



MÜNSTER
WISSENSCHAFT
UND LEBENSART

STADT MÜNSTER

Amt für Finanzen und Beteiligungen

Beteiligungsmanagement



Beteiligungsbericht 2022

unmittelbare und mittelbare
städtische Gesellschaften
und Beteiligungen

Stand: Dezember 2023

Beteiligungsbericht 2022

Herausgeber: **Stadt Münster**
Amt für Finanzen und Beteiligungen
Abteilung Beteiligungsmanagement
48127 Münster

Email: finanzen@stadt-muenster.de
Beteiligungsmanagement@stadt-muenster.de

Internet: <https://www.stadt-muenster.de/finanzen/startseite>
<https://www.stadt-muenster.de/finanzen/unternehmensbeteiligungen>

Auflage: 130, Februar 2024; Eigendruck

Bildnachweise: Amt für Kommunikation der Stadt Münster
<https://bildarchiv.stadt-muenster.de/>
www.stadt-muenster.de/medien/startseite.html
sowie
<https://www.stadtwerke-muenster.de/presse/fakten-mediathek/mediathek/fotos/info@allwetterzoo.de>
<https://awm.stadt-muenster.de/aktuelles/fuer-die-medien>
<https://www.mcc-halle-muensterland.de/de/presse/bildergalerie-1-1/>

Vorwort

Sehr geehrte Ratsmitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Stadt Münster erfüllt tagtäglich grundlegende Aufgaben der Daseinsvorsorge für über 320.000 Einwohnerinnen und für viele Menschen, die hier arbeiten oder Münster einen Besuch abstatten. Unverzichtbar für die Bewältigung des Aufgabenspektrums sind die Beteiligungen und Unternehmen der Stadt



Münster. Zur Daseinsvorsorge, die über den Stadtkonzern Münsters gesichert wird, zählen u.a. die Energie- und Wasserversorgung sowie Verkehrsdienstleistungen - aber auch die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum. Daneben gibt es zahlreiche Angebote in der Wirtschaftsförderung, für Kultur und Bildung.

Im Berichtsjahr 2022 hat der Krieg in der Ukraine alle Ereignisse dominiert und auch uns in Münster betroffen. Der Krieg mitten in Europa hat deutlich vor Augen geführt, wie wichtig es ist, dass Städte selbst und über ihre Beteiligungen grundlegende Aufgaben erfüllen, um Rahmenbedingungen für das Leben und Arbeiten vor Ort zu gewährleisten.

Neben diesen grundlegenden Bedürfnissen tritt ein weiteres Thema mehr und mehr in den Vordergrund und strahlt auch und insbesondere auf die kommunale Ebene: der Klimaschutz.

Ganz konkret arbeitet die Stadtwerke Münster GmbH beispielsweise an der umweltfreundlichen Neugestaltung des Nahverkehrs, der Erhöhung der Ökostromproduktion sowie an der nahezu vollständigen Nutzung erneuerbarer Wärmequellen zur Wärmeabgewinnung. Zusammen mit der Stadtwerke Münster GmbH liefert sie zuverlässig Energie und Wasser. Neuen Wohnraum für eine wachsende Stadt schafft die



Wohn + Stadtbau GmbH. Die AWM gehen nachhaltig mit der Abfallbeseitigung um, der Allwetter Zoo, das Theater Münster und das Pumpenhaus sorgen für einen wichtigen Teil der kulturellen Vielfalt in unserer Stadt.

Um ein transparentes Bild der Geschäftstätigkeit der städtischen Beteiligungen und Unternehmen neben Wirtschaftsplanung und Jahresabschluss zu schaffen, wird jährlich auch ein Beteiligungsbericht veröffentlicht. In dieser 29. Auflage wird die wirtschaftliche Situation der einzelnen Beteiligungen und Unternehmen der Stadt Münster im Geschäftsjahr 2022 dargestellt.

Neben allgemeinen Angaben und Daten zum Dienstleistungsspektrum wird mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und sonstigen betriebswirtschaftlichen Kennzahlen die wirtschaftliche Lage aufgezeigt. Zudem werden Daten zur Personalstruktur veröffentlicht.

Für die Erstellung des Beteiligungsberichts ist das Beteiligungsmanagement der Stadt Münster verantwortlich. Neben dieser Aufgabe steuert und kontrolliert die Abteilung des Amtes für Finanzen und Beteiligungen die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und städtischen Unternehmen und sorgt als Bindeglied zwischen der Verwaltung und den Beteiligungen für einen reibungslosen Ablauf aller relevanten Prozesse.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Kolleginnen und Kollegen für die umfangreiche Datenerhebung und Ausarbeitung des Beteiligungsberichtes 2022.

Münster, im Dezember 2023


Markus Lewe
Oberbürgermeister


Christine Zeller
Stadtkämmerin

Inhalt

1	Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen	9
1.1	Gegenstand des Beteiligungsberichtes der Stadt Münster.....	9
1.2	Wirtschaftliche Unternehmen und Beteiligungen.....	9
1.3	Rechtsformen kommunaler Unternehmen.....	10
1.3.1	Öffentlich-rechtliche Unternehmensformen.....	10
1.3.2	Privatrechtliche Unternehmensformen.....	11
1.3.3	Wahl der Unternehmensform.....	12
1.4	Steuerung der Beteiligungen der Stadt Münster.....	12
1.4.1	Beteiligungsmanagement.....	12
1.4.2	Steuerung über die Gesellschaftsorgane.....	13
2	Beteiligungsstruktur der Stadt Münster	15
2.1	Veränderungen in der Beteiligungsstruktur 2022; Ausblick auf 2023.....	15
2.2	Bedeutung der Beteiligungen für die Stadt Münster.....	16
2.3	Übersicht der Beteiligungen zum 31.12.2022.....	18
2.4	Beschäftigte der Beteiligungen im Jahr 2022.....	20
3	Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Münster	23
3.1	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster.....	23
3.2	Münster Marketing.....	27
3.3	citeq.....	31
3.4	Theater Münster.....	35
4	Beteiligungen der Stadt Münster (ohne Stadtwerke Münster GmbH)	39
4.1	Westfälische Bauindustrie GmbH.....	39
4.2	Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH.....	43
4.2.1	Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH.....	47
4.3	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH.....	50
4.4	Wirtschaftsförderung Münster GmbH.....	54
4.4.1	NBZ – Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH.....	57
4.4.2	Technologieförderung Münster GmbH.....	59
4.4.2.1	CeNTech GmbH.....	62

4.5	GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH	64
4.6	KonvOY GmbH.....	67
4.7	NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH.....	70
4.8	Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH.....	74
4.9	Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	77
4.10	Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH.....	80
4.11	Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH.....	83
4.12	IStG gGmbH.....	86
4.13	RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	89
4.14	Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland- Emscher-Lippe	92
4.15	AirportPark FMO GmbH	95
4.16	Regionalverkehr Münsterland GmbH	98
4.16.1	Verkehrsbetrieb Kipp GmbH.....	102
4.16.2	Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH	104

5**Stadtwerke Münster GmbH und ihre Beteiligungen****107**

5.1	Stadtwerke Münster GmbH	107
5.2	Stadtnetze Münster GmbH.....	111
5.3	FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH.....	114
5.3.1	FMO Airport Services GmbH.....	118
5.3.2	FMO Parking Services GmbH	120
5.3.3	FMO Passenger Services GmbH	122
5.3.4	FMO Security Services GmbH	124
5.3.5	WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	126
5.3.6	WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	128
5.4	items management GmbH.....	130
5.4.1	items GmbH & Co. KG	133
5.4.2	items project GmbH.....	136
5.5	Bauwerke Münster GmbH.....	138
5.6	Bädermanagement Münster GmbH.....	141
5.7	Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH.....	143
5.8	Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH	146
5.8.1	WestfalenTarif GmbH.....	149
5.9	Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH	152
5.10	Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH.....	154
5.11	Nederlands – Duitse Internet Exchange B.V. (NDIX)	156
5.12	smartOPTIMO GmbH & Co. KG	158
5.13	smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH.....	161
5.14	Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	163
5.15	Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH.....	166
5.16	Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH.....	169
5.17	Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG	171

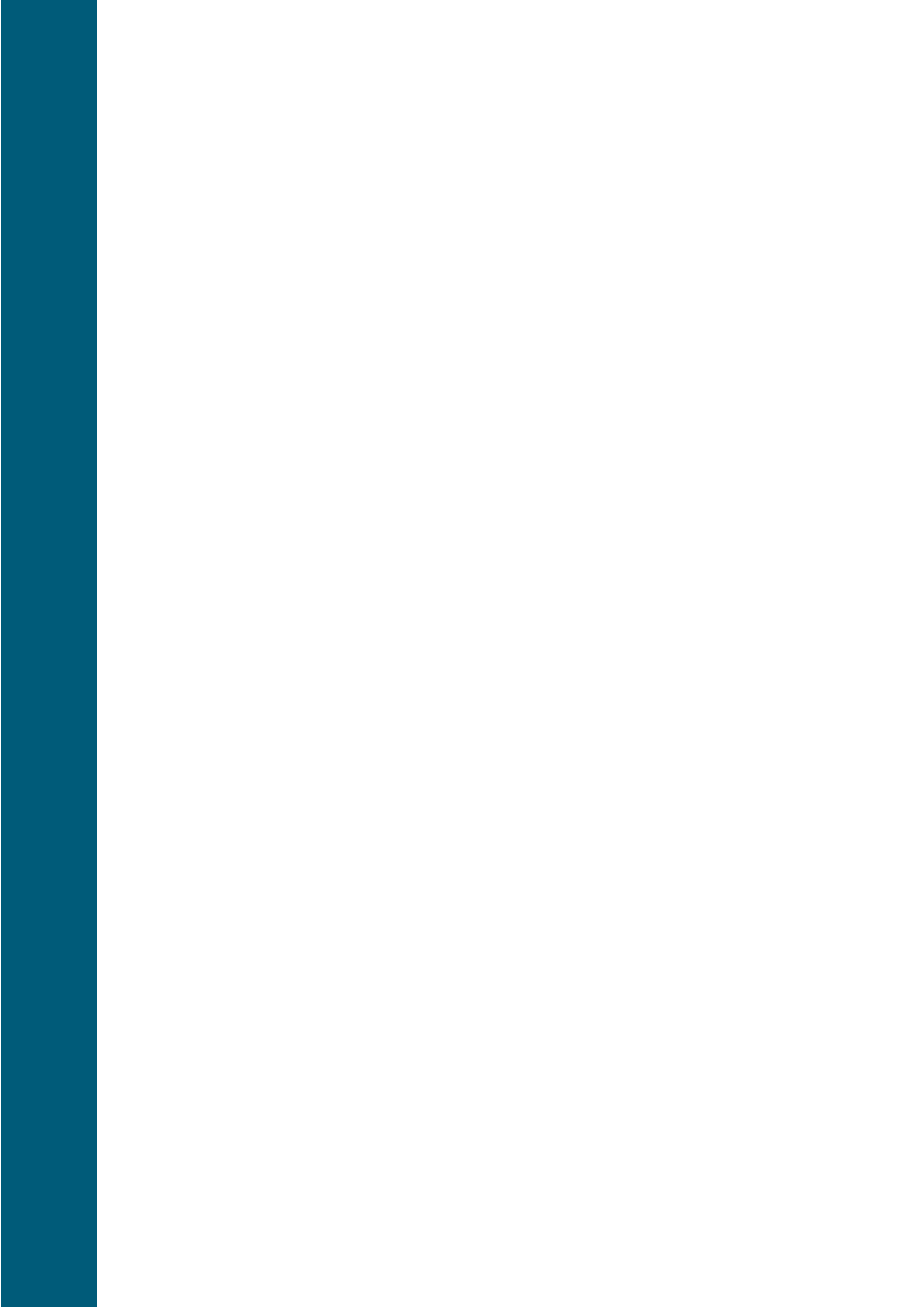
5.18	Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH	173
5.19	Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	175

6 Sonstiges 177

6.1	Gewährträgerschaft für die Sparkasse Münsterland Ost	177
6.2	Zweckverbände	181
6.2.1	Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe.....	181
6.2.2	Zweckverband Mobilität Münsterland	184
6.2.3	Deutsch-niederländischer Zweckverband EUREGIO	187
6.3	Die städtischen Mitgliedschaften	190
6.4	Die Mitgliedschaften des Oberbürgermeisters.....	194

7 Anhang 195

Anlage 1:	Begriffserläuterungen.....	195
Anlage 2:	Auszug aus der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen.....	199
Anlage 3:	Auszug aus dem Haushaltsgrundsätzegesetz	207
Anlage 4:	Abkürzungsverzeichnis	208
Anlage 5:	Alphabetische Beteiligungsübersicht	210



1 Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen

1.1 Gegenstand des Beteiligungsberichtes der Stadt Münster

Seit dem 01.01.2019 ist die Stadt Münster gemäß § 116 GO NRW in Verbindung mit § 116 a GO NRW verpflichtet, einen Gesamtabschluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen. Die vorherige Pflicht zur Aufstellung eines Beteiligungsberichtes entfällt gem. § 117 GO NRW. Um jedoch einer transparenten Information der Ratsmitglieder und der Bevölkerung der Stadt Münster über die ausgelagerten wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigungen der Stadt, unabhängig davon, ob verselbständigte Aufgabenbereiche zum Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses gehören oder nicht, weiter Rechnung zu tragen, wird weiterhin an der nun freiwilligen Erstellung des Beteiligungsberichtes festgehalten.

Der Beteiligungsbericht der Stadt Münster umfasst unmittel- und mittelbare städtische Gesellschaften und Beteiligungen. Dabei gibt der Beteiligungsbericht der Stadt Münster vornehmlich Auskunft über die vormals gesetzlichen Pflichtinformationen sowie über weitere wesentliche wirtschaftliche Inhalte und die Besetzung von Gremien und Organen, wobei der Fokus auf dem Zahlenwerk von Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung je Beteiligung liegt. Weiterführende Erläuterungen z.B. zu den Lageberichten der Beteiligungen können auch zusätzlich aufgeführten Quellen wie dem Bundesanzeiger, Unternehmensregister und den Homepages der Unternehmen entnommen werden.

Die wirtschaftlichen Daten der Gesellschaften basieren auf den Jahresergebnissen für das Geschäftsjahr 2022. Die Zeitreihenvergleiche umfassen in der Regel die Jahre 2020 bis 2022.

1.2 Wirtschaftliche Unternehmen und Beteiligungen

Die Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen unterscheidet zwischen wirtschaftlicher und nicht-wirtschaftlicher Betätigung der Gemeinde.

Als wirtschaftliche Betätigung definiert § 107 Abs. 1 GO NRW den Betrieb von Unternehmen, "die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem

Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte."

Voraussetzung für die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde ist demnach, dass

- "1. ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
3. bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telefondienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann."

Als nichtwirtschaftliche Betätigung definiert § 107 Abs. 2 GO NRW unter anderem die Einrichtungen für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner sowie Einrichtungen zum Umweltschutz, insbesondere die Abwasserbeseitigung und Abfallentsorgung.

Für die Zulässigkeit einer wirtschaftlichen Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas- und Wasserversorgung hat der Gesetzgeber in § 107 a GO NRW gesonderte Regelungen geschaffen.

Während sich § 107 GO NRW auf die Gesamtheit aller kommunalen Aktivitäten unabhängig von der wirtschaftlichen Zielsetzung und der Organisationsform bezieht, wird die für diesen Beteiligungsbericht wesentliche privatrechtliche Betätigungsform gesondert in § 108 GO NRW geregelt.

Danach gelten als Voraussetzungen für die Gründung einer kommunalen Eigengesellschaft bzw. eines Unternehmens oder die Beteiligung an einem Unternehmen, dass

- ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert und dieser im Gesellschaftsvertrag der Satzung oder einem sonstigen Organisationsstatut festgeschrieben wird,
- die Wahl der Rechtsform die Begrenzung der Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag gewährleistet,
- die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde in

einem angemessenen Verhältnis zu ihrer Leistungsfähigkeit steht,

- die Gemeinde sich nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,
- die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere in einem Überwachungsorgan, erhält und dieser durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder in anderer Weise gesichert wird,
- das Unternehmen oder die Einrichtung durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut auf den öffentlichen Zweck ausgerichtet wird,
- der Jahresabschluss und der Lagebericht entsprechend den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften bzw. entsprechend den Vorschriften für Eigenbetriebe aufgestellt und geprüft wird,
- bei Unternehmen und Einrichtungen in Gesellschaftsform durch Gesellschaftsvertrag oder Satzung gewährleistet ist, dass die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Gesamtbezüge im Sinne des Handelsgesetzbuches im Anhang zum Jahresabschluss jeweils für jede Personengruppe (Geschäftsführung, Aufsichtsrat, Beirat o.ä.) unter Namensnennung die Bezüge angegeben werden,
- bei Unternehmen der Telekommunikation im Gesellschaftsvertrag die Haftung der Gemeinde bzw. des kommunalen Unternehmens auf den Anteil der Gemeinde am Stammkapital beschränkt ist und die Gemeinde für diese Unternehmen weder Kredite nach Maßgabe kommunalwirtschaftlicher Vorzugskonditionen in Anspruch nehmen noch Bürgschaften und Sicherheiten leisten darf.

Die Beteiligung einer Gesellschaft mit über 25 % kommunalem Geschäftsanteil an einer anderen Gesellschaft (sog. "Unterbeteiligung") erfordert nach § 108 Abs. 6 GO NRW unter anderem die ausdrückliche Zustimmung des Rates.

Die Erfüllung eines öffentlichen Zwecks stellt eine Hauptvoraussetzung kommunaler wirtschaftlicher Betätigung dar, jedoch wird auch eine betriebswirtschaftliche Zielsetzung in den "Wirtschaftsprinzipien" des § 109 GO NRW definiert.

Demnach ist die Führung, Steuerung und Kontrolle der Unternehmen und Einrichtungen so auszurichten, dass diese "einen Ertrag für den Haushalt abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird". Angestrebt wird dabei ein Jahresgewinn des Unternehmens, der neben der für die technische und

wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagenbildung auch eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals ermöglicht. Die Erwirtschaftung eines Ertrages für den städtischen Haushalt wird somit zwar angestrebt, ist aber der öffentlichen Zwecksetzung stets nachgeordnet.

1.3 Rechtsformen kommunaler Unternehmen

1.3.1 Öffentlich-rechtliche Unternehmensformen

Regiebetrieb

Der Regiebetrieb ist ein rechtlich und wirtschaftlich unselbständiger Betriebszweig der öffentlichen Verwaltung. Er besitzt kein eigenes Vermögen. Die rechtlichen Rahmenregelungen für den Regiebetrieb finden sich in der Gemeindeordnung. Die Rechnungslegung erfolgt seit Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) mit Hilfe der doppelten Buchführung. Bei einem Regiebetrieb besteht eine Bindung an den Haushaltsplan der betreffenden Gebietskörperschaft und daher sind die dem Regiebetrieb zuzuordnenden Erträge und Aufwendungen sowie die kassenmäßigen Zahlungen im Ergebnisplan bzw. im Finanzplan des gemeindlichen Haushaltsplans enthalten. Beispiele für Regiebetriebe der Stadt Münster sind die Abwasserbeseitigung, das Friedhofswesen und der Rettungsdienst. Es handelt sich zugleich um kostenrechnende Einrichtungen, die eine jährliche Gebührenerkalkulation und Betriebsabrechnung mit Hilfe eines ausgebauten betriebswirtschaftlichen Kostenrechnungssystems vorlegen. Regiebetriebe unterliegen aufgrund ihrer direkten Einbindung in die Verwaltung der ständigen direkten Einflussnahme und Kontrolle und sind damit nicht Bestandteil des Beteiligungsberichtes.

Eigenbetrieb und eigenbetriebsähnliche Einrichtung

Bei einem Eigenbetrieb handelt es sich um einen vermögensmäßig verselbständigten Betrieb mit eigener Verfassung (Betriebsatzung) und eigenem kaufmännischen Rechnungswesen, jedoch ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Der Eigenbetrieb ist wirtschaftlich aus dem Vermögen der Gemeinde ausgegliedert. Der Eigenbetrieb verfügt einerseits über besondere Leitungs- und Kontrollorgane (Betriebsleitung und Betriebsausschuss),

untersteht andererseits dem Rat und dem/r Oberbürgermeister/in als Verwaltungschef/in.

Der Eigenbetrieb kommt als Betriebsform für öffentliche Einrichtungen in Betracht, die nach kommunalem Wirtschaftsrecht als wirtschaftliche Unternehmen gelten. Unternehmen, die sich nicht wirtschaftlich i. S. d. § 107 Abs. 2 GO NRW betätigen, können als eigenbetriebsähnliche Einrichtungen geführt werden. Die Stadt Münster besitzt keine Eigenbetriebe. Die *Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (awm)*, *Münster Marketing*, das *Theater Münster* und die *citeq* sind eigenbetriebsähnliche Einrichtungen, die entsprechend den Vorschriften über Eigenbetriebe geführt werden und Teil dieses Beteiligungsberichtes sind.

Anstalt des öffentlichen Rechts

§ 114 a GO NRW eröffnet die Möglichkeit der Gründung einer Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR). Hierbei handelt es sich um eine Mischform aus Eigenbetrieb und GmbH. Die Rechtsverhältnisse der AöR werden gemäß GO NRW durch eine Satzung geregelt, die die Gemeinde aufstellt.

Die Organe der AöR sind der Vorstand und der Verwaltungsrat. Die Leitung der AöR obliegt dem Vorstand in eigener Zuständigkeit, soweit nicht gesetzlich oder durch die Satzung etwas anderes bestimmt ist. Der Verwaltungsrat ist für Entscheidungen des Aufgabenkataloges aus § 114 a Abs. 7 GO NRW zuständig, unterliegt jedoch bei bestimmten Entscheidungen (Erlass von Satzungen, Beteiligungen) den Weisungen des Rates der Stadt. Die Weisungsverpflichtung kann durch die Satzung ausgeweitet werden.

Die Gemeinde haftet als Gewährträgerin für die Verbindlichkeiten der AöR unbeschränkt, soweit nicht Befriedigung aus deren Vermögen zu erlangen ist. Die Einflussmöglichkeiten des Rates der Stadt sind insbesondere durch die Satzungsaufstellung definiert.

Betrieb gewerblicher Art / Hoheitsbetrieb

Die Begriffe "Betrieb gewerblicher Art (BgA)" und "Hoheitsbetrieb" sind inhaltlich von den zuvor dargestellten juristischen Ausgestaltungen der wirtschaftlichen Betätigungsformen zu trennen und haben in diesem Zusammenhang nur steuerrechtliche Bedeutung. Während die privatrechtlichen Unternehmensformen kraft Rechtsform steuerpflichtig sind, greift die Steuerpflicht für Regie- und Eigenbetriebe nur insoweit, als diese nicht überwiegend der Ausübung der öffentlichen Gewalt dienen (Hoheitsbetriebe). Solche Betriebe werden steuerrechtlich als Betriebe gewerblicher Art bezeichnet, wenn sie weitere Merkmale (z.B. Umsatzgrenzen) erfüllen.

1.3.2 Privatrechtliche Unternehmensformen

Aufgrund der Vorschriften über die Begrenzung der kommunalen Haftung nach § 108 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW ist die Wahl der privatrechtlichen Organisationsform eingeschränkt. Geeignete Rechtsformen sind vorrangig die Kapitalgesellschaften wie die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), die Aktiengesellschaft (AG) oder die eingetragene Genossenschaft (eG). Zusätzlich kann sich eine Kommune als Kommanditistin an einer Kommanditgesellschaft (KG) oder GmbH & Co. KG beteiligen.

Ist die Gemeinde im Besitz aller Geschäftsanteile einer Gesellschaft, so ist diese eine kommunale Eigengesellschaft. Sind weitere Körperschaften oder auch Private an der Gesellschaft beteiligt, so spricht man von einer Beteiligungsgesellschaft. Die Stadt Münster ist u.a. über die Eigengesellschaft *Stadtwerke Münster GmbH* an weiteren Gesellschaften mittelbar beteiligt.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) ist eine mit eigener Rechtspersönlichkeit ausgestattete Gesellschaft, an der sich die Gesellschafter mit Einlagen auf das Stammkapital beteiligen, ohne persönlich für die Schulden der Gesellschaft zu haften. Die Gesellschafter können die innere Struktur der Gesellschaft ohne wesentliche Einschränkungen frei regeln.

Als Organe besitzt die GmbH die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Es kann ein Aufsichtsrat gebildet werden. Bei großen Unternehmen mit über 500 Beschäftigten ist die Bildung eines Aufsichtsrates zwingend vorgeschrieben. Als einzige Beteiligung der Stadt Münster besitzt die *Stadtwerke Münster GmbH* einen obligatorischen Aufsichtsrat.

Aktiengesellschaft

Ebenso wie die GmbH besitzt auch die Aktiengesellschaft (AG) eine eigene Rechtspersönlichkeit. Die Gesellschafter (Aktionäre) erwerben ihre Rechte durch die Übernahme von Anteilen des in Aktien zerlegten Grundkapitals. Für Schulden der Gesellschaft haftet auch hier nur das Gesellschaftsvermögen. Im Gegensatz zur freien Gestaltung des Gesellschaftsverhältnisses in der GmbH enthält das Aktiengesetz umfangreiche bindende Regelungen und Formvorschriften, so dass für ergänzende Ausgestaltungen des Vertragsverhältnisses der Aktionäre untereinander wenig Raum bleibt.

Als Organe der AG fungieren die Hauptversammlung, der Vorstand und der Aufsichtsrat. Die Beteiligung einer Gemeinde an einer AG ist gem. § 108 Abs. 4 GO NRW nur eingeschränkt möglich.

Eingetragene Genossenschaft

Die eingetragene Genossenschaft (eG) ist eine juristische Person und hat als solche Rechte und Pflichten. Sie ist nach § 1 Abs. 1 GenG eine Gesellschaft von nicht geschlossener Mitgliederzahl, welche die Förderung des Erwerbes oder der Wirtschaft ihrer Mitglieder mittels gemeinschaftlichen Geschäftsbetriebes bezweckt. Eine unmittelbare Inanspruchnahme der Genossenschaftsmitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft gibt es nicht, wobei allerdings durch Satzung Nachschusspflichten vereinbart werden können. Die Genossenschaft handelt durch die Organe Vorstand, Aufsichtsrat und Generalversammlung.

Personengesellschaften

Personengesellschaften wie Offene Handelsgesellschaften (OHG) oder Kommanditgesellschaften (KG) eignen sich grundsätzlich nicht als Rechtsform eines kommunalen Unternehmens, da die Gesellschafter entgegen der Regelung des § 108 Abs. 1 Nr. 3 GO NRW unbeschränkt für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haften. Möglich ist aber die Beteiligung als Kommanditistin an einer KG oder die Rechtsform der GmbH & Co. KG. Bei der Kommanditistin ist die Haftung auf eine bestimmte Kapitaleinlage beschränkt. Die GmbH & Co. KG ist eine KG, bei der der persönlich haftende Gesellschafter eine GmbH ist, deren Gesellschafter in der Regel zugleich Kommanditisten der KG sind. Auf diese Weise wird die Haftung der Kommune als Gesellschafterin beschränkt.

1.3.3 Wahl der Unternehmensform

Die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden in der Form rechtlich selbständiger Gesellschaften wird dann gewählt, wenn aus organisatorischen, wirtschaftlichen oder steuerrechtlichen Überlegungen die Verselbständigung einer Verwaltungseinheit vorteilhaft ist. Wesentliche Entscheidungskriterien für die privatrechtliche Organisationsform sind:

- Beschleunigung der Entscheidungsprozesse
- Markt- bzw. Kundenorientierung
- flexiblere Personalwirtschaft

- Entlastung des städtischen Haushalts
- Beteiligung Dritter
- Verbesserung des Rechnungswesens
- steuerrechtliche Aspekte

Die Stadt Münster hat für ihre privatrechtlich-wirtschaftliche Betätigung weitgehend die Form der Gesellschaft mit beschränkter Haftung gewählt. Das GmbH-Gesetz räumt den Gesellschaftern im Gegensatz zum Aktienrecht eine weitgehende Gestaltungsfreiheit und somit die Möglichkeit der Wahrnehmung umfassender Rechte gegenüber der Gesellschaft ein.

1.4 Steuerung der Beteiligungen der Stadt Münster

1.4.1 Beteiligungsmanagement

Zum derzeitigen Aufgabenspektrum der Abteilung *Beteiligungsmanagement* im Amt für Finanzen und Beteiligungen gehört die Betreuung der städtischen Gesellschaften bei der Einhaltung gesellschaftsrechtlicher und kommunalrechtlicher Bestimmungen, die Begleitung bei steuer- und finanzwirtschaftlichen Fragestellungen und die Koordination der finanzwirtschaftlichen Auswirkungen der geschäftlichen Aktivitäten der einzelnen Gesellschaften auf den städtischen Haushalt. Daneben stellen die Betreuung und die Information der städtischen Vertretungen in den Organen der Gesellschaften einen Schwerpunkt des Beteiligungsmanagements dar.

Aus gesamtstädtischer Sicht übernimmt das Beteiligungsmanagement die Aufgabe, über die jeweilige Einzelgesellschaft hinaus Transparenz für den gesamten Dienstleistungsverbund Stadt Münster zu schaffen.

Die Weiterentwicklung der früheren "Beteiligungsverwaltung" in Richtung eines umfassenden Beteiligungsmanagements und -controllings war nicht zuletzt aufgrund der fortschreitenden Verlagerung „klassischer“ städtischer Aufgaben in privatrechtliche Organisationsformen dringend geboten. Zur Optimierung der Steuerung ihrer Beteiligungen und zur Sicherung eines verbesserten Beteiligungscontrollings hat die Stadt Münster auf gutachterlicher Basis ein Konzernberichtswesen implementiert. Nach Einführung des Konzernberichtswesens wurden Zielvereinbarungen mit ausgewählten Gesellschaften, in sogenannten "Ma-

nagement-Kontrakten", abgeschlossen. Für einige Beteiligungen stehen aktuell neue Abschlüsse an.

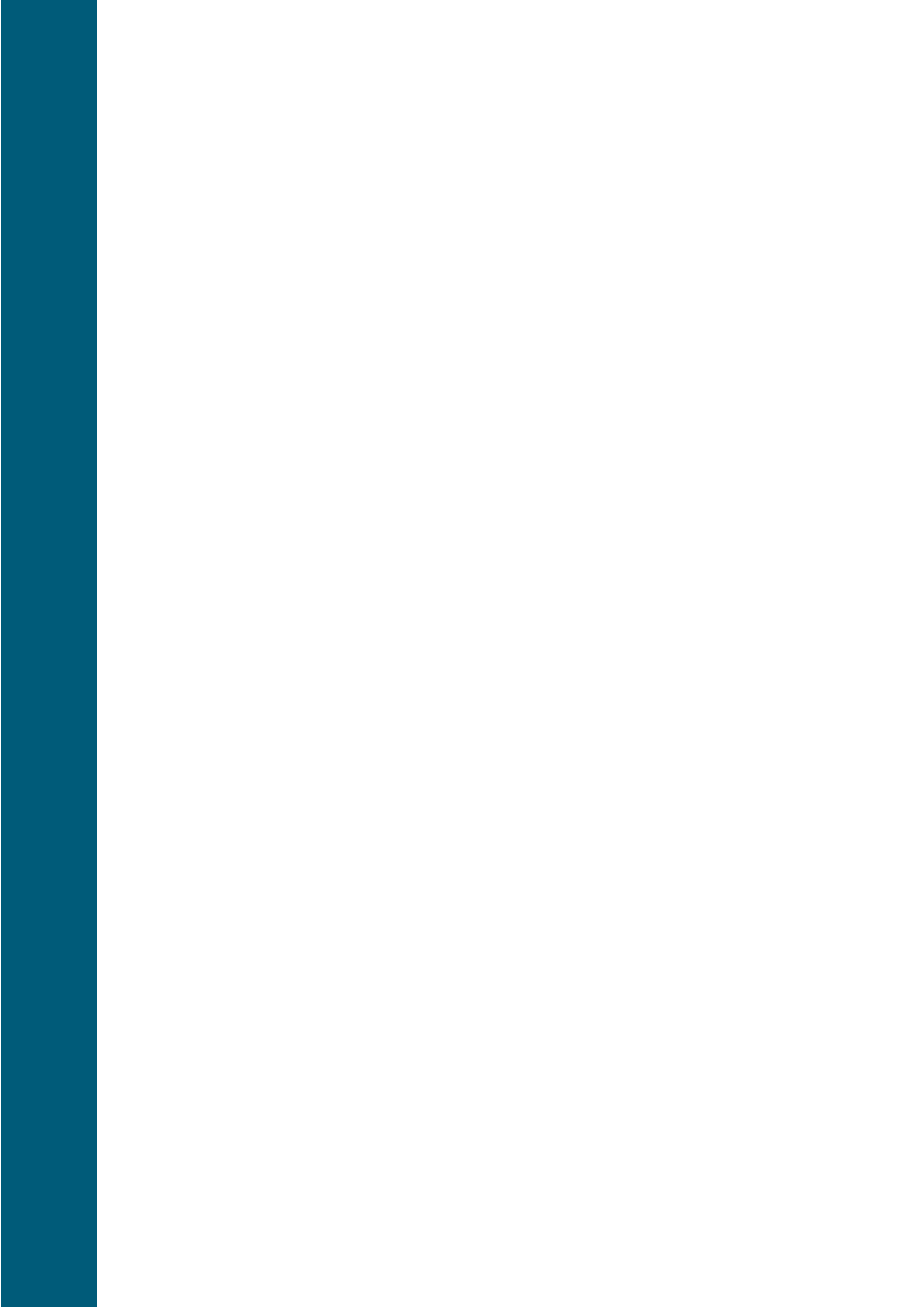
1.4.2 Steuerung über die Gesellschaftsorgane

Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung sind die Steuerungs- und Kontrollgremien der Gesellschaften. Hier wird insbesondere über die Beratung und Genehmigung der Wirtschaftspläne und der Investitions- und Finanzpläne Ein-

fluss auf die jeweiligen Leistungsprogramme der Gesellschaften genommen.

Daneben gibt es je nach Spezifizierung im Gesellschaftsvertrag weitere Zustimmungsvorbehalte durch den Aufsichtsrat bzw. die Gesellschafterversammlung.

Bei der Stadt Münster als kommunale Gesellschafterin erfolgt die Willensbildung hinsichtlich der Frage, welche Haltung die städtische Vertretung in der Gesellschafterversammlung einnehmen soll, durch den Rat der Stadt Münster.



2 Beteiligungsstruktur der Stadt Münster

2.1 Veränderungen in der Beteiligungsstruktur 2022; Ausblick auf 2023

Der Beteiligungsbericht 2022 basiert auf den Abschlüssen der städtischen Gesellschaften und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen für das **Geschäftsjahr 2022**¹. Im Folgenden werden die wichtigsten seit Jahresbeginn 2022 vollzogenen bzw. eingeleiteten Veränderungen in der Beteiligungsstruktur und zu Vorjahresberichten aufgezeigt:

- Anteilskauf- und Abtretungsvertrag vom 31.01.2022 zwischen der AHS Aviation Handling Services GmbH und der FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH zur Übernahme der 10 % FMO-Geschäftsanteile im Nennwert von 50 T€;
- Umwidmung der Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH in die Bauwerke Münster GmbH sowie relevante Satzungsänderungen;
- Einstufung der Stadtnetze Münster GmbH als steuerungsrelevante Beteiligung der Stadt Münster und Einordnung in die Informationskategorie A (vierteljährliche Prognoseberichte im Rahmen der Quartalsberichterstattung).

Weitere Informationen zu Sitzungsterminen und Gremienbesetzungen finden sich auch im Ratsinformationssystem der Stadt Münster unter: <https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/info.php>

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2023

Für 2023 kann bereits über die folgenden Veränderungen im Beteiligungsportfolio der Stadt Münster und über weitere beteiligungsrelevante Ratsbeschlüsse berichtet werden:

- Erwerb des Geschäftsanteils der Stadtwerke Dinslaken GmbH an der Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH durch die Stadtwerke Münster GmbH und anschließende Verschmelzung auf die Stadtnetze Münster GmbH;
- Verkauf der NDIX Anteile der Stadtwerke Münster GmbH an Relined Fiber Network, eine Tochtergesellschaft von TenneT;
- Beteiligung der Stadtnetze Münster GmbH an einem Tiefbauunternehmen;
- Unternehmensstart der Glasfaser Münster-Gesellschaften;
- Übertragung der Geschäftsanteile der Bauwerke Münster GmbH von der Stadtwerke Münster GmbH auf die Stadt Münster;
- Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH: Aufnahme eines neuen Gesellschafters sowie Satzungsänderungen;
- Erwerb eines Geschäftsanteils an der KoPar eG durch die Stadt Münster.

¹ Aufgrund des großen Datenumfangs sind alle Angaben dieses Berichtes ohne Gewähr.

2.2 Bedeutung der Beteiligungen für die Stadt Münster

Die städtischen Gesellschaften nehmen eine Vielzahl von Aufgaben wahr. Diese reichen von der Versorgung der Bevölkerung mit Energie, der Entsorgung von Abfällen über die Bereitstellung des Öffentlichen Personennahverkehrs bis hin zu Angeboten im Kultur- und Freizeitsektor so-

wie dem Bau von Wohnungen, Parkhäusern und die Bereitstellung von Gewerbeflächen und Büroräumen für Existenzgründer.

Einen Überblick über die Größenordnung der städtischen Gesellschaften und Beteiligungen geben im Folgenden einige Unternehmensdaten der großen und wirtschaftlich bedeutenden städtischen Beteiligungen zum Stichtag 31.12.2022:

Beteiligungen 2022		Bilanzvolumen T€	Anlagevermögen T€	Eigenkapital T€	betriebliche Erträge T€	betrieblicher Aufwand T€
Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster	102.431	73.144	35.883	66.276	61.177
	Münster Marketing	2.611	486	880	4.427	4.359
	citeq	73.153	40.422	12.881	38.996	36.058
	Theater Münster*	16.031	10.142	5.245	27.281	27.857
Beteiligungsgesellschaften	Stadtwerke Münster GmbH	628.604	409.455	249.781	768.825	756.273
	Stadtnetze Münster GmbH	332.243	307.700	159.272	224.864	202.663
	FMO Flughafen Münster / Osnabrück GmbH	112.915	86.302	52.144	21.014	27.429
	items GmbH & Co. KG	30.952	4.250	10.866	48.492	46.537
	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	8.343	2.068	6.794	9.208	10.455
	Wirtschaftsförderung Münster GmbH	34.386	16.654	26.305	6.702	7.005
	KonvOY GmbH	99.080	551	0	13.157	15.083
	Westfälische Bauindustrie GmbH	42.488	40.623	28.020	14.545	9.076
	Wohn+Stadtbau GmbH	526.335	483.898	122.169	60.204	49.893
	Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	33.802	31.219	26.290	9.068	14.098
Summe Beteiligungen	2.043.374	1.506.914	736.531	1.313.060	1.267.964	

* Wirtschaftsjahr 2021/2022 des Theaters Münster: 01.09.2021 bis 31.08.2022

Diese wenigen Zahlen verdeutlichen die Notwendigkeit der Einbeziehung der städtischen Beteiligungen in das gesamtstädtische Leistungsspektrum als "Dienstleistungsunternehmen Stadt Münster". Dem Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft (AWLFW) der

Stadt Münster wird seitens des Beteiligungsmanagements regelmäßig über die unterjährige Entwicklung des Jahreserfolgs, im sog. Quartalsberichtswesen, über die wichtigsten städtischen Beteiligungen berichtet.

Dieses Quartalsberichtsweisen bezieht sich dabei auf die derzeit vierzehn vom Rat als besonders steuerungsrelevant eingestuften Gesellschaften.

Die nachfolgende Tabelle gibt die Plan-Ist-Abweichungen auf das Jahresergebnis zum 31.12.2022 wieder.

Jahreserfolg 2022		Kapital- anteile in %	Ergebnis Ist 2022 T€	Ergebnis Plan 2022 T€	Ist - Plan Abw. 2022 T€	Anzahl Beschäftigte
Eigenbetriebsähn- Einrichtungen	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster	100,00	5.311	4.174	1.137	471
	Münster Marketing	100,00	59	0	59	43
	citeq	100,00	1.741	1.590	151	209
	Theater Münster ¹⁾	100,00	-583	-477	-106	340
Beteiligungsgesellschaften	Stadtwerke Münster GmbH	100,00	8.720	8.408	312	869
	Stadtnetze Münster GmbH ²⁾ (vor Gewinnabführung)	100,00	19.838	27.200	-7.362	354
	FMO Flughafen Münster / Osnabrück GmbH ²⁾	35,06	-4.277	-11.230	6.953	140
	items GmbH & Co. KG ³⁾	29,38	1.937	1.156	781	143
	Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	92,09	-1.246	-135	-1.111	43
	Wirtschaftsförderung Münster GmbH	85,00	-381	-50	-331	13
	KonvOY GmbH	100,00	-2.869	1.055	-3.924	7
	Westfälische Bauindustrie GmbH ⁴⁾	1,00	3.434	3.505	-71	19
	Wohn + Stadtbau GmbH	100,00	4.759	3.271	1.488	109
	Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	45,41	-5.169	-4.325	-844	132

¹⁾ Wirtschaftsjahr 2021/2022 des Theater Münster: 01.09.2021 bis 31.08.2022

²⁾ Die Anteile werden über die Stadtwerke Münster GmbH gehalten.

³⁾ Die Anteilsmehrheit wird über die items management GmbH gehalten, an der die Stadtwerke Münster GmbH 29,38 % hält.

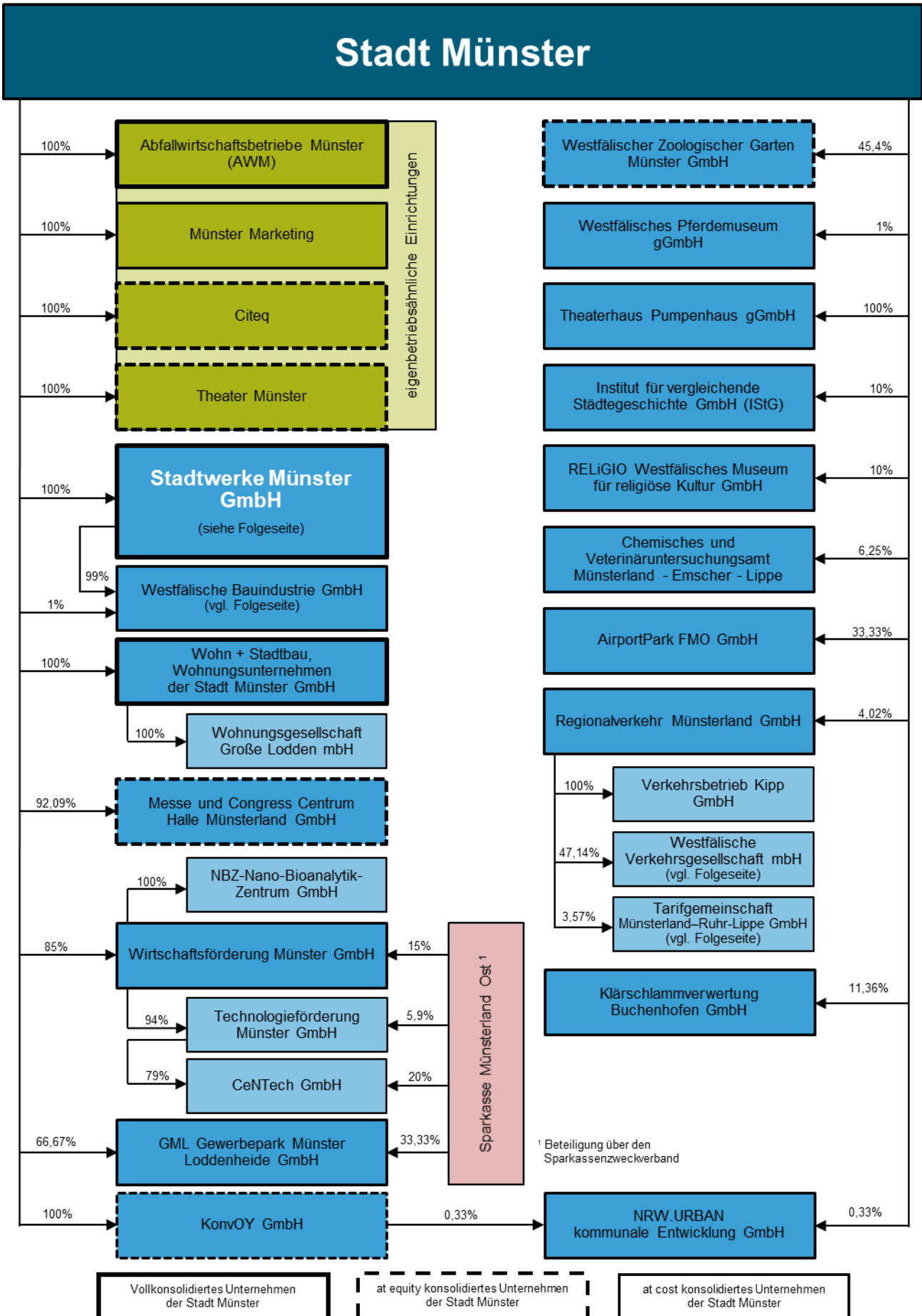
⁴⁾ Die Stadtwerke Münster GmbH hält die übrigen 99 % der Anteile.

Für alle vom Rat der Stadt Münster als steuerungsrelevant eingestuften Beteiligungen werden die Ausschüttungen an die Stadt Münster bzw. die Zuschussaufwendungen (u.a. Zuführungen zu Kapitalrücklagen) der Stadt Münster unter dem Punkt "Finanz- und Beteiligungserträge/

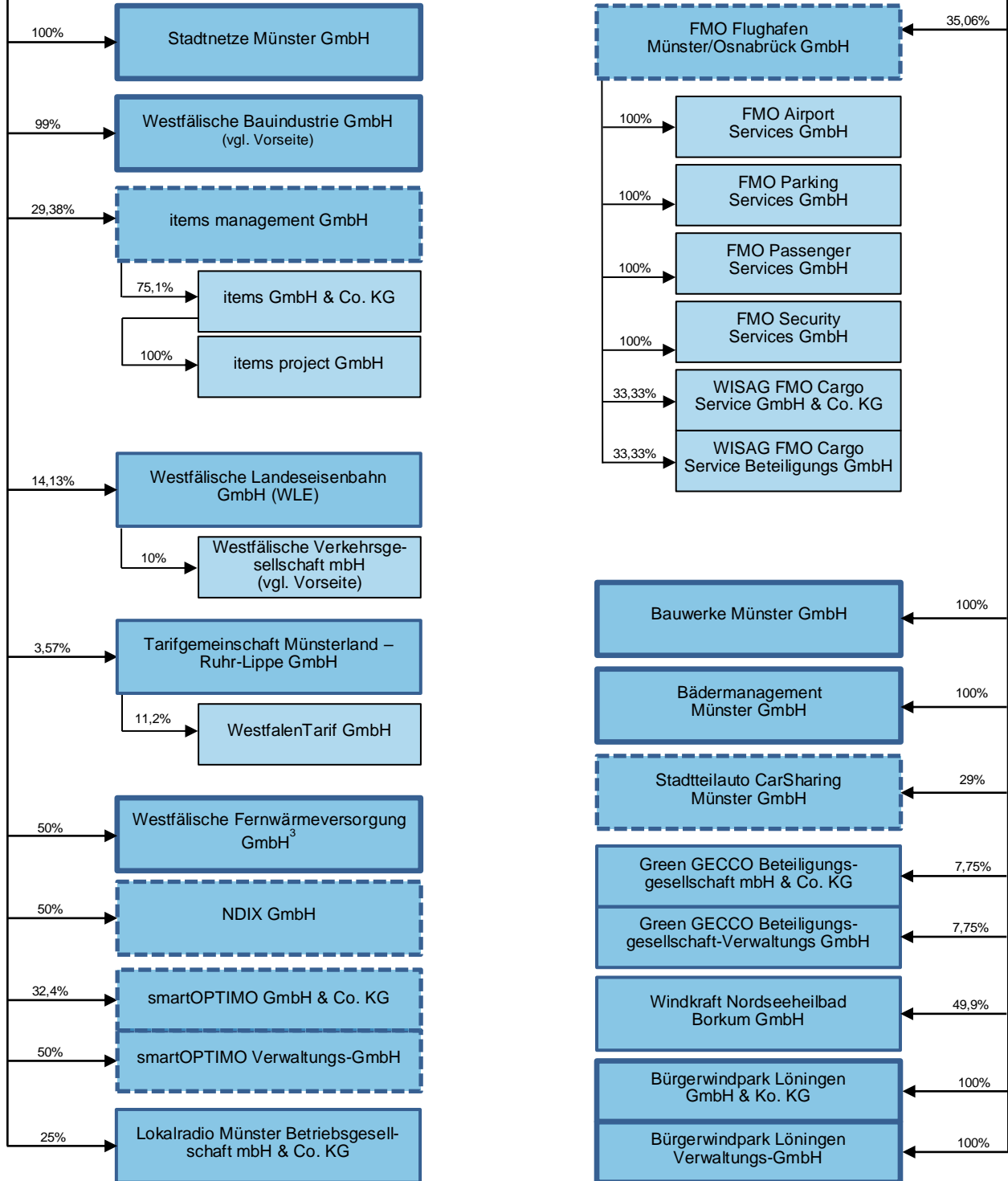
-aufwendungen" bei den einzelnen eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und relevanten Beteiligungsgesellschaften dargestellt. Der Ausweis erfolgt auch für die nicht steuerungsrelevanten aber zuschussberechtigten Beteiligungen.

2.3 Übersicht der Beteiligungen zum 31.12.2022

Stand: 31.12.2022



Stadtwerke Münster GmbH



³ zu 50% anteilmäßig konsolidiert

Vollkonsolidiertes Unternehmen der Stadtwerke Münster	at equity konsolidiertes Unternehmen der Stadtwerke Münster	at cost konsolidiertes Unternehmen der Stadtwerke Münster
--	--	--

2.4 Beschäftigte der Beteiligungen im Jahr 2022

Beteiligung	männlich	weiblich	Summe Beschäftigte	davon Schwerbehinderte
Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (AWM) ²⁾	421	50	471	40
AirportPark FMO GmbH (APP) ¹⁾	1	1	2	0
Bädermanagement Münster GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
Bauwerke Münster GmbH	0	0	0	0
Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG	0	0	0	0
Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH	0	0	0	0
CeNTech GmbH ³⁾	1	1	2	0
Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) ¹⁾	60	168	228	16
citeq ¹⁾	158	51	209	11
FMO Airport Services GmbH ¹⁾	67	1	68	1
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH ¹⁾	116	24	140	10
FMO Parking Services GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
FMO Passenger Services GmbH ¹⁾	18	51	69	6
FMO Security Services GmbH ¹⁾	42	34	76	2
GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	0	0	0	0
Green GECCO Beteiligungs-Verwaltungs GmbH	1	0	1	0
IStG gGmbH ²⁾	9	8	17	0
items GmbH & Co. KG ²⁾	0	0	0	0
items management GmbH ²⁾	114	29	143	14
items project GmbH ²⁾	144	48	192	6
Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
KonvOY GmbH ¹⁾	3	4	7	0
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG ⁷⁾	0	0	0	0
Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH ¹⁾	23	20	43	3
Münster Marketing ¹⁾	9	34	43	2
NBZ - Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH ¹⁾	0	1	1	0
NEDERLANDS-DUITSE INTERNET EXCHANGE B.V. (NDIX) ⁴⁾	2	0	2	0
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM) ¹⁾	271	73	344	29
RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH ¹⁾	11	14	25	0
smartOPTIMO GmbH & Co. KG ²⁾	123	30	153	10
smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH ²⁾	1	0	1	0
Stadtnetze Münster GmbH ¹⁾	311	43	354	25
Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH ¹⁾	11	4	15	0
Stadtwerke Münster GmbH ¹⁾	566	303	869	45
Tarifgemeinschaft Münsterland-Ruhr-Lippe GmbH ¹⁾	4	0	4	0
Technologieförderung Münster GmbH (TFM) ¹⁾	5	5	10	0
Theater Münster ³⁾	189	151	340	10
Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH ^{1) 8)}	13	14	27	0

Beteiligung	männlich	weiblich	Summe Beschäftigte	davon Schwerbehinderte
Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK) ¹⁾	67	17	84	4
WestfalenTarif GmbH	0	0	0	0
Westfälische Bauindustrie GmbH (WBI) ¹⁾	17	2	19	1
Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH ¹⁾	4	0	4	1
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	k.A.	k.A.	109	k.A.
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH ¹⁾	73	35	108	6
Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH ¹⁾	70	62	132	1
Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH ¹⁾	1	5	6	0
Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH	0	0	0	0
Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM) ⁴⁾	8	4	13	0
WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH ⁷⁾	0	0	0	0
WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG ¹⁾	28	6	34	3
Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH ¹⁾	50	59	109	2
Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH (WGL) ⁶⁾	0	0	0	0

alle Angaben ohne Gewähr

¹⁾ Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31.12.

²⁾ Pro-Kopf-Angabe der in diesem Jahr durchschnittlich Beschäftigten

³⁾ Angabe im Jahresdurchschnitt und als Vollzeitäquivalenz

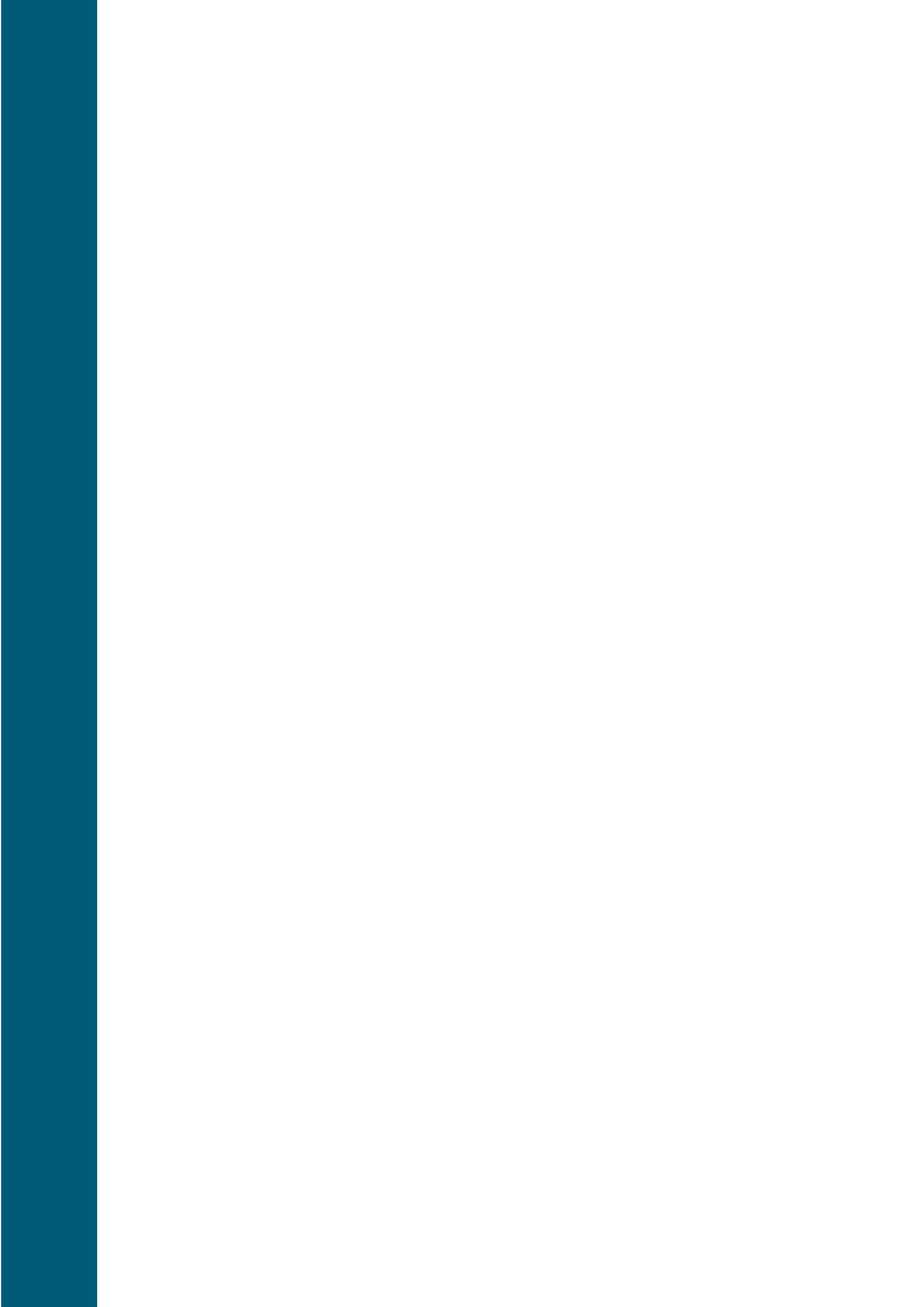
⁴⁾ Angabe als Vollzeitäquivalenz zum Stichtag 31.12.

⁵⁾ Geschäftsbesorgungsvertrag mit NRW.URBAN Service GmbH; keine eigenen Mitarbeiter/-innen

⁶⁾ Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Wohn + Stadtbau GmbH; keine eigenen Mitarbeiter/-innen

⁷⁾ Die Gesellschaft beschäftigt kein Personal

⁸⁾ Inkl. geringfügig Beschäftigte



3 Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen der Stadt Münster

3.1 Abfallwirtschaftsbetriebe Münster

A. Allgemeine Daten für 2022

Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (awm)	
Rösnerstraße 10	www.awm.stadt-muenster.de
48155 Münster	email: awm@stadt-muenster.de
Telefon: (0251) 6052-53	

Gründungsjahr: 1996

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	500.000	100,00

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Die Abfallwirtschaftsbetriebe sind eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster. Sie entsprechen den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und werden gemäß der Eigenbetriebsverordnung sowie nach den Bestimmungen der Betriebssatzung für die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster (awm) geführt. Dem Eigenbetrieb einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe obliegen die Stadtreinigung inklusive Winterdienst und Abfallwirtschaft (Sammlung, Transport, Verwertung und Entsorgung von Abfällen im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes, Aufstellung und Umsetzung des kommunalen Abfallwirtschaftskonzeptes) im gesamten Stadtgebiet.

Eines der Kernziele der awm besteht weiterhin in der Sicherung sozialverträglicher Gebühren für die hoheitlichen Kernaufgaben Abfallentsorgung und Straßenreinigung unter Beibehaltung bürgerorientierter Dienstleistungsangebote mit hohem Qualitätsstandard.

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Betriebsleitung	Jan Gebker, Ratsherr
Patrick Hasenkamp	Anne Kathrin Herbermann, Ratsfrau
Christian Wedding, seit 27.10.2022	Anja Kallfelz, seit 07.09.2022
	Christopher Kolisch
Betriebsausschuss	Dr. Robin Korte, Ratsherr, bis 07.09.2022
Ludger Steinmann, Ratsherr, Vorsitzender	Beate Kretzschmar
Hendrik Grau, Ratsherr, 1. stv. Vorsitzender	Babette Lichtenstein van Lengerich, Ratsfrau
Ingrid Kremer, Ratsfrau, 2. stv. Vorsitzende, bis 09.02.2022	Damian Winter, Ratsherr, seit 14.12.2022
Jule Heinz-Fischer, Ratsfrau, 2. stv. Vorsitzende, von 09.02.2022 bis 07.09.2022	Beratendes Mitglied
	William Baffoe
Achim Specht, Ratsherr, 2. stv. Vorsitzender, von 07.09.2022 bis 14.12.2022	

B. Wirtschaftliche Daten

Das Wirtschaftsjahr 2022 schließt mit einem Jahresüberschuss von 5.311 T€ (VJ: 5.228 T€) und liegt mit 1.137 T€ über dem Planniveau von 4.174 T€. Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr um 527 T€ (- 0,8 %) auf 65.497 T€ gesunken.

Im Rahmen der Investitionstätigkeit sind in 2022 Mittel in Höhe von 13.272 T€ abgeflossen. Für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen und Sach- und Finanzanlagen wurde im Wirtschaftsjahr ein Betrag von 13.533 T€ (VJ: 10.409 T€) aufgewendet. Insbesondere sind hier Investitionen in Anlagen der Abfall- und Wertstoffwirtschaft (1.517 T€), in Anlagen der Stadtreinigung (769 T€), in geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (5.291 T€) sowie in Wertpapiere (VUS-Fonds; 5.199 T€) zu nennen. Den Auszahlungen in Investitionen standen Zuführungen zum Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen von 37 T€ und Abgänge von 2 T€ gegenüber. Die Bilanzsumme 2022 beläuft sich auf 102.431 T€ und ist um 6.875 T€ gestiegen.

Seitens der Betriebsleitung der awm wird die wirtschaftliche Lage nach Prüfung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage positiv bewertet. Im Ergebnis hat sich die Eigenkapitalquote gegenüber dem Vorjahr wieder erhöht. Dabei können gleichzeitig die Konsolidierungsanforderungen der Stadt Münster unterstützt werden. Im Wirtschaftsjahr 2022 wurde von dem Jahresüberschuss 2021 ein Teilbetrag in Höhe von 2.011 T€ an die Stadt ausgezahlt. Zudem ist vorgesehen, im Wirtschaftsjahr 2023 aus dem Jahresüberschuss 2022 einen Teilbetrag in Höhe von 3.864 T€ an die Stadt auszusahlen.

Die unter der Rubrik *Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Gesellschaft. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	370	380	421
Weiblich	42	43	50
Insgesamt	412	423	471
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	34	37	40

* Ab 2020: Pro-Kopf-Angabe der in diesem Jahr durchschnittlich Beschäftigten

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	2.159	2.072	2.011
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	34,9%	34,4%	35,0%
Eigenkapitalrentabilität	15,9%	15,9%	14,8%
Liquidität 2. Grades	378,0%	340,2%	478,2%
Anlagendeckungsgrad 2	117,4%	124,0%	126,1%
Verschuldungsgrad	186,1%	186,6%	182,5%
Umsatzrentabilität	8,1%	7,9%	8,1%
Personalintensität	42,0%	41,1%	42,3%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

C. Zukünftige Entwicklung

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2023

Die awm planen für das Wirtschaftsjahr 2023 bei Erträgen von 68.316 T€ und Aufwendungen von 65.504 T€ einen Jahresüberschuss von 2.812 T€. Der prognostizierte Jahresüberschuss ergibt sich aus unterschiedlichen gesetzlichen Kalkulationsansätzen im Wirtschaftsplan und in der Gebührenbedarfsberechnung. Im Bereich der Abschreibungen wird in der Gebührenkalkulation auf Basis von Wiederbeschaffungswerten kalkuliert. Hieraus ergibt sich ein Unterschiedsbetrag von 843 T€. In der Gebührenkalkulation wird eine kalkulatorische Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals berücksichtigt. Hieraus ergibt sich ein Unterschiedsbetrag von 1.428 T€. Die Gewinne aus Nebengeschäften der awm werden in Höhe von 480 T€ und die Zinserträge in Höhe von 61 T€ prognostiziert.

Im laufenden Prozess lässt sich feststellen, dass die aktuelle Risikobewertung inkl. Prüfung der Frühwarnindikatoren und der Einschätzung der getroffenen Gegenmaßnahmen zum jetzigen Zeitpunkt keine Risiken erkennen lassen, die den Fortbestand der awm gefährden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	72.537	67.068	30.280
II. Sachanlagen	53.786.642	51.139.892	51.665.986
III. Finanzanlagen	11.548.715	16.398.618	21.447.790
Anlagevermögen	65.407.894	67.605.578	73.144.056
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	848.691	916.992	956.704
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	11.931.161	23.992.089	12.785.060
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	7.010.490	3.007.956	15.510.041
Umlaufvermögen	19.790.343	27.917.037	29.251.805
C. Rechnungsabgrenzungsposten	33.690	33.537	35.245
Aktiva	85.231.927	95.556.152	102.431.107
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	24.489.572	27.148.003	30.072.172
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.730.628	5.227.820	5.310.626
Eigenkapital	29.720.200	32.875.823	35.882.799
B. Sonderposten	188.093	1.334.031	1.079.581
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen	2.712.475	2.863.969	3.234.355
II. Steuerrückstellungen	11.160	6.100	10.565
III. Rückstellungen für Gebührenüberschüsse	293.743	284.699	0
IV. sonstige Rückstellungen	33.682.635	34.560.510	35.851.844
Rückstellungen	36.700.013	37.715.278	39.096.764
D. Verbindlichkeiten	18.623.620	23.631.020	26.371.963
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	85.231.927	95.556.152	102.431.107

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	58.474.333	66.024.148	65.497.287
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	317	442	-1.854
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	4.141.621	851.702	780.873
5. Summe betriebliche Erträge	62.616.271	66.876.292	66.276.305
6. Materialaufwand	20.586.316	24.008.461	22.637.920
7. Personalaufwand	23.803.279	25.022.272	25.902.115
8. Abschreibungen	7.571.796	8.038.165	7.769.945
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.674.642	3.849.868	4.867.188
10. Summe betriebliche Aufwendungen	56.636.034	60.918.766	61.177.169
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	5.980.237	5.957.526	5.099.137
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	67.094	68.669	351.228
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.239.619	714.506	41.606
14. Finanzergebnis	-1.172.525	-645.838	309.622
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	4.807.713	5.311.688	5.408.758
16. Steuern	77.085	83.869	98.132
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.730.628	5.227.820	5.310.626

3.2 Münster Marketing

A. Allgemeine Daten für 2022

Münster Marketing	
Klemensstraße 10	www.tourismus.muenster.de
48143 Münster	email: tourismus@stadt-muenster.de
Telefon: (0251) 492-27 02	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Zweck der Einrichtung einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist die Profilierung und Stärkung von Münster im Wettbewerb der Städte und Regionen durch Instrumente des Stadtmarketings und alle den Betriebszweck fördernde Geschäfte. Münster Marketing kann zur Erfüllung des Betriebszwecks sowohl eigene Leistungen erstellen, als auch die Bestrebungen und Aktivitäten Dritter unterstützen. Der Betriebszweck ist im Rahmen der gesamtstädtischen Zielsetzung der Stadt Münster und individueller Zielvereinbarungen sowie unter Beachtung wirtschaftlicher Leistungserbringung zu erfüllen.

Die Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bestehen in den wesentlichen Sparten: Strategische Kommunikation und Partizipation, City- und Veranstaltungsmanagement, Touristik- und Kongressmarketing, Stadtinformation und dem Wissenschaftsbüro.

Zwischen Münster Marketing und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2026 vereinbart.

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Betriebsleitung	Anne Kathrin Herbermann, Ratsfrau
Bernadette Spinnen	Susanne Schulze-Bockeloh, Ratsfrau
	Angela Stähler, Bürgermeisterin
Betriebsausschuss*	Jana Windoffer
Philipp Hagemann, Ratsherr, Vorsitzender	
Hendrik Grau, Ratsherr, 1. stv. Vorsitzender	Beratende Mitglieder
Rainer Bode, Ratsherr, 2. stv. Vorsitzender	Ahmad Alhamwi
Dr. Petra Dieckmann, Ratsfrau	Dr. Georgios Tsakalidis, Ratsherr
Heinrich Götting, Ratsherr	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2022

B. Wirtschaftliche Daten

Für 2022 ergibt sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 59 T€ (VJ: 105 T€). Münster Marketing erzielte im Geschäftsjahr 2022 Erträge in Höhe von 4.427 T€ (VJ: 3.957 T€). Die Umsatzerlöse verzeichneten dabei mit 642 T€ (VJ: 391 T€) einen deutlichen Anstieg in Höhe von 251 T€. Die Zuschüsse erhöhten sich auf insgesamt 3.771 T€ (VJ: 3.545 T€). Die Aufwendungen betragen im gleichen Zeitraum 4.359 T€ (VJ: 3.852 T€). Ein großer Teil dieses Anstiegs ist dabei auf den Anstieg des Materialaufwands (+ 241 T€) zurückzuführen.

Die Bilanzsumme stieg im Berichtsjahr auf 2.611 T€ (VJ: 2.368 T€). Das Eigenkapital erhöhte sich um den Jahresüberschuss auf 880 T€ (VJ: 822 T€). Die Eigenkapitalquote sank hingegen um einen Prozentpunkt auf 33,7 % (VJ: 34,7 %).

Die unter der Rubrik *Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Einrichtung. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	7	8	9
Weiblich	32	33	34
Insgesamt	39	41	43
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	2	2	2

* Pro-Kopf-Angaben der Beschäftigten zum Stichtag 31.12.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	3.347	3.375	3.448

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	41,3%	34,7%	33,7%
Eigenkapitalrentabilität	32,9%	12,7%	6,7%
Liquidität 2. Grades	243,4%	172,0%	171,6%
Anlagendeckungsgrad 2	210,7%	217,3%	231,9%
Verschuldungsgrad	142,0%	188,2%	196,5%
Umsatzrentabilität	73,4%	26,8%	9,2%
Personalintensität	69,7%	59,2%	60,7%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

C. Zukünftige Entwicklung

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2023

Das Geschäftsjahr 2023 wird erkennbar geprägt sein durch die zahlreichen Veranstaltungen und Projekte, die ab Mai 2023 und teilweise auch schon vorher an den vor 375 Jahren geschlossenen Westfälischen Frieden erinnern. Alle Geschäftsbereiche des Eigenbetriebs sind in die Vorbereitung des Jubiläumsjahres eingebunden. Angesichts des inzwischen das politische Weltgeschehen bestimmenden Ukraine-Krieges musste das Jubiläumsjahr in Struktur und Tonalität an die aktuelle politische Lage angepasst werden. Es ist schon jetzt absehbar, dass viele Ideen und Projekte auch längerfristig bestehen bleiben und die Arbeit des Friedensbüros beeinflussen werden.

Auch die Umsetzung der vom Rat beschlossenen Innenstadtstrategie beginnt im Geschäftsjahr 2023. Das inzwischen eingerichtete Zentrenmanagement in Kooperation mit verschiedenen Ämtern (Planung, Mobilität und Tiefbau, fallweise auch Grünflächen und Umweltschutz) und der Wirtschaftsförderung steht für die Umsetzung der mit dem Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept Münster-Innenstadt (INSEK) beschlossenen Innenstadtprojekte bereit. Das erkennbar veränderte Klima führt in allen Städten inzwischen zu Bemühungen, die blaue (Wasser) und die grüne (Bäume) Infrastruktur zu verbessern - diese Entwicklung ist auch für Münsters Innenstadt angezeigt und mit dem INSEK beschlossen.

Ebenfalls in die Umsetzung geht die 2022 vom Rat beschlossene Entwicklungsstrategie für den Kongressstandort. Das Kongressbüro erarbeitet dafür eine detaillierte Karte aller Tagungs- und Kongressorte und ihrer Verbindungen im Sinne des Leitmotivs: Die ganze Stadt ist der Tagungsort der Zukunft.

Auch die Finalisierung einer Gästestrategie für Münster geht 2023 in die Umsetzung. Sie soll dazu beitragen, dass Münster im Städtetourismus seine starke Position sichern und ausbauen kann, was angesichts des bevorstehenden Wandels im Tourismus insgesamt sowohl erforderlich als auch realisierbar erscheint.

Als Partner der Klimastrategie unserer Stadt und im Projekt „100 Climate-Neutral & Smart Cities“ arbeitet der Eigenbetrieb seit 2022 maßgeblich an der Kommunikation und der Aktivierung der Zivilgesellschaft für die Klimaziele der Stadt mit. Gemeinsam mit dem Team der Stabsstelle Klima werden 2023 verschiedene große Veranstaltungen stattfinden, die die Idee des Klimaschutzes als Aufgabe für alle Bürgerinnen und Bürger kommuniziert und jeden und jede zum Handeln auffordert.

Neben den aufgeführten Projekten für das Geschäftsjahr 2023 sind zahlreiche weitere geplant, die allesamt dazu beitragen sollen, die Bindung der Bewohnerinnen und Bewohner an ihre Stadt zu befördern und die Stadtidentität weiter zu entwickeln und zu stabilisieren. Dass sich die Arbeit von Münster Marketing mit den sich verändernden gesellschaftlichen Rahmenbedingungen verändert und die Aufgabe sich verstärkt in Richtung auf die kommunikative Begleitung der Transformation bewegt, ergibt sich aus der Aufgabenstellung und muss teilweise mit deutlichen Organisationsveränderungen beantwortet werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	24.238	15.928
II. Sachanlagen	9.401	7.529	3.740
III. Finanzanlagen	429.249	449.294	465.833
Anlagevermögen	438.650	481.060	485.501
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	46.694	52.903	53.989
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	51.112	45.613	90.396
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.198.013	1.787.665	1.980.336
Umlaufvermögen	1.295.820	1.886.181	2.124.721
C. Rechnungsabgrenzungsposten	287	324	324
Aktiva	1.734.757	2.367.565	2.610.546
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Rücklagen	691.932	796.572	855.472
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	716.932	821.572	880.472
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	207.431	224.011	245.607
II. Steuerrückstellungen	10.000	10.000	7.028
III. sonstige Rückstellungen	286.025	245.054	270.378
Rückstellungen	503.456	479.065	523.013
C. Verbindlichkeiten	513.195	1.065.753	1.207.062
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.175	1.175	0
Passiva	1.734.757	2.367.565	2.610.546

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	321.656	391.002	641.624
2. Zuweisungen und Zuschüsse	3.367.900	3.545.333	3.770.767
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	19.628	12.800	14.952
6. Summe betriebliche Erträge	3.709.185	3.949.135	4.427.343
7. Materialaufwand	162.049	274.411	514.925
8. Personalaufwand	2.413.761	2.279.181	2.647.414
9. Abschreibungen	5.115	11.641	12.458
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	881.198	1.287.110	1.184.115
11. Summe betriebliche Aufwendungen	3.462.123	3.852.343	4.358.912
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	247.061	96.791	68.431
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	548	444	6.949
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
15. Finanzergebnis	548	444	6.949
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	247.610	97.235	75.380
17. Steuern	11.611	-7.406	16.480
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	235.999	104.641	58.900
- Einstellung in Gewinnrücklagen	235.999	104.640	58.900
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

3.3 citeq

A. Allgemeine Daten für 2022

Citeq	
Scheibenstraße 109	www.citeq.de
48153 Münster	email: info@citeq.de
Telefon: (0251) 492-18 01	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	200.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	Anteile in %
d-NRW AöR	1.000	< 1,00
<i>KDN - Dachverband kommunaler IT-Dienstleister*</i>		

* Die citeq ist Mitglied des KDN (s. Kap. 6.3).

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Die citeq ist eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster. Sie entspricht den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen und wird gemäß der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) sowie nach den Bestimmungen der Betriebssatzung für die citeq geführt. Der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung obliegt die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologie (IT) einschließlich der Kommunikationstechnologie für die Stadt Münster, die übrigen Kooperationspartner der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (ÖrV über die gemeinsame Inanspruchnahme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung citeq der Stadt Münster) und sonstige Kunden im Rahmen des § 107 der GO NRW (u. a. das Bundesamt für Justiz, Bundesagentur für Arbeit, das Bundesverwaltungsamt, das Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen).

Zweck der Einrichtung ist die Optimierung des kommunalen Leistungsangebotes der Fachämter für Bürgerinnen und Bürger durch eine bedarfsorientierte Gestaltung von IT-Dienstleistungen für die Ämter und Einrichtungen der Stadtverwaltung Münster und die übrigen Kooperationspartner der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung.

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Betriebsleitung	Maximilian Kemler
Stefan Schoenfelder, bis 30.06.2022	Stefan Leschniok, Ratsherr
Holger Nauendorff, seit 27.10.2022	Carsten März
	Fabian Müller
Betriebsausschuss*	Otto Reiners, Ratsherr
Stefan Weber, Ratsherr, Vorsitzender	
Sandra Beer, Ratsfrau, 1. stv. Vorsitzende	Beratende Mitglieder
Albert Wenzel, Ratsherr, 2. stv. Vorsitzender	Lars Nowak
Jan Gebker, Ratsherr	Patricia Schinke

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2022

B. Wirtschaftliche Daten

Die Bilanzsumme zum 31.12.2022 beläuft sich auf 73.153 T€ und ist damit um 15.856 T€ höher als zum 31.12.2021. Der Anstieg der Bilanzsumme resultiert hauptsächlich aus einem Einmaleffekt. Über die Jahreswende wurde über das bei der Stadt geführte Bankkonto der citeq ein Betrag von 13.598 T€ aus dem HCM-Abrechnungslauf als Termingeld angelegt, um vom allmählich steigenden Zinsniveau zu profitieren.

Im Jahr 2022 wurden Investitionen in Höhe von 5.937 T€ vorgenommen und durch Eigenmittel und Kassenkredite finanziert. Davon entfallen auf Finanzanlagen 1.193 T€, die im Wesentlichen zur Rückdeckung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen erworben wurden. Die übrigen 4.744 T€ verteilen sich unter anderem auf Softwareprodukte (1.517 T€), Rechnersysteme (1.600 T€), Monitore, Drucker und sonstige DV-Peripherie (637 T€), sowie geringwertige Vermögensgegenstände (insgesamt 548 T€). Den Investitionen stehen Abschreibungen in Höhe von 5.116 T€ gegenüber. Das Umlaufvermögen erhöhte sich um 15.367 T€ auf 30.192 T€, insbesondere aufgrund höherer Forderungen an die Stadt Münster, die u.a. die zuvor erwähnte kurzfristige Termingeldanlage enthalten.

Das Eigenkapital zum 31.12.2022 in Höhe von 12.881 T€ (VJ: 11.640 T€) deckt 17,6 % der Bilanzsumme (VJ: 20,3 %). Die citeq erzielt Umsätze in den Bereichen Münster, ÖRV und MEP. Die Umsatzerlöse über alle Bereiche der citeq betragen nach Ausschüttung an die ÖRV-Kunden im Berichtsjahr 38.462 T€ und waren damit um 2.836 T€ höher als im Vorjahr. Hervorgerufen wurde dies u. a. durch gestiegene Fallzahlen im Rahmen der Bereitstellung von Anwendungen, wenige neue Anwendungen und zusätzliche Hardwareprodukte. Als Ergebnis konnte im Geschäftsjahr 2022 ein Überschuss von 1.740 T€ erzielt werden.

Die unter der Rubrik *Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Gesellschaft. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	134	135	158
Weiblich	48	50	51
Insgesamt	182	185	209
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	9	11	11

* Ab 2020: Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31.12.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	377	330	500
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	19,1%	20,3%	17,6%
Eigenkapitalrentabilität	11,8%	17,9%	13,5%
Liquidität 2. Grades	47,5%	65,8%	91,9%
Anlagendeckungsgrad 2	107,2%	108,1%	112,3%
Verschuldungsgrad	422,3%	392,1%	467,9%
Umsatzrentabilität	3,3%	5,9%	4,5%
Personalintensität	45,6%	44,6%	45,4%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

C. Zukünftige Entwicklung**Ausblick auf das Geschäftsjahr 2023**

Die citeq geht auf Grund ihrer Integration in die Stadt Münster als Hauptabnehmerin der citeq-Leistungen, der längerfristig angelegten Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern im Rahmen der bestehenden ÖrV und aufgrund des seit Jahren wachsenden Drittkundengeschäfts im Bereich der kommunalen Fachanwendungen für die nähere Zukunft von einem stabilen Kerngeschäft aus.

Die kommunalen Spitzenverbände in Nordrhein-Westfalen haben gemeinsam ein Gutachten zur Entwicklung von Empfehlungen für eine Neuausrichtung der kommunalen IT in NRW in Auftrag gegeben. Das beauftragte Gutachten wird Ende 2023 vorliegen. Es ist davon auszugehen, dass das Gutachten eine zentralisierte Leistungserbringung der wesentlichen IT-Services für Kommunen in NRW empfehlen wird. Folgt die kommunale Gemeinschaft in NRW diesen Empfehlungen, werden sich in den Folgejahren grundlegende Veränderungen im Leistungsportfolio der citeq ergeben. Die citeq bereitet sich im Rahmen ihres Zukunftsprozesses auf diese Entwicklung in unterschiedlichen Szenarien vor. Sie begrüßt und unterstützt das Gutachten, das unter anderem einen Beitrag zur Vereinfachung der kontinuierlich komplexer werdenden Rahmenbedingungen der kommunalen Informationstechnik leisten kann. Darüber hinaus setzt die citeq auch im Jahr 2023 in enger Zusammenarbeit mit den Ämtern und Einrichtungen der Stadt Münster und den kommunalen ÖrV-Partnern ihren Veränderungsprozess mit einer klaren Kundenorientierung konsequent fort.

Die citeq hat aufgrund ihrer besonderen Verpflichtung zur Erhaltung des Vermögens und der Leistungsfähigkeit (§10 EigVO NRW) und entsprechend den für Aktiengesellschaften geltenden gesetzlichen Bestimmungen ein Risikomanagementsystem aufgebaut. Ziel ist es, bestehende und mögliche Risiken für alle Betriebsbereiche zu identifizieren, zu bewerten und strategische Maßnahmen zur Reduzierung und Vermeidung von Risiken zu planen, umzusetzen und deren Umsetzung zu kontrollieren. Das Risikomanagement wurde fortgeschrieben und die erkennbaren Entwicklungen ausgewertet. Bei allen IT-Maßnahmen wird berücksichtigt, dass die Bedeutung der IT, aber auch die Gefährdungen der IT und damit auch die Anforderungen an die IT-Sicherheit in den letzten Jahren zugenommen haben und weiter zunehmen werden. Dieser Aufwandsanstieg bezieht sich einerseits auf den zentralen IT-Sicherheitsbereich der citeq, aber auch auf die in den Organisationsbereichen verantwortlichen und operativ tätigen Mitarbeitenden im System- und Anwendungsbetrieb. Auch wenn die citeq im Jahr 2022 in enger Zusammenarbeit mit dem Personal- und Organisationsamt der Stadt Münster sehr erfolgreich IT-Fachkräfte gewinnen konnte, muss sie systematisch Maßnahmen entwickeln, um dem steigenden Fachkräftemangel begegnen zu können.

Auch die Rahmenbedingungen im kommunalen Umfeld sind gekennzeichnet durch eine steigende Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Mehrdeutigkeit. Dies erfordert von der citeq eine erhöhte Veränderungsbereitschaft und -fähigkeit.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.428.790	2.110.576	1.879.774
II. Sachanlagen	7.142.877	6.650.844	6.488.399
III. Finanzanlagen	28.037.349	30.860.804	32.053.956
Anlagevermögen	37.609.015	39.622.225	40.422.130
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	192.213	149.545	202.260
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	11.124.474	14.668.513	29.984.394
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	2.121	6.647	5.215
Umlaufvermögen	11.318.808	14.824.705	30.191.869
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.699.727	2.850.484	2.539.391
Aktiva	51.627.550	57.297.414	73.153.390
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	200.000	200.000	200.000
II. Gewinnrücklagen	8.512.731	9.353.283	10.939.714
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	1.170.022	2.086.431	1.741.040
Eigenkapital	9.882.753	11.639.714	12.880.755
B. Sonderposten aus Zuschüssen öffentlicher Hand	10.888	14.712	6.928
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	30.291.518	31.169.151	32.496.774
II. Steuerrückstellungen	8.979	0	0
III. sonstige Rückstellungen	1.618.596	2.027.675	2.099.260
Rückstellungen	31.919.093	33.196.826	34.596.034
D. Verbindlichkeiten	9.799.126	12.424.566	25.548.324
E. Rechnungsabgrenzungsposten	15.690	21.595	121.349
Passiva	51.627.550	57.297.414	73.153.390

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	35.060.347	35.626.282	38.462.442
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	299.189	203.236	533.415
5. Summe betriebliche Erträge	35.359.536	35.829.517	38.995.857
6. Materialaufwand	12.586.616	12.266.975	13.011.544
7. Personalaufwand	15.087.666	14.537.936	16.365.291
8. Abschreibungen	4.170.673	4.546.126	5.116.391
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.270.364	1.211.265	1.565.184
10. Summe betriebliche Aufwendungen	33.115.319	32.562.302	36.058.410
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	2.244.217	3.267.216	2.937.447
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	326.483	325.132	351.982
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.364.810	1.474.542	1.516.832
14. Finanzergebnis	-1.038.326	-1.149.410	-1.164.850
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.205.891	2.117.805	1.772.597
16. Steuern	35.869	31.374	31.557
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.170.022	2.086.431	1.741.040
- Einstellung in Gewinnrücklagen	0	0	0
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	1.170.022	2.086.431	1.741.040

3.4 Theater Münster

A. Allgemeine Daten für 2021/2022

Theater Münster	
Neubrückenstraße 63	www.theater-muenster.com
48143 Münster	email: verwaltung-theater@stadt-muenster.de
Telefon: (0251) 59 09 –0	

Gründungsjahr: 1954 (seit 01.09.2008 eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Münster)

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Zweck und Gegenstand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ist die Förderung des kulturellen Lebens. Das Sinfonieorchester ist Bestandteil des Betriebes. Die Einrichtung kann zur Erfüllung des Betriebszwecks sowohl eigene Leistungen erstellen, als auch die Bestrebungen und Aktivitäten Dritter unterstützen. Weiterhin verfolgt die Einrichtung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Das Theater Münster vereint am Standort Neubrückenstraße mit dem Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater, Kinder- und Jugendtheater sowie dem Sinfonieorchester fünf Sparten unter einem Dach.

Zwischen dem Theater Münster und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.09.2022 bis 31.08.2027 vereinbart.

Organe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung

Betriebsleitung	Marius Herwig, Ratsherr
Rita Feldmann	Frank Jünger
Dr. Ulrich Peters, bis 31.12.2021	Dr. Michael Klenner, Ratsherr
Dr. Katharina Kost-Tolmein, seit 01.01.2022	Josephine Kronfli
	Gianna Krüger
Kulturausschuss (=Betriebsausschuss)*	Jan Leiß
Tobias Jainta, Ratsherr, Vorsitzender	Lara Neumann
Lia Kirsch, Ratsfrau, 1. stv. Vorsitzende	Christa Nonhoff
Dr. Petra Dieckmann, Ratsfrau, 2. stv. Vorsitzende	Angela Stähler, Bürgermeisterin
Dr. Rainer Bode, Ratsherr	Simon Wefers
Wilhelm Breitenbach	
Dr. Dietmar Erber, Ratsherr	Beratende Mitglieder
Katharina Geuking, Ratsfrau	Germaine Fonseca De Bräuer
Heinrich Götting, Ratsherr	Konrad Haller
Anne Kathrin Herbermann, Ratsfrau	Maria Pinke

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.08.2022

B. Wirtschaftliche Daten

Das Wirtschaftsjahr (01.09. - 31.08.) entspricht der Spielzeit des Theater Münster. Der Jahresabschluss erfolgte daher zum 31.08.2022.

Das Wirtschaftsjahr 2021/2022 führte wegen der noch erheblichen Beschränkungen durch die Corona-Pandemie zu einem negativen Betriebsergebnis. Der vorliegende Jahresabschluss weist einen Jahresfehlbetrag von 583 T€ aus.

Der Vorstellungs- und Probenbetrieb am Theater Münster war aufgrund der Corona Krise nur eingeschränkt möglich. Es ergaben sich Mindereinnahmen i.H.v. 891 T€ bei den Umsatzerlösen im Vergleich zum Wirtschaftsplan der Spielzeit 2021/2022. Bei den Mindereinnahmen ist berücksichtigt, dass die Käuferinnen und Käufer anteilige Erstattungen für Vorstellungen / Konzerte erhielten, die ausfielen oder nicht stattfanden, da keine Ersatzvorstellungen/-termine angeboten werden konnten. Abonnements wurden in der Spielzeit 2021/2022 nicht angeboten.

Die Besucherzahlen stiegen im Vergleich zum Vorjahr auf Grund des Neustarts des Vorstellungs- und Probenbetriebes am Theater Münster. Insgesamt besuchten 84.344 (VJ: 12.128) Theater- und Konzertinteressierte die Vorstellungen des Theater Münster. Dies ist eine Steigerung von 72.216 (VJ: Rückgang 106.411) Besuchern gegenüber der Spielzeit 2020/2021. Die wirtschaftliche Situation des Theater Münsters stellt sich zum jetzigen Zeitpunkt als stabil dar.

Die unter der Rubrik *Gegenstand und Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Gesellschaft. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2021/2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Anzahl der Beschäftigten

	2019/2020	2020/2021	2021/2022
Männlich	199	196	189
Weiblich	143	147	151
Insgesamt	342	343	340
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	9	10	10

* Ab 2019/2020: Angaben im Jahresdurchschnitt und als Vollzeitäquivalenz

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	0	2.075	2.257
Aufwendungen des städtischen Haushalts	21.929	22.815	22.987

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2019/2020	2020/2021	2021/2022
Eigenkapitalquote	46,5%	56,7%	32,7%
Eigenkapitalrentabilität	9,9%	46,9%	-11,1%
Liquidität 2. Grades	350,0%	609,0%	126,4%
Anlagendeckungsgrad 2	161,6%	254,3%	100,4%
Verschuldungsgrad	114,7%	76,1%	185,3%
Umsatzrentabilität	22,8%	2.178,4%	-34,9%
Personalintensität	76,1%	72,7%	75,4%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

C. Zukünftige Entwicklung**Ausblick auf das Geschäftsjahr 2022/2023**

Für die Zuschusszahlungen der Stadt Münster an das Theater Münster ist im November 2021 eine neue Finanzformel mit vierjähriger Laufzeit beschlossen worden. Dem Theater Münster wird mit diesem Zuschussverfahren eine verlässliche Finanzbasis und finanzielle Planungssicherheit gegeben. Hierzu zählt auch die Bewilligung von Zuschüssen durch das Land NRW, die seit Jahren eine weitere konstante und somit verlässliche Größe der finanziellen Basis des Theater Münster bildet.

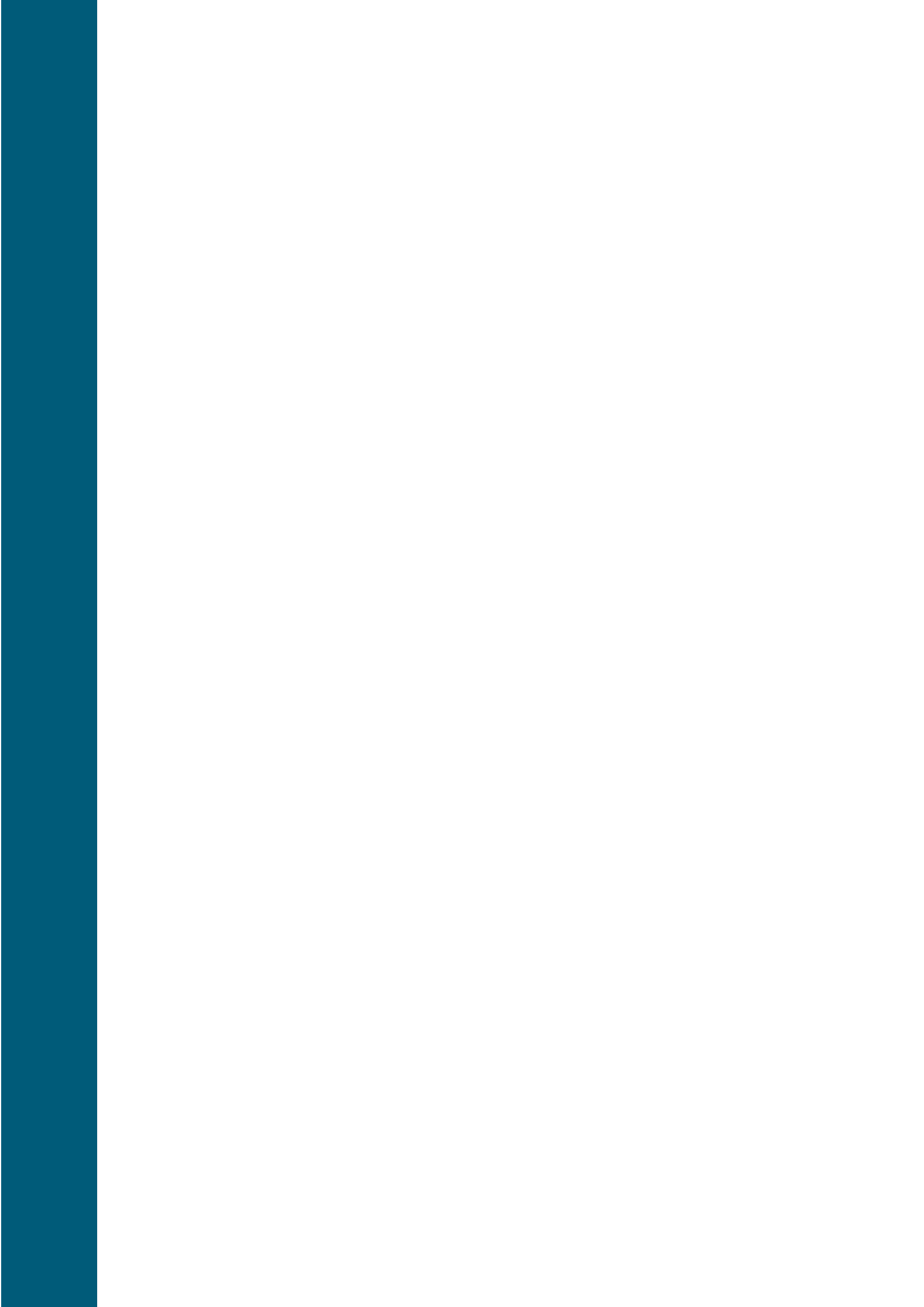
Durch die Corona-Pandemie hat sich in der Spielzeit 2021/2022 nachfolgende Sachlage für die Planungen in der neuen Spielzeit ergeben: Der Vorstellungs-, Proben-, und Dienstbetrieb im Theater Münster inkl. Sinfonieorchester Münster wurde in der Spielzeit 2021/2022 mit stark reduziertem Platzangebot im Großen Haus, Kleinen Haus und U2 durchgeführt. Für die Spielzeit 2022/2023 wird mit einem ausgeglichenen Ergebnis gerechnet, da der Vorstellungs-, Proben- und Dienstbetrieb im Theater Münster inkl. Sinfonieorchester Münster grundsätzlich ohne Einschränkungen starten wird. Es bleibt allerdings abzuwarten, ob die Gäste nach Aufhebung der Platzbeschränkung die Veranstaltungen wie vor der Pandemie besuchen werden. Ferner können die Auswirkungen des allgemein gestiegenen Preisniveaus und die stark gestiegenen Energiekosten auf das Ergebnis der Spielzeit 2022/2023 nicht abschließend beurteilt werden.

Bilanz

	31.08.2020	31.08.2021	31.08.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7.960	4.680	1.708
II. Sachanlagen	3.359.073	3.396.140	5.051.210
III. Finanzanlagen	1.879.301	2.095.305	5.089.155
Anlagevermögen	5.246.335	5.496.125	10.142.073
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	75.952	76.913	105.657
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	3.106.430	9.232.126	5.640.641
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	3.008.203	3.009.503	11.713
Umlaufvermögen	6.190.585	12.318.542	5.758.011
C. Rechnungsabgrenzungsposten	166.062	100.153	131.045
Aktiva	11.602.983	17.914.820	16.031.129
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	4.244.894	4.244.894	4.244.894
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	567.860	1.104.073	1.533.073
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	536.213	4.767.657	-583.462
Eigenkapital	5.398.967	10.166.624	5.244.505
B. Sonderposten für Zuwendungen	8.888	7.367	1.067.682
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	3.072.087	3.802.085	3.865.994
II. sonstige Rückstellungen	1.593.769	2.031.891	2.129.127
Rückstellungen	4.665.856	5.833.976	5.995.121
D. Verbindlichkeiten	1.425.699	1.830.114	3.605.267
E. Rechnungsabgrenzungsposten	103.573	76.738	118.554
Passiva	11.602.983	17.914.820	16.031.129

Gewinn- und Verlustrechnung

	2019/2020	2020/2021	2021/2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.352.488	218.862	1.673.074
2. Zuweisungen und Zuschüsse	23.022.728	23.276.546	24.045.273
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	14.243	3.355	28.302
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.041.929	1.364.446	1.534.267
6. Summe betriebliche Erträge	26.431.388	24.863.210	27.280.916
7. Materialaufwand	2.158.490	1.465.078	2.496.360
8. Personalaufwand	19.694.110	14.612.695	20.994.856
9. Abschreibungen	878.642	782.227	788.759
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen (einschl. Zinsen)	3.163.018	3.234.576	3.576.564
11. Summe betriebliche Aufwendungen	25.894.259	20.094.576	27.856.539
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	537.129	4.768.634	-575.623
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	725	608	600
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	6.798
15. Finanzergebnis	725	608	-6.198
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	537.854	4.769.242	-581.821
17. Steuern	1.641	1.585	1.641
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	536.213	4.767.657	-583.462



4 Beteiligungen der Stadt Münster (ohne Stadtwerke Münster GmbH)

4.1 Westfälische Bauindustrie GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Westfälische Bauindustrie GmbH (WBI)

Engelstraße 49	www.wbi-muenster.de/
48143 Münster	email: info@wbi-muenster.de
Telefon: (0251) 97 232 - 0	

Gründungsjahr: 1924

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	21.413.700	99,00
Stadt Münster	216.300	1,00
Gesamt	21.630.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Westfälische Bauindustrie GmbH ist eine kommunale Gesellschaft der Stadt Münster. Sie bewirtschaftet umfassend den ruhenden Verkehr in der Stadt Münster, baut und betreibt Parkhäuser und bewacht Fahrradparkanlagen. Dabei ist die WBI in enger Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und Polizei beauftragt, bauliche Sicherungsmaßnahmen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger auf Wegen, Straßen und Plätzen (Gefahrenabwehr) zu errichten und zu unterhalten. Die WBI engagiert sich ferner im Bereich des gewerblichen Bauens als Bauherrin im eigenen Namen oder als Baubetreuerin von Vorhaben mit öffentlicher Zwecksetzung im fremden Namen, die strukturell zur Stadtentwicklung in Münster beitragen. Hierzu gehören Gewerbe- oder Handwerkerzentren, Projekte zur wohnungsnahen Grundversorgung (Entwicklung/Verbesserung von Wohnbereichen, Bau von Schulen, Kindertagesstätten), Einrichtungen für geflüchtete Menschen und sonstige soziale Infrastruktureinrichtungen. Die Gesellschaft vermietet eigene Immobilien und verwaltet Eigentümergemeinschaften, an denen Sie beteiligt ist oder auf Veranlassung eines Gesellschafters.

Zwischen der WBI und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2021 sowie in 2021 ein Nachtrag für den Zeitraum 01.01.2022 – 31.12.2022 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Marianne Koch
Peter Todeskino	Dr. Martin Lücke, Ratsherr
	Ulrich Thoden, Ratsherr
Aufsichtsrat*	Simone Wendland, MdL
Reinhard Scholz, Vorsitzender	Peter Wolfgarten, Ratsherr
Olaf Bloch, stv. Vorsitzender	
Annika Bürger, Ratsfrau	Beratendes Mitglied
Robin Denstorff, Stadtbaurat	Frank Gäfgen
Prof. Dr. Gerald Ebel	
Martin Gerhardy	Gesellschafterversammlung
Matthias Glomb, Ratsherr	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2022

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WBI. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Übersicht der bewirtschafteten bzw. verwalteten Objekte der WBI

Parkeinrichtungen im Eigentum der WBI

	Anzahl der Einstellplätze	2020	2021	2022
Parkhaus Aegidiimarkt	780	322.174	320.830	330.016
Parkhaus Theater	793	189.915	202.196	235.837
Parkhaus Bremer Platz	416	129.004	119.780	139.052
Parkhaus Bahnhofstraße	339	116.916	119.556	126.309
Parkhaus Engelschanze	480	186.823	176.135	191.499
Parkhaus Münster Arkaden	250	194.454	184.011	213.680
Parkhaus Stubengasse	318	225.095	225.442	246.963
Parkhaus Alter Steinweg	390	300.135	305.593	352.620
Summe der Kurzparkungen		1.664.516	1.653.543	1.835.976

Verwaltung von Eigentümergemeinschaften und Vermietung der WBI-eigenen Objekte (2022)

Anzahl der Objekte	WBI-eigene Objekte	Fremdeigentum Gewerbeobjekte	Fremdeigentum Wohnungen
Eigentümergeinschaft Aaseemarkt	24	3	40
Eigentümergeinschaft Aegidiimarkt	19	20	56
Eigentümergeinschaft Hamannplatz 1-29	2	25	-
Eigentümergeinschaft Hamannplatz 30-40	4	8	-
Eigentümergeinschaft Stadtmuseum/Salzhof	5	Stadtmuseum	-
Summe	54	49	96

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	15	15	17
Weiblich	3	3	2
Insgesamt	18	18	19
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	1	1	1

** Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten am Stichtag 31.12.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	30	30	30
Aufwendungen des städtischen Haushalts	8	8	8

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	81,5%	71,0%	65,9%
Eigenkapitalrentabilität	6,8%	7,7%	14,1%
Liquidität 2. Grades	36,1%	110,1%	41,7%
Anlagendeckungsgrad 2	90,6%	97,4%	89,8%
Verschuldungsgrad	22,5%	40,7%	51,5%
Umsatzrentabilität	17,6%	18,6%	27,4%
Personalintensität	16,0%	15,4%	16,3%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7	8	8
II. Sachanlagen	33.584.158	37.462.293	40.622.744
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	33.584.165	37.462.301	40.622.752
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	764.864	857.533	1.179.509
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	562.596	532.620	685.929
Umlaufvermögen	1.327.460	1.390.153	1.865.438
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	34.911.625	38.852.454	42.488.191
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	21.630.000	21.630.000	21.630.000
II. Kapitalrücklagen	2.350.000	2.350.000	2.350.000
III. Gewinnrücklagen	1.400.000	600.000	4.000.000
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	3.082.927	3.006.545	40.466
Eigenkapital	28.462.927	27.586.545	28.020.466
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	0	0	112.000
II. Steuerrückstellungen	339.516	570.666	929.135
III. sonstige Rückstellungen	165.950	199.364	370.534
Rückstellungen	505.466	770.030	1.411.669
C. Verbindlichkeiten	5.647.676	10.172.943	12.807.603
D. Rechnungsabgrenzungsposten	257.726	286.045	212.502
E. Passive latente Steuern	37.831	36.891	35.951
Passiva	34.911.625	38.852.454	42.488.191

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	11.024.727	11.433.980	14.455.863
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	127.119	40.000	56.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	28.847	73.588	33.138
5. Summe betriebliche Erträge	11.180.693	11.547.568	14.545.002
6. Materialaufwand	5.324.363	5.446.469	5.965.975
7. Personalaufwand	1.290.523	1.235.173	1.475.198
8. Abschreibungen	1.003.608	1.041.591	1.299.964
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	425.975	297.685	334.499
10. Summe betriebliche Aufwendungen	8.044.469	8.020.918	9.075.636
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	3.136.224	3.526.651	5.469.365
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	3	0	105
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	52.286	62.203	229.316
14. Finanzergebnis	-52.283	-62.203	-229.211
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.083.941	3.464.448	5.240.154
16. Steuern	1.147.613	1.340.830	1.806.233
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.936.329	2.123.618	3.433.921
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	46.598	82.927	6.545
- Einstellung in Gewinnrücklagen	0	0	3.400.000
+ Entnahme aus Gewinnrücklagen	1.100.000	800.000	0
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	3.082.927	3.006.545	40.466

4.2 Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH	
Steinfurter Straße 60	www.wohnstadtbau.de
48149 Münster	email: service@wohnstadtbau.de
Telefon: (0251) 70 08 0	

Gründungsjahr: 2004 (1928 als Deutsches Heim)

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	7.000.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	Anteile in %
Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages ist der Gegenstand der Gesellschaft wie folgt festgelegt:

„Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck). Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen. Sie kann Grundstücke erwerben, belasten, veräußern, Erbbaurechte ausgeben und erwerben sowie Gemeinschaftsanlagen, Läden und Gewerbebauten errichten und auch als Dienstleistungen betreuen. Zur Erreichung des genannten Zwecks kann die Gesellschaft alle Geschäfte betreiben, die dem Gesellschaftszweck dienen.“

Sie ist berechtigt, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte nach wirtschaftlichen Grundsätzen unter Wahrung der sozialen Belange im Sinne dieses Gesellschaftsvertrages.“

Die Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH (Wohn + Stadtbau) versorgt vorrangig breite Bevölkerungsschichten mit Wohnraum. Dabei werden auch die Anliegen von sozial und wirtschaftlich benachteiligten Personengruppen berücksichtigt.

Zwischen der Wohn + Stadtbau und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2026 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Ingrid Kremer, Ratsfrau
Dr. Christian Jaeger, bis 31.03.2022	Thomas Marczinkowski
Stefan Wismann, seit 01.04.2022	Bernd Mayweg, Ratsherr
	Matthias Peck, Stadtrat
Aufsichtsrat	Jolanta Vogelberg, Ratsfrau
Sylvia Rietenberg, Ratsfrau, Vorsitzende	
Horst Karl Beitelhoff	Beratendes Mitglied
Olaf Bloch, Ratsherr	Arndt Heckmann, Arbeitnehmervertreter
Meik Bruns, Ratsherr	
Michael Dauskardt	Gesellschafterversammlung
Katharina Geuking, Ratsfrau	Der Rat der Stadt Münster als Organ der
Lia Kirsch, Ratsfrau	Gesellschafterin Stadt Münster

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Wohn + Stadtbau. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Übersicht des zum Bilanzstichtag von der Wohn + Stadtbau insgesamt verwalteten Bestandes:

	Eigener Bestand		Fremdverwaltete Wohnungen		Insgesamt	
	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022
Mietwohnungen	5.977	6.347	1.031	1.031	7.008	7.378
gewerbliche Einheiten	140	144	28	28	168	172
Garagen	3.781	4.012	455	454	4.236	4.466
Wohn-/Nutzfläche (m²)	448.564	471.770	70.195	70.195	518.759	541.965

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	51	50	50
Weiblich	58	59	59
Insgesamt	109	109	109
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	4	2	2

* Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31.12.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	500	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	79	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	25,1%	26,2%	23,2%
Eigenkapitalrentabilität	8,2%	7,7%	3,9%
Liquidität 2. Grades	57,9%	39,2%	34,9%
Anlagendeckungsgrad 2	98,2%	96,4%	93,7%
Verschuldungsgrad	298,6%	281,1%	330,8%
Umsatzrentabilität	16,9%	14,5%	8,4%
Personalintensität	15,8%	14,4%	13,3%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	237.175	133.948	49.159
II. Sachanlagen	353.684.479	390.820.977	480.222.991
III. Finanzanlagen	3.678.949	3.653.151	3.625.760
Anlagevermögen	357.600.602	394.608.075	483.897.909
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	20.208.648	20.194.328	21.788.393
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	8.813.888	3.955.865	2.883.615
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	11.082.002	9.050.479	17.102.695
Umlaufvermögen	40.104.538	33.200.672	41.774.703
C. Rechnungsabgrenzungsposten	435.319	704.132	661.915
Aktiva	398.140.458	428.512.879	526.334.527
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.000.000	7.000.000	7.000.000
II. Kapitalrücklagen	13.171.706	17.031.706	21.997.403
III. Gewinnrücklagen	72.017.827	79.717.827	88.317.827
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	7.706.441	8.688.904	4.758.543
Eigenkapital	99.895.974	112.444.878	122.169.117
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.151.563	1.179.609	1.172.627
II. Steuerrückstellungen	99.000	1.474.000	1.375.000
III. sonstige Rückstellungen	2.164.218	2.447.929	2.108.223
Rückstellungen	3.414.781	5.101.538	4.655.850
C. Verbindlichkeiten	284.517.267	299.883.862	387.206.196
D. Rechnungsabgrenzungsposten	10.312.437	11.082.601	12.303.364
Passiva	398.140.458	428.512.879	526.334.527

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	48.383.959	59.827.737	56.915.379
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	4.449.392	-60.677	1.587.410
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.715.379	1.128.207	911.753
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.292.289	795.852	789.627
5. Summe betriebliche Erträge	55.841.019	61.691.119	60.204.169
6. Materialaufwand	22.687.488	27.085.626	29.683.015
7. Personalaufwand	6.518.223	6.605.587	6.629.241
8. Abschreibungen	9.130.810	9.770.197	10.282.958
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.819.201	2.492.433	3.297.599
10. Summe betriebliche Aufwendungen	41.155.722	45.953.844	49.892.813
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	14.685.297	15.737.275	10.311.355
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	169.392	136.261	152.232
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.539.439	3.513.670	3.640.489
14. Finanzergebnis	-3.370.047	-3.377.409	-3.488.257
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	11.315.250	12.359.866	6.823.098
16. Steuern	3.140.773	3.670.962	2.064.556
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	8.174.476	8.688.904	4.758.543
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	31.965	7.706.441	0
- Einstellung in Gewinnrücklagen	0	7.700.000	0
- Vorabausschüttung auf Bilanzgewinn	500.000	0	0
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	7.706.441	8.695.345	4.758.543

4.2.1 Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH (WGL)	
Steinfurter Straße 60	www.wohnstadtbau.de
48149 Münster	email: info@wohnstadtbau.de
Telefon: (0251) 700 82 00	

Gründungsjahr: 2005

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist insbesondere die Verbesserung der Wohnraumsituation in dem Wohngebiet „Osthuesheide“ in Münster. Dies soll insbesondere durch folgende Maßnahmen erreicht werden:

- Instandhaltung und gegebenenfalls Modernisierung von Wohneinheiten bzw. Gebäuden
- Wirtschaftlich vertretbare Mieten für Mieter und Vermieter
- Schaffung eines zeitlich längerfristig stabilen Eigentümer- und Mietermixes

Zu diesem Zweck erwirbt, veräußert und bewirtschaftet die Gesellschaft Wohneinheiten in dem Gebiet „Osthuesheide“. Der Straßenzug Osthuesheide wurde zwischenzeitlich umbenannt in Middelkamp.

Die Aktivitäten beschränken sich auf die WEG III (Bonnenkamp 63 bis 73 sowie bisher Osthuesheide 75 bis 99, jetzt Middelkamp 1 bis 17 und Middelkamp 2 bis 8). Die Geschäftsbesorgung erfolgt durch die Wohn + Stadtbau.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Ingrid Kremer, Ratsfrau
Dr. Christian Jaeger, bis 31.03.2022	Thomas Marczinkowski
Stefan Wismann, seit 01.04.2022	Bernd Mayweg, Ratsherr
	Matthias Peck, Stadtrat
Aufsichtsrat	Jolanta Vogelberg, Ratsfrau
Sylvia Rietenberg, Ratsfrau, Vorsitzende	
Horst Karl Beitelhof, Vorsitzender	Beratendes Mitglied
Olaf Bloch, Ratsherr	Arndt Heckmann, Arbeitnehmervertreter
Meik Bruns, Ratsherr	
Michael Dauskardt	Gesellschafterversammlung
Katharina Geuking, Ratsfrau	Vertretung der Gesellschafterin Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH
Lia Kirsch, Ratsfrau	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WGL. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten

Die WGL beschäftigt kein eigenes Personal. Sie bedient sich der Mitarbeiter der Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH, Münster. Dazu haben beide Gesellschaften einen Geschäftsbesorgungsvertrag abgeschlossen.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	50,6%	51,2%	52,3%
Eigenkapitalrentabilität	4,2%	3,6%	4,1%
Liquidität 2. Grades	15,3%	22,3%	22,6%
Anlagendeckungsgrad 2	87,4%	96,3%	90,6%
Verschuldungsgrad	97,8%	95,2%	91,4%
Umsatzrentabilität	21,7%	17,2%	19,7%
Personalintensität	0,0%	0,0%	0,0%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	6.277.625	6.121.879	5.966.133
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	6.277.625	6.121.879	5.966.133
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	227.439	238.700	232.841
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	283.118	346.636	348.751
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	125.171	116.221	141.735
Umlaufvermögen	635.728	701.557	723.326
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	6.913.353	6.823.436	6.689.459
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	3.470.357	3.470.357	3.470.357
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	3.495.357	3.495.357	3.495.357
B. Rückstellungen	457.938	443.531	398.956
C. Verbindlichkeiten	2.960.058	2.884.548	2.795.146
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	6.913.353	6.823.436	6.689.459

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	674.362	727.401	724.624
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	17.373	11.261	-5.860
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	50.797	5.054	25.579
5. Summe betriebliche Erträge	742.531	743.716	744.343
6. Materialaufwand	372.741	395.290	347.660
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	155.640	155.746	155.746
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	17.774	34.850	72.986
10. Summe betriebliche Aufwendungen	546.155	585.886	576.391
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	196.376	157.830	167.952
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	64	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	49.881	32.436	25.498
14. Finanzergebnis	-49.816	-32.436	-25.498
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	146.560	125.394	142.454
16. Steuern	0	0	0
17. Erträge / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-146.560	-125.394	-142.454
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

4.3 Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH	
Albersloher Weg 32	www.mcc-halle-muensterland.de
48155 Münster	email: info@mcc-halle-muensterland.de
Telefon: (0251) 66 00-0	

Gründungsjahr: 1926

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadt Münster	1.191.350	92,09
Rinder-Union West eG	51.150	3,95
Westf. Pferdestammbuch e.V.	25.600	1,98
Schweineerzeuger Nord-West eG	25.600	1,98
Gesamt	1.293.700	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Gesellschaft führt im Interesse der Stadt Münster und der Gemeinden des Münsterlandes und deren Bürgerinnen und Bürger Veranstaltungen aller Art im eigenen und fremden Namen durch. Sie betreibt insbesondere das Messe und Congress Centrum Halle Münsterland (MCC Halle Münsterland oder MCC).

Zu den Veranstaltungsaufgaben gehören insbesondere Tagungen und Kongresse, öffentliche Versammlungen und Feste sowie kulturelle, gesellschaftliche, sportliche und unterhaltende Veranstaltungen, landwirtschaftliche Veranstaltungen und Märkte sowie Ausstellungen und Messen.

Außerhalb der Stadt Münster wird die Gesellschaft in größerem Umfang (z.B. Ausstellungen und Messen) nur im Einvernehmen mit der jeweiligen Gemeinde oder der zuständigen Organisation tätig.

Das MCC Halle Münsterland ist eine reine Betriebsgesellschaft. Sie hat kein eigenes Grundeigentum, sondern nutzt Grund und Boden und Gebäude im Rahmen eines Pachtvertrages mit der Stadt Münster.

Das Geschäft der Gesellschaft ist in die zwei Bereiche Veranstaltungsorganisation und MCC Catering gegliedert.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Christoph Kattentidt, Ratsherr
Dr. Ursula Paschke	Gabriele Kubig-Steltig
	Ludger Overhues
Aufsichtsrat	Carsten Peters, Ratsherr
Susanne Schulze Bockeloh, Ratsfrau, Vorsitzende	Josef Rickfelder
Prof. Dr. Rita Stein-Redent, Ratsfrau, 1. stv. Vors.	Dr. Michael Steinmann
Dr. Jürgen Hartmann, 2. stv. Vorsitzender	Oliver Teuteberg
Meik Bruns, Ratsherr	Ulrich Thoden, Ratsherr
Robin Denstorff, Stadtbaurat	
Heinrich Götting, Ratsherr	Gesellschafterversammlung
Philipp Hagemann, Ratsherr	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Ralf Johanshon	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des MCC Halle Münsterland. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	22	23	23
Weiblich	27	25	20
Insgesamt	49	48	43
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	1	2	3

* Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31.12.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	350	350	350

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	95,0%	89,1%	81,4%
Eigenkapitalrentabilität	-11,0%	-4,7%	-18,3%
Liquidität 2. Grades	1.930,1%	1.029,6%	488,4%
Anlagendeckungsgrad 2	298,4%	335,5%	328,4%
Verschuldungsgrad	5,3%	12,3%	22,8%
Umsatzrentabilität	-22,8%	-5,9%	-13,7%
Personalintensität	58,4%	35,4%	29,6%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	133.519	96.634	60.230
II. Sachanlagen	2.446.943	2.195.278	2.008.249
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	2.580.462	2.291.912	2.068.479
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	34.924	48.106	54.832
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	4.733.527	5.526.298	5.395.935
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	755.577	759.074	767.970
Umlaufvermögen	5.524.028	6.333.478	6.218.737
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.335	6.456	55.716
Aktiva	8.105.825	8.631.846	8.342.932
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.293.700	1.293.700	1.293.700
II. Kapitalrücklagen	6.846.629	7.076.629	7.340.727
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-440.032	-680.539	-1.840.509
Eigenkapital	7.700.297	7.689.791	6.793.918
B. Rückstellungen	49.347	89.432	227.838
C. Verbindlichkeiten	284.398	610.479	1.262.026
D. Rechnungsabgrenzungsposten	71.784	242.145	59.150
Passiva	8.105.825	8.631.846	8.342.932

Gewinn- und Verlustrechnung *

	2020*	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	3.727.739	6.113.174	9.106.246
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.764.615	334.595	101.552
3. Summe betriebliche Erträge	5.492.353	6.447.769	9.207.798
4. Materialaufwand (bis 2020 Herstellungskosten*)	5.679.124	2.475.502	5.082.847
5. Personalaufwand (bis 2020 Vertriebskosten*)	99.906	2.409.583	3.098.882
6. Abschreibungen (bis 2020 Allgemeine Verwaltungskosten*)	534.772	672.461	634.701
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	27.135	1.253.123	1.638.122
8. Summe betriebliche Aufwendungen	6.340.937	6.810.669	10.454.552
9. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-848.584	-362.900	-1.246.754
10. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	865	3.391	1.741
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	682	92	12
12. Finanzergebnis	184	3.300	1.729
13. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-848.400	-359.601	-1.245.025
14. Steuern	527	906	848
15. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-848.927	-360.506	-1.245.873
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	288.895	-440.032	-680.539
+ Entnahme aus Rücklage	120.000	120.000	85.902
16. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-440.032	-680.538	-1.840.509

* bis 2020 GuV nach Umsatzkostenverfahren gem. § 275 Abs. 3 HGB, seit 2021 nach Gesamtkostenverfahren (Abs. 2)

4.4 Wirtschaftsförderung Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM)	
Steinfurter Straße 60a	www.wfm-muenster.de/
48149 Münster	email: info@wfm-muenster.de
Telefon: (0251) 6 86 42-0	

Gründungsjahr: 2003

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadt Münster	425.000	85,00
Sparkasse Münsterland Ost	75.000	15,00
Gesamt	500.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
Technologieförderung Münster GmbH	4.347.000	94,00
NBZ - Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH Münster	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand und Zweck der Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM) ist die Wirtschaftsförderung in der und für die Stadt Münster, insbesondere die Sicherung und Ausweitung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Münster. Mit der Begleitung von Existenzgründern, der Beratung von örtlichen und auswärtigen Unternehmen, der Vermarktung von Gewerbegrundstücken und Gewerbeimmobilien, der Erarbeitung von Entwicklungskonzepten sowie dem Einsatz von Marketing-Instrumenten erfüllt die WFM ihren Auftrag.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Jule Heinz-Fischer, Ratsfrau, bis 02/2022
Enno Fuchs	Anne Kathrin Herbermann, Ratsfrau
	Maximilian Kemler, seit 10/2022
Aufsichtsrat	Babette Lichtenstein van Lengerich, Ratsfrau
Frank Knura, Vorstandsvorsitzender	Dr. Hans Moormann
Peter Scholz, stv. Vorstandsvorsitzender	Carsten Peters, Ratsherr
Carina Beckmann	Dr. Christina Rentzsch
Sandra Beer, Ratsfrau	Benedikt Spangenberg
Ratsfrau Andrea Blome, seit 02/2022	Ulrich Thoden
Robin Denstorff, Stadtbaurat	
Dr. Dietmar Erber, Ratsherr	Gesellschafterversammlung
Heinrich Götting, Ratsherr, bis 10/2022	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Hendrik Grau, Ratsherr	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WFM. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	8	7	8
Weiblich	4	4	4
Insgesamt	12	12	13
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	0	0	0

* bis 2021: Angaben zum Bilanzstichtag 31.12. als Vollzeitäquivalenz (VZÄ); ab 2022 Durchschnittswert als VZÄ

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	1.700	1.683	1.700

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	76,5%	71,7%	76,5%
Eigenkapitalrentabilität	-5,9%	-5,1%	-1,4%
Liquidität 2. Grades	435,0%	239,9%	762,8%
Anlagendeckungsgrad 2**	209,5%	199,3%	173,6%
Verschuldungsgrad	30,7%	35,2%	20,8%
Umsatzrentabilität	-32,8%	-54,7%	-5,7%
Personalintensität	35,6%	32,6%	20,3%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

** Anlagendeckungsgrad 2 ohne Grundstücksbestand des Umlaufvermögens (Vorräte)

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.845	1.455	16.747
II. Sachanlagen	3.591.908	4.470.857	6.360.785
III. Finanzanlagen	9.476.269	9.876.269	10.276.269
Anlagevermögen	13.071.022	14.348.582	16.653.801
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	15.954.789	16.127.191	12.917.567
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	3.679.660	1.879.989	3.585.342
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	461.576	3.206.314	1.201.007
Umlaufvermögen	20.096.026	21.213.493	17.703.915
C. Rechnungsabgrenzungsposten	21.395	17.050	28.504
Aktiva	33.188.443	35.579.126	34.386.221
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	24.777.144	24.911.721	25.698.441
III. Gewinnrücklagen	106.961	106.961	106.961
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	25.384.105	25.518.682	26.305.402
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0	1.075.094	2.606.000
C. Rückstellungen	4.848.604	4.836.656	4.843.590
D. Verbindlichkeiten	2.951.985	4.119.980	627.480
E. Rechnungsabgrenzungsposten	3.749	28.713	3.749
Passiva	33.188.443	35.579.126	34.386.221

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	4.583.698	2.374.249	6.677.099
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	27.040	38.937	24.976
5. Summe betriebliche Erträge	4.610.738	2.413.186	6.702.075
6. Materialaufwand	3.134.338	1.396.104	4.267.877
7. Personalaufwand	2.171.993	1.189.190	1.419.739
8. Abschreibungen	72.274	72.376	79.754
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	723.656	984.804	1.238.127
10. Summe betriebliche Aufwendungen	6.102.261	3.642.473	7.005.497
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.491.523	-1.229.287	-303.422
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	6.639	230	1
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.977	63.147	4.899
14. Finanzergebnis	-8.338	-62.917	-4.898
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-1.499.861	-1.292.205	-308.320
16. Steuern	5.396	5.412	72.872
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.505.257	-1.297.617	-381.192
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	1.505.257	1.297.617	381.192
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.4.1 NBZ – Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

NBZ - Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH	
Mendelstraße 17	www.nanobioanalytikzentrum.de
48149 Münster	email: info@nano-bioanalytik-zentrum.de
Telefon: (0251) 384 503 30	

Gründungsjahr: 2009

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Wirtschaftsförderung Münster GmbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb eines Nano-Bioanalytik-Zentrums (NBZ) in Münster zur Ansiedlung und Förderung von kleinen und mittelständischen Unternehmen im Umfeld der Nano- und Bioanalytik.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Enno Fuchs	Vertretung der Gesellschafterin Wirtschaftsförderung Münster GmbH

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des NBZ. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1
II. Sachanlagen	6.626.003	6.306.402	6.063.706
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	6.626.004	6.306.403	6.063.707
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.194.790	1.167.602	1.072.868
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	523	523	523
Umlaufvermögen	1.195.313	1.168.125	1.073.391
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	7.821.317	7.474.527	7.137.097
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	2.147.957	2.147.957	2.147.957
III. Gewinnrücklage	74.594	157.209	251.205
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	2.247.552	2.330.167	2.424.162
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	4.790.723	4.565.934	4.358.336
C. Rückstellungen	31.241	40.543	31.220
D. Verbindlichkeiten	732.930	537.884	323.379
E. Rechnungsabgrenzungsposten	18.871	0	0
Passiva	7.821.317	7.474.527	7.137.097

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	618.154	647.415	641.929
2. Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	0	0	0
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	343.192	231.789	207.627
6. Summe betriebliche Erträge	961.345	879.204	849.556
7. Materialaufwand	0		0
8. Personalaufwand	59.606	11.802	37.878
9. Abschreibungen	490.438	326.388	301.012
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	316.170	388.822	365.038
11. Summe betriebliche Aufwendungen	866.214	727.013	703.928
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	95.131	152.191	145.628
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.928	19.265	1.233
15. Finanzergebnis	-31.928	-19.265	-1.233
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	63.203	132.926	144.395
17. Steuern	24.002	50.311	50.400
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	39.201	82.615	93.995
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	0	0	0
- Einstellung in Gewinnrücklagen	39.201	82.615	93.995
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.4.2 Technologieförderung Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Technologieförderung Münster GmbH (TFM)	
Mendelstraße 11	www.technologieforderung-muenster.de
48149 Münster	email: info@technologieforderung-muenster.de
Telefon: (0251) 9 80 11 04	

Gründungsjahr: 1985

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Wirtschaftsförderung Münster GmbH	4.086.000	94,00
Sparkasse Münsterland Ost	256.000	5,89
Westfälische Wilhelms-Universität Münster	5.000	0,11
Gesamt	4.347.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
CeNTech GmbH	500.000	79,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Innovationen und Technologietransfer. Hierzu gehört insbesondere der Betrieb eines Technologiehofes und eines Biotechnologiezentrums in Münster. Darüber hinaus werden bei der Technologieförderung Münster GmbH (TFM) die Clusteraktivitäten gebündelt.

Außerdem bietet die TFM ein vollständiges Angebot für die Sensibilisierung, Qualifizierung und das Coaching von Gründern aus den Hochschulen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Maximilian Kemler, Ratsherr
Enno Fuchs	Dr. Michael Klenner, Ratsherr
	Tim Pasch, Ratsherr
Aufsichtsrat	Peter Scholz
Babette Lichtenstein van Lengerich, Ratsfrau, Vorsitzende	Matthias Schwarte
Carsten Peters, Ratsherr, stv. Vorsitzender	Gesellschafterversammlung
Robin Denstorff, Stadtbaurat	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Anne Kathrin Herbermann, Ratsfrau	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der TFM. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	8.041.260	7.675.601	7.280.788
III. Finanzanlagen	3.039.843	3.159.843	3.279.843
Anlagevermögen	11.081.103	10.835.444	10.560.631
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	5.000	5.000	5.000
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.742.394	2.405.458	2.557.649
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	66.917	170.470	58.349
Umlaufvermögen	1.814.311	2.580.928	2.620.998
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.195	2.280	6.647
Aktiva	12.900.609	13.418.652	13.188.276
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	4.347.000	4.347.000	4.347.000
II. Kapitalrücklagen	3.298.399	3.698.399	4.098.399
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-2.498.308	-1.503.779	-1.324.229
Eigenkapital	5.147.091	6.541.620	7.121.170
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	188.010	181.527	175.044
C. Rückstellungen	44.000	36.340	75.614
D. Verbindlichkeiten	7.124.753	6.533.628	5.763.102
E. Rechnungsabgrenzungsposten	396.755	125.537	53.347
Passiva	12.900.609	13.418.652	13.188.276

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.316.517	3.084.801	2.246.974
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	121.316	91.290	149.242
5. Summe betriebliche Erträge	2.437.833	3.176.091	2.396.216
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	513.757	507.090	513.654
8. Abschreibungen	401.119	421.247	399.465
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.048.850	1.036.875	1.154.255
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.963.726	1.965.212	2.067.374
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	474.107	1.210.880	328.842
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	163.967	150.873	83.814
14. Finanzergebnis	-163.967	-150.873	-83.814
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	310.141	1.060.007	245.029
16. Steuern	65.479	65.479	65.479
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	244.662	994.529	179.550
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-2.742.970	-2.498.308	-1.503.779
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-2.498.308	-1.503.779	-1.324.229

4.4.2.1 CeNTech GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

CeNTech GmbH	
Heisenbergstraße 11	www.centech.de
48149 Münster	email: office@centech.de
Telefon: (0251) 5 34 06 - 100	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Technologieförderung Münster GmbH	395.000	79,00
Sparkasse Münsterland Ost	100.000	20,00
Westfälische Wilhelms-Universität Münster	5.000	1,00
Gesamt	500.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Bau und der Betrieb des interdisziplinären Zentrums für Nanotechnologie mit dem besonderen Ziel der Förderung des Technologietransfers auf diesem Gebiet. Im Zusammenhang damit werden auch Dienstleistungen für Unternehmen, Forschungseinrichtungen sowie andere Institutionen erbracht, sofern ein unmittelbarer Zusammenhang mit dem Unternehmenszweck besteht.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Robin Denstorff, Stadtbaurat,
Enno Fuchs	Peter Scholz
	Matthias Schwarte
Aufsichtsrat	Gesellschafterversammlung
Babette Lichtenstein van Lengerich, Ratsfrau, Vorsitzende	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Albert Wenzel, Ratsherr, stv. Vorsitzender	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des CeNTech. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1	1
II. Sachanlagen	9.114.004	8.696.619	8.290.925
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	9.114.005	8.696.620	8.290.925
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.011.676	1.126.605	1.263.239
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	37.708	30.550	22.945
Umlaufvermögen	1.049.384	1.157.155	1.286.184
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12.314	14.768	16.075
Aktiva	10.175.703	9.868.543	9.593.184
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Kapitalrücklagen	2.811.071	2.835.586	2.874.855
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	3.311.071	3.335.586	3.374.855
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	6.774.333	6.438.797	6.109.509
C. Rückstellungen	27.810	28.670	27.570
D. Verbindlichkeiten	17.828	39.829	24.584
E. Rechnungsabgrenzungsposten	44.661	25.661	56.667
Passiva	10.175.703	9.868.543	9.593.184

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	469.375	474.703	587.702
2. Erträge aus der Auflösung eines Sonderpostens	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	511.189	393.751	411.916
5. Summe betriebliche Erträge	980.564	868.454	999.618
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	146.201	158.020	163.260
8. Abschreibungen	430.768	419.750	412.842
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	473.953	386.169	504.247
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.050.922	963.939	1.080.349
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-70.359	-95.485	-80.732
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-70.359	-95.485	-80.732
16. Steuern	23.852	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-94.211	-95.485	-80.732
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	94.211	95.485	80.732
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.5 GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH	
Weseler Straße 230	
48151 Münster	
Telefon: (0251) 5 98 - 0	

Gründungsjahr: 1996

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadt Münster*	204.517	33,33
Sparkasse Münsterland Ost	102.258	16,67
GML (eigene Anteile)	306.775	50,00
Gesamt	613.550	100,00

* ohne die eigenen Anteile der GML gerechnet, ergibt sich ein Anteil der Stadt Münster i.H.v. 66,67 %

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb des Grundstücks Münster-Loddenheide, Flur 178, Flurstücke 309, 310 und 388 (ehem. Stützpunkt der britischen Rheinarmee) sowie dessen Baureifmachung, Bebauung, Veräußerung und Verwaltung. Darüber hinaus darf die Gesellschaft alle Arten von Grundstücksentwicklungen und städtebaulichen Maßnahmen durchführen, die der Verbesserung der Wirtschaftsstruktur in Münster dienen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Frank Knura	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Dieter Schewetzky,	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der GML. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten

In den Geschäftsjahren 2020 bis 2022 wurden keine Mitarbeitenden beschäftigt.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	99,7%	99,5%	99,8%
Eigenkapitalrentabilität	-1,0%	-1,8%	-1,5%
Liquidität 2. Grades	n.a.	n.a.	n.a.
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	0,3%	0,5%	0,2%
Umsatzrentabilität	n.a.	n.a.	n.a.
Personalintensität	0,0%	0,0%	0,0%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	149.205
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	149.205
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.758.090	1.750.133	1.750.133
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	18.535	998	0
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	5.808.809	5.710.697	5.433.978
Umlaufvermögen	7.585.434	7.461.828	7.184.111
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	7.585.434	7.461.828	7.333.316
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	306.775	306.775	306.775
II. Kapitalrücklagen	4.557.622	4.557.622	4.557.622
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.695.364	2.563.129	2.452.683
Eigenkapital	7.559.761	7.427.526	7.317.080
B. Rückstellungen	5.575	6.752	11.460
C. Verbindlichkeiten	20.098	27.549	4.775
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	7.585.434	7.461.828	7.333.316

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	59	25.400	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	-7.957	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.125	1.571	0
5. Summe betriebliche Erträge	2.184	19.013	0
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	4.483
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	76.440	151.248	106.184
10. Summe betriebliche Aufwendungen	76.440	151.248	110.667
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-74.257	-132.235	-110.667
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	221
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	221
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-74.257	-132.235	-110.446
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-74.257	-132.235	-110.446
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	2.769.620	2.695.364	2.563.129
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.695.363	2.563.129	2.452.683

4.6 KonvOY GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

KonvOY GmbH	
Albersloher Weg 33	www.konvoy-muenster.de
48155 Münster	email: info@konvoy-muenster.de
Telefon: (0251) 492 - 7033	

Gründungsjahr: 2017

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	500.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	davon Anteile in %
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH	300.000	0,33

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der Wohnraumversorgung in Münster durch die Entwicklung der Konversionsflächen der Grundstücksareale der ehemaligen York- und Oxford-Kaserne. Dies wird gewährleistet durch Erwerb, Baureifmachung, Bewirtschaftung und Veräußerung von Grundstücken, Teilen von Grundstücken und von grundstücksgleichen Rechten.

Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte unter Beachtung der wohnungspolitischen Zielsetzungen. Besondere Beachtung finden sollen dabei die Versorgung der Wohnungssuchenden mit preisgünstigem Wohnraum, die Belange der nachhaltigen Quartiersentwicklung sowie des Klimaschutzes der Stadt Münster.

Zwischen der KonvOY GmbH und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2024 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Heinrich Götting, Ratsherr, seit 18.05.2022
Stephan Aumann	Dr. Markus Johow
	Christoph Kattentidt, Ratsherr
Aufsichtsrat	Hedwig Liekefedt, Ratsfrau
Andreas Nicklas, Ratsherr, Vorsitzender	Dr. Martin Lücke, Ratsherr
Stephan Brinktrine, 1. stv. Vorsitzender	Ortrud Philipp, Ratsfrau
Otto Reiners, Ratsherr, 2. stv. Vorsitzender	Christine Zeller, Stadtkämmerin
Peter Bensmann, Bezirksbürgermeister	
Jörg Berens, Ratsherr, bis 17.05.2022	Gesellschaftsversammlung
Annika Bürger, Ratsfrau	Vertretung der Gesellschafterin Stadt Münster

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der KonvOY GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Zum 31. Dezember 2022 ergibt sich ein nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag in Höhe von 8.170 T€. Dieser steht im Einklang mit der Wirtschaftsplanung und wird in den Folgejahren sukzessive abgebaut. Da die KonvOY als Tochtergesellschaft der Stadt Münster auf hinreichende Kreditschöpfungspielräume für die Finanzierung ihrer Geschäftstätigkeit zurückgreifen kann, ist die Fortführung der Entwicklungstätigkeit der KonvOY GmbH trotz dieser vorübergehenden bilanziellen Unterdeckung nicht gefährdet.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	1	2	3
Weiblich	3	4	4
Insgesamt	4	6	7
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	0	0	0

* Ab 2020: Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31. 12.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

	2020	2021	2022
Ausschüttung an die Stadt Münster - Ist	0	0	0
Zuschüsse von der Stadt Münster - Ist	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	0,0%	0,0%	0,0%
Eigenkapitalrentabilität	n.a.	n.a.	n.a.
Liquidität 2. Grades	0,6%	0,0%	0,2%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	n.a.	n.a.	n.a.
Umsatzrentabilität	-35,5%	-30,8%	-21,1%
Personalintensität	1,9%	3,2%	3,7%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	
II. Sachanlagen	17.991	17.889	550.010
III. Finanzanlagen	1.224	1.224	1.224
Anlagevermögen	19.215	19.113	551.235
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	82.473.838	90.829.282	90.310.325
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	137.143	11.393	46.042
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	0	0	0
Umlaufvermögen	82.610.980	90.840.675	90.356.367
C. Rechnungsabgrenzungsposten	742.005	320.541	2.334
D. Nicht gedeckter Fehlbetrag	3.240.911	5.300.695	8.170.156
Aktiva	86.613.111	96.481.024	99.080.091
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000	500.000	500.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-1.677.949	-3.740.911	-5.800.695
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.062.962	-2.059.784	-2.869.461
VI. Nicht gedeckter Fehlbetrag	3.240.911	5.300.695	8.170.156
Eigenkapital	0	0	0
B. Rückstellungen			
I. Steuerrückstellungen	131.800	275.600	419.400
II. sonstige Rückstellungen	427.600	589.564	298.100
Rückstellungen	559.400	865.164	717.500
C. Verbindlichkeiten	85.996.656	95.558.805	98.305.741
D. Rechnungsabgrenzungsposten	57.055	57.055	56.851
Passiva	86.613.111	96.481.024	99.080.091

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	5.816.858	6.695.625	13.596.844
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	9.194.996	8.355.445	-518.957
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	
4. Sonstige betriebliche Erträge	495.955	49.833	78.749
5. Summe betriebliche Erträge	15.507.809	15.100.902	13.156.636
6. Materialaufwand	14.031.483	13.705.055	12.635.276
7. Personalaufwand	306.761	523.417	564.489
8. Abschreibungen	1.491	9.655	6.085
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.224.882	1.934.050	1.877.622
10. Summe betriebliche Aufwendungen	16.564.617	16.172.176	15.083.472
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.056.808	-1.071.274	-1.926.836
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	777.576	749.206	798.701
14. Finanzergebnis	-777.576	-749.206	-798.701
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-1.834.384	-1.820.480	-2.725.537
16. Steuern	228.578	239.304	143.924
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.062.962	-2.059.784	-2.869.461

4.7 NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH (NRW.URBAN KE)	
Fritz-Vomfelde-Straße 10	www.nrw-urban.de
40547 Düsseldorf	email: info@nrw-urban.de
Tel. (0211) 54238-0	

Gründungsjahr: 2016

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
NRW.URBAN Service GmbH, Dortmund	249.000	83,00
Blütenstadt Leichlingen (Rhld.)	1.000	0,33
Gemeinde Everswinkel	1.000	0,33
Gemeinde Havixbeck	1.000	0,33
Gemeinde Lotte	1.000	0,33
Gemeinde Nordwalde	1.000	0,33
Gemeinde Nottuln	1.000	0,33
Gemeinde Rommerskirchen	1.000	0,33
Gemeinde Westerkappeln	1.000	0,33
Gemeinde Wickede	1.000	0,33
KonvOY GmbH, Münster	1.000	0,33
Stadt Aachen	1.000	0,33
Stadt Bad Honnef	1.000	0,33
Stadt Beckum	1.000	0,33
Stadt Bedburg	1.000	0,33
Stadt Bergheim	1.000	0,33
Stadt Bochum	1.000	0,33
Stadt Bornheim	1.000	0,33
Stadt Dormagen	1.000	0,33
Stadt Dortmund	1.000	0,33
Stadt Duisburg	1.000	0,33
Stadt Emsdetten	1.000	0,33
Stadt Erftstadt	1.000	0,33
Stadt Eschweiler	1.000	0,33
Stadt Essen	1.000	0,33
Stadt Geldern	1.000	0,33
Stadt Gelsenkirchen	1.000	0,33
Stadt Gladbeck	1.000	0,33
Stadt Grevenbroich	1.000	0,33
Stadt Haltern am See	1.000	0,33
Stadt Hamm	1.000	0,33

Stadt Hattingen	1.000	0,33
Stadt Herdecke	1.000	0,33
Stadt Jüchen	1.000	0,33
Stadt Krefeld	1.000	0,33
Stadt Lünen	1.000	0,33
Stadt Meerbusch	1.000	0,33
Stadt Mettmann	1.000	0,33
Stadt Moers	1.000	0,33
Stadt Münster	1.000	0,33
Stadt Neukirchen-Vluyn	1.000	0,33
Stadt Overath	1.000	0,33
Stadt Rheinberg	1.000	0,33
Stadt Schwelm	1.000	0,33
Stadt Siegen	1.000	0,33
Stadt Soest	1.000	0,33
Stadt Stadtlohn	1.000	0,33
Stadt Telgte	1.000	0,33
Stadt Waltrop	1.000	0,33
Stadt Willich	1.000	0,33
Stadt Wuppertal	1.000	0,33
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Herne mbH	1.000	0,33
Gesamt	300.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages die Erbringung von Dienstleistungen in erster Linie gegenüber den nordrhein-westfälischen Kommunen und kommunal nahestehenden Dritten, wie beispielsweise kommunalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften und Stadtentwicklungsgesellschaften, insbesondere in Zusammenhang mit der Baulandentwicklung sowie der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, Aufbereitung, Erschließung und Verwertung von Baulandflächen sowie verwandten Geschäften. Es besteht ein Geschäftsbesorgungsvertrag mit der NRW.URBAN Service GmbH, Dortmund.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Henk Brockmeyer	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Ludger Kloidt	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der NRW.URBAN KE. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten

In den Geschäftsjahren 2020 bis 2022 wurden keine Mitarbeitenden beschäftigt.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	1,3%	2,5%	1,0%
Eigenkapitalrentabilität	13,2%	2,2%	7,3%
Liquidität 2. Grades	97,7%	115,9%	102,2%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	n.a.	n.a.	n.a.
Umsatzrentabilität	0,5%	0,2%	0,6%
Personalintensität	0,0%	0,0%	0,0%

*Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	101	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	101	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	134.271	110.060	112.092
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	7.613.263	11.730.198	30.483.915
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	130.937	378.288	1.034.897
Umlaufvermögen	7.878.472	12.218.547	31.630.904
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	7.878.572	12.218.547	31.630.904
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	100.000	300.000	300.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	67	741	3.170
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	600	6.671	28.526
Eigenkapital	100.667	307.412	331.695
B. Rückstellungen	5.704	13.511	23.623
C. Verbindlichkeiten	7.772.201	11.897.624	31.275.586
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	7.878.572	12.218.547	31.630.904

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.718.046	3.525.934	4.022.851
2. Veränderung des Bestands an unfertigen Leistungen	56.237	-24.211	2.032
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	66	5.441
5. Summe betriebliche Erträge	2.774.283	3.501.790	4.030.324
6. Materialaufwand	2.716.368	3.429.396	3.926.066
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	101	101	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	44.204	62.488	68.962
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.760.673	3.491.985	3.995.027
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	13.610	9.805	35.296
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	5.816	19.880	60.035
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.815	19.880	60.035
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	13.610	9.805	35.296
16. Steuern	304	3.060	11.013
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	13.306	6.745	24.283
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-12.639	600	6.671
- Einstellung in Gewinnrücklagen	67	675	2.428
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	600	6.671	28.526

4.8 Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH (KVB)	
Untere Lichtenplatzer Str. 100	www.wupperverband.de
42289 Wuppertal	info@wupperverband.de
Telefon: (0202) 583-0	

Gründungsjahr: 2019

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Wupperverband	15.278	23,15
Landeshauptstadt Düsseldorf	16.667	25,25
Bergisch-Rheinischer Wasserverband	11.806	17,89
Aggerverband	8.333	12,63
Stadt Münster	7.500	11,36
Stadt Bergisch Gladbach	2.222	3,37
Stadt Ahlen	1.389	2,10
Abwasserbetrieb TEO AöR	1.111	1,68
Stadt Warendorf	903	1,37
Stadt Oelde	792	1,20
Gesamt	66.001	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Öffentlicher Zweck der Gesellschaft ist die Verwertung und Entsorgung der bei der Abwasserentsorgung und -aufbereitung anfallenden Abfälle für Ihre Gesellschafter. Zur Auslastung freier Kapazitäten kann eine Tätigkeit außerhalb des Gemeindegebietes erfolgen (Annexstätigkeit). Gegenstände des Unternehmens sind die Planung, Errichtung und der Betrieb einer Klärschlammverbrennungsanlage, die Erzeugung, Verwertung, Vermarktung und der Verkauf der bei der Klärschlammverbrennung gewonnenen Energien, die Deponierung und Entsorgung der bei der Verbrennung anfallenden Reststoffe, das Recyclen des Phosphors aus der Klärschlammmasche und dessen Verwertung und Vermarktung und Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Klärschlamm Entsorgung sowie die damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben der Abfallentsorgung.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Uwe Moshage, Aggerverband
Dirk Salomon	Ingo Noppen, Stadt Düsseldorf
	Holger Streuber, Bergisch-Rheinischer Wasserverb.
Aufsichtsrat	Thomas Taug, Abwasserbetrieb TEO AöR
Enging Alparslan, Bergisch-Rheinischer Wasserverband, Vorsitzender	Uwe Warnecke, Stadt Düsseldorf, Ratsherr
	Georg Wulf, Wupperverband
Christine Zeller, Stadt Münster, stv. Vorsitzende	Michael Zirngiebl, Wupperverband
Thorsten Falk, Aggerverband	
Andreas Hartnigk, Stadt Düsseldorf	Gesellschafterversammlung
Thomas Klein, Wupperverband	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Dr. Robin Korte, Stadt Münster, Ratsherr	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten

In den Geschäftsjahren 2019 bis 2022 wurden keine Mitarbeitenden beschäftigt.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	61,6%	69,6%	37,5%
Eigenkapitalrentabilität	-2,6%	-2,0%	-5,1%
Liquidität 2. Grades	118,2%	427,4%	46,6%
Anlagendeckungsgrad 2	108,8%	120,0%	53,3%
Verschuldungsgrad	52,1%	42,8%	165,4%
Umsatzrentabilität	n.a.	n.a.	n.a.
Personalintensität	0,0%	0,0%	0,0%

*Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

###	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	1.423.479	3.144.475	5.086.589
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.423.479	3.144.475	5.086.589
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	114.009	179.621	287.833
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	739.090	656.239	1.782.449
Umlaufvermögen	853.099	835.860	2.070.282
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.785	0	0
Aktiva	2.278.363	3.980.335	7.156.871
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	66.001	66.001
II. Kapitalrücklagen	1.400.000	2.804.771	2.859.489
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-10.840	-47.659	-102.376
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-36.818	-54.718	-136.829
Eigenkapital	1.402.342	2.768.396	2.686.285
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung AV	146.062	26.647	26.647
C. Rückstellungen	8.300	12.125	5.125
D. Verbindlichkeiten	721.659	1.173.167	4.438.814
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	2.278.363	3.980.335	7.156.871

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.550	1.432	0
5. Summe betriebliche Erträge	2.550	1.432	0
6. Materialaufwand	10.000	28.613	93.601
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	628
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	26.930	23.698	17.995
10. Summe betriebliche Aufwendungen	36.930	52.311	112.224
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-34.381	-50.879	-112.224
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.437	3.839	24.604
14. Finanzergebnis	-2.437	-3.839	-24.604
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-36.818	-54.718	-136.829
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-36.818	-54.718	-136.829

4.9 Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH (Allwetterzoo)	
Sentruper Str. 315	www.allwetterzoo.de
48161 Münster	email: info@allwetterzoo.de
Telefon: (0251) 89 04 - 0	

Gründungsjahr: 1874, seit 1985 GmbH

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Westfälischer Zoologischer Garten e.V.	7.824.050	54,60
Stadt Münster	6.507.650	45,40
Gesamt	14.331.700	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Zoologischen Gartens in Münster. „Die Gesellschaft soll die Liebe zum Tier und zur Natur und die Kenntnis von ihnen wecken und fördern. Es gehört deshalb zu ihren Aufgaben, die Zootiere nach dem neuesten Stand tiergärtnerischer Kenntnisse zu halten und Arterhaltung zu betreiben. Ihre Einrichtungen sollen der naturwissenschaftlichen Belehrung und der zoologischen Forschung dienen“ (§ 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages).

Die Gesellschaft ist ein gemeinnütziges Unternehmen im Sinne der §§ 51 ff. der Abgabenordnung und hat daher keine Gewinnerzielungsabsicht. Sie ist bestrebt, die notwendigen Ausgaben durch Eintrittsgelder, Spenden und sonstige Zuschüsse Dritter zu decken (§ 3 des Gesellschaftsvertrages). Zwischen dem Allwetterzoo und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Tobias Jainta, Ratsherr
Dr. Simone Schehka	Hans-Jörg Krampe
	Dr. Katharina Krüger
Aufsichtsrat	Carola Möllemann-Appelhoff
Dr. Ludger Hellenthal, Vorsitzender	Helge Peters
Angela Stähler, Bürgermeisterin, stv. Vorsitzende	Oliver Schulze Brüning
Rainer Berg	Simone Wendland, MdL
Dr. Petra Dieckmann, Ratsfrau	Christine Zeller, Stadtkämmerin
Christoph Happe	
Leon Herbstmann, Ratsherr	Gesellschaftsversammlung
Marius Herwig, Ratsherr	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des Allwetterzoo. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Angaben zu Besucherzahlen

Besucherzahlen	2020	2021	2022
Tageskarten	467.752	542.933	527.170
- davon Einzeltickets	343.206	404.447	352.661
- davon Gruppentickets	62.147	83.116	112.255
- davon Freikarten	62.399	55.370	62.254
Jahreskarten	73.930	70.308	76.611
Gesamtzahl der Besucher/innen	541.682	613.241	603.781

Anzahl der Beschäftigten

	2020	2021	2022
Männlich	64	65	70
Weiblich	56	60	62
Insgesamt	120	125	132
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	1	1	1

* Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31.12.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	4.800	4.800	4.800

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	87,4%	77,1%	77,8%
Eigenkapitalrentabilität	-22,2%	-21,5%	-19,7%
Liquidität 2. Grades	929,5%	614,7%	69,9%
Anlagendeckungsgrad 2	140,6%	128,2%	96,4%
Verschuldungsgrad	13,6%	17,9%	18,8%
Umsatzrentabilität	-62,2%	-49,1%	-62,5%
Personalintensität	46,9%	43,5%	49,1%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind in Anlage 1 im Anhang aufgeführt

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	35.157	22.646	15.527
II. Sachanlagen	14.039.276	17.611.352	31.203.100
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	14.074.433	17.633.998	31.218.627
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	439.376	464.384	680.152
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	6.509.491	6.642.594	1.755.128
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	38.665	77.119	144.715
Umlaufvermögen	6.987.532	7.184.097	2.579.995
C. Rechnungsabgrenzungsposten	83.300	37.028	2.892
Aktiva	21.145.266	24.855.124	33.801.513
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	14.331.700	14.331.700	14.331.700
II. Kapitalrücklagen	8.247.111	8.942.461	17.127.208
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.104.650	-4.115.253	-5.168.676
Eigenkapital	18.474.161	19.158.908	26.290.233
B. Sonderposten	160.000	2.261.000	2.561.000
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.159.591	1.179.787	1.249.653
II. Steuerrückstellungen	0	0	0
III. sonstige Rückstellungen	370.231	485.041	329.613
Rückstellungen	1.529.822	1.664.828	1.579.266
D. Verbindlichkeiten	704.444	1.093.193	2.719.027
E. Rechnungsabgrenzungsposten	276.839	677.194	651.987
Passiva	21.145.266	24.855.124	33.801.513

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	6.603.610	8.389.005	8.265.462
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.811.818	1.574.090	802.887
5. Summe betriebliche Erträge	8.415.428	9.963.095	9.068.349
6. Materialaufwand	1.368.168	1.444.935	1.680.208
7. Personalaufwand	5.802.220	6.048.964	6.922.780
8. Abschreibungen	1.342.547	1.295.950	1.274.141
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.864.475	5.108.725	4.220.980
10. Summe betriebliche Aufwendungen	12.377.411	13.898.574	14.098.109
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-3.961.983	-3.935.480	-5.029.760
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	810
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	41.222	32.402	7.598
14. Finanzergebnis	-41.222	-32.402	-6.788
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-4.003.205	-3.967.882	-5.036.549
16. Steuern	101.445	147.372	132.127
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.104.650	-4.115.253	-5.168.676

4.10 Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH	
Sentruper Str. 311	www.pferdemuseum.de
48161 Münster	email: info@pferdemuseum.de
Telefon: (0251) 484 27 - 0	

Gründungsjahr: 2000

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Verein zur Förderung des Westfälischen Pferdemuseums in Münster e. V.	49.500	99,00
Stadt Münster	500	1,00
Gesamt	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung, die Einrichtung und der Betrieb des Westfälischen Pferdemuseums in Münster.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Sybill Ebers	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Peter Weeke	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des Pferdemuseums. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	6,4%	11,8%	9,3%
Eigenkapitalrentabilität	99,6%	42,7%	-49,7%
Liquidität 2. Grades	307,1%	336,4%	221,7%
Anlagendeckungsgrad 2	116,4%	124,7%	118,9%
Verschuldungsgrad	827,9%	430,8%	581,3%
Umsatzrentabilität	17,5%	11,1%	-8,3%
Personalintensität	39,9%	41,3%	40,6%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.803	4	3
II. Sachanlagen	1.262.776	1.089.977	931.427
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.264.579	1.089.981	931.430
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	15.379	17.110	22.624
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	131.813	82.111	5.878
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	210.507	335.534	333.197
Umlaufvermögen	357.698	434.755	361.700
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.279	1.795	1.988
Aktiva	1.623.556	1.526.531	1.295.118
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	53.577	130.665	70.698
Eigenkapital	103.577	180.665	120.698
B. Sonderposten aus öffentl. Zuschüssen/Zuweisungen	662.444	567.608	472.772
C. Rückstellungen	39.500	43.000	34.300
D. Verbindlichkeiten	818.035	735.258	667.347
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.623.556	1.526.531	1.295.118

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	590.304	691.956	726.607
2. Spendeneinnahmen	36.040	28.000	0
3. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5. Sonstige betriebliche Erträge	259.961	176.608	143.872
6. Summe betriebliche Erträge	886.305	896.564	870.479
7. Materialaufwand	25.031	34.757	38.244
8. Personalaufwand	308.147	334.019	373.878
9. Abschreibungen	196.214	195.168	198.079
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	242.483	245.303	310.794
11. Summe betriebliche Aufwendungen	771.875	809.247	920.996
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	114.430	87.317	-50.517
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.265	10.229	9.450
15. Finanzergebnis	-11.265	-10.229	-9.450
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	103.165	77.088	-59.967
17. Steuern	0	0	0
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	103.165	77.088	-59.967
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-49.589	53.577	130.665
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	53.577	130.665	70.698

4.11 Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH	
Gartenstraße 123	www.pumpenhaus.de
48147 Münster	email: buero@pumpenhaus.de
Telefon: (0251) 20 13 80	

Gründungsjahr: 1998

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Theaters im ehemaligen Pumpenhaus zur Förderung von Kunst und Kultur.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Christa Nonhoff
Ludger Schnieder †	Ulrike Pohlmann
	Frauke Schnell
Beirat	Cornelia Wilkens, Stadträtin
Peter Czaba	Dr. Wolfgang Weikert
Philipp Gabriel, Ratsherr	
Katharina Geuking, Ratsfrau	Gesellschaftsversammlung
Tobias Jainta, Ratsherr	Vertretung der Gesellschafterin Stadt Münster

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

	2020	2021	2022
Ausschüttung an die Stadt Münster - Ist	0	0	0
Zuschüsse von der Stadt Münster - Ist	515	525	535

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	9,3%	15,6%	17,0%
Eigenkapitalrentabilität	4,9%	26,8%	3,1%
Liquidität 2. Grades	288,2%	429,6%	453,9%
Anlagendeckungsgrad 2	94,7%	137,1%	181,5%
Verschuldungsgrad	906,6%	498,4%	453,8%
Umsatzrentabilität	5,3%	32,0%	2,1%
Personalintensität	27,9%	25,0%	29,2%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Hinweis zum Geschäftsjahr 2023

Das Jahr 2023 wird durch das vorzeitige Ableben des langjährigen Geschäftsführers und Künstlerischen Leiters Ludger Schnieder und der vorzeitigen Übernahme der Geschäftsführung durch Till Wyler von Ballmoos geprägt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	78.506	63.906	47.494
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	78.506	63.906	47.494
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.016	1.931	1.900
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	4.567	11.711	9.440
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	401.605	306.924	316.867
Umlaufvermögen	407.188	320.566	328.208
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.986	13.486	1.986
Aktiva	487.679	397.958	377.687
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	32.689	32.689	32.689
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-39.323	-37.101	-20.420
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.221	16.681	1.961
Eigenkapital	45.588	62.269	64.230
B. Sonderposten für Zuwendungen	28.782	25.367	21.952
C. Rückstellungen	129.450	41.000	28.000
D. Verbindlichkeiten	140.939	74.168	71.886
E. Rechnungsabgrenzungsposten	142.920	195.154	191.620
Passiva	487.679	397.958	377.687

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	42.264	52.205	92.293
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge (inkl. Zuschüsse)	1.002.227	1.209.393	1.033.931
5. Summe betriebliche Erträge	1.044.491	1.261.598	1.126.224
6. Materialaufwand	335.252	430.225	410.618
7. Personalaufwand	291.143	311.466	328.336
8. Abschreibungen	39.243	44.214	32.770
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen (einschl. Zinsen)	376.632	459.013	352.540
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.042.270	1.244.918	1.124.263
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	2.221	16.681	1.961
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.221	16.681	1.961
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.221	16.681	1.961

4.12 IStG gGmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Institut für vergleichende Städtegeschichte - IStG - gGmbH	
Königstraße 46	www.uni-muenster.de/Staedtegeschichte
48143 Münster	email: istg@uni-muenster.de
Telefon: (0251) 83-275-14	

Gründungsjahr: 2004

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V.	10.000	40,00
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	5.000	20,00
Westfälische Wilhelms-Universität	5.000	20,00
Deutscher Städtetag	2.500	10,00
Stadt Münster	2.500	10,00
Gesamt	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Forschung

Das Institut fördert und betreibt Wissenschaft und Forschung im Bereich der vergleichenden Städtegeschichte, insbesondere durch

- Forschungsprojekte
- Entwicklung und Erprobung methodischer Ansätze
- Publikationen
- Tagungen
- Lehrveranstaltungen und Vorträge
- Bereitstellung von stadthistorischer Literatur, Karten-, Bild- und weiterem Forschungsmaterial

Ausgehend vom westfälischen Raum bildet die Geschichte der deutschen und der europäischen Stadt den Schwerpunkt der wissenschaftlichen Forschung des Instituts, wobei in vergleichender Perspektive auch der außereuropäische Raum Gegenstand der Forschung sein kann.

Allgemeine Förderung

Das Institut ist berechtigt, sämtliche Geschäfte vorzunehmen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern. Insbesondere kann das Institut gleichgerichtete Unternehmen und/oder Projekte errichten, erwerben, sich an ihnen beteiligen und/oder materiell unterstützen, soweit diese Maßnahmen und Projekte gemeinnützig sind.

Bibliothek

Das Institut betreut und erweitert nach Maßgabe der ihm zur Verfügung stehenden Mittel treuhänderisch und in alleiniger Verwaltung und wissenschaftlicher Verantwortung Bibliotheksbestände zur vergleichenden Stadtgeschichtsforschung. Diese sind im Eigentum des Landes Nordrhein-Westfalen, vertreten durch die Universität Münster, und wurden vormals vom Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V., Münster, treuhänderisch verwaltet.

Das Institut kann, soweit die Finanzierung gesichert ist, nach Maßgabe näherer vertraglicher Absprache mit der Universität Münster und ggf. weiterer Einrichtungen die vom Kuratorium für vergleichende Städtegeschichte e.V. übernommene Fachbibliothek zu einer Spezialbibliothek zur vergleichenden Stadtgeschichtsforschung entwickeln.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Prof. Dr. Ulrike Ludwig	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Dr. Georg Lunemann, bis 31.12.2022	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des IStG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	78,6%	89,1%	85,9%
Eigenkapitalrentabilität	-185,6%	-152,5%	-198,9%
Liquidität 2. Grades	724,4%	2.251,4%	1.919,6%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	27,2%	12,2%	16,4%
Umsatzrentabilität	-1.001,9%	-1.045,2%	-1.317,4%
Personalintensität	73,6%	74,0%	77,2%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	1.181	1.136	1.136
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.181	1.136	1.136
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	0	1.208	875
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	270.189	297.086	281.298
Umlaufvermögen	270.189	298.295	282.173
C. Rechnungsabgrenzungsposten	513	512	528
Aktiva	271.882	299.943	283.837
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Kapitalrücklagen	188.784	242.393	218.838
III. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0
Eigenkapital	213.784	267.393	243.838
B. Rückstellungen	20.800	19.300	25.300
C. Verbindlichkeiten	37.298	13.249	14.700
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	271.882	299.943	283.837

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	39.601	39.015	36.811
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	138.933	154.522	185.252
5. Summe betriebliche Erträge	178.534	193.537	222.063
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	423.702	444.736	545.554
8. Abschreibungen	2.058	721	6.574
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	149.552	155.895	154.915
10. Summe betriebliche Aufwendungen	575.313	601.353	707.043
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-396.779	-407.815	-484.980
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	34	24	24
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	34	24	24
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-396.745	-407.791	-484.956
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-396.745	-407.791	-484.956
+ Entnahme aus Kapitalrücklage	396.745	407.791	484.956
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

4.13 RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	
Herrenstraße 1-2	www.museum-telgte.de
48291 Telgte	email: museum@telgte.de
Telefon: (02504) 93 120	

Gründungsjahr: 1974

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Kreis Warendorf	7.669	30,00
Bistum Münster	5.113	20,00
Handwerkskammer Münster	5.113	20,00
Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH	5.113	20,00
Stadt Münster	2.556	10,00
Gesamt	25.565	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages verfolgt die Gesellschaft ausschließlich gemeinnützige Zwecke durch Trägerschaft, Unterhaltung, Förderung und Ausgestaltung des Museums Heimathaus Münsterland sowie den Betrieb des Krippenmuseums im Gebäude der Nordrhein-Westfalen-Stiftung in Telgte.

Die Gesellschaft übernimmt insbesondere folgende Aufgaben:

- Sammlung und Darbietungen von Zeugnissen zur religiösen Volkskunde des Münsterlandes, des Bistums Münster und Westfalens
- Sammlung und Darstellung von Zeugnissen des Themenkreises „Handwerke im Münsterland“ unter besonderer Berücksichtigung der Handwerksgeschichte
- Betrieb des Krippenmuseums im Gebäude der Nordrhein-Westfalen-Stiftung

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Anne-Katrin Schulte
Wolfgang Pieper, Bürgermeister, Telgte	
	Beratende Mitglieder
Verwaltungsrat	Dr. Barbara Rüschoff-Thale
Brigitte Klausmeier, Dezernentin, Vorsitzende	Propst Dr. Michael Langenfeld
Prof. Dr. Thomas Flammer, stv. Vorsitzender	
Michael Hoffmann	Gesellschafterversammlung
Josef Schliemann	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Sollten Aufwendungen der Gesellschaft nicht durch Erträge gedeckt werden können, ist der Verlust - nach Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung – nach folgenden Quoten abzudecken:

Kreis Warendorf	42,86 %
Bistum Münster	28,57 %
Städtische Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH	28,57 %

Die Stadt Münster beteiligt sich nicht an der Verlustabdeckung.

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des RELIGIO. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchten Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	18,8%	16,0%	16,5%
Eigenkapitalrentabilität	-1,5%	-17,1%	-0,8%
Liquidität 2. Grades	83,1%	71,4%	42,2%
Anlagendeckungsgrad 2	97,0%	94,1%	95,1%
Verschuldungsgrad	100,1%	140,5%	132,2%
Umsatzrentabilität	-17,5%	-93,6%	-1,1%
Personalintensität	48,2%	51,1%	43,3%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	3.367.306	3.372.972	3.302.291
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.367.306	3.372.972	3.302.291
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	12.537	14.468	22.096
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	31.727	22.991	6.427
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	68.128	57.236	46.899
Umlaufvermögen	112.392	94.695	75.422
C. Rechnungsabgrenzungsposten	23.526	47.872	1.581
Aktiva	3.503.225	3.515.539	3.379.293
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.565	25.565	25.565
II. Kapitalrücklagen	644.136	634.171	537.615
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-9.965	-96.556	-4.550
Eigenkapital	659.735	563.179	558.629
B. Sonderposten			
I. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum AV	1.989.721	1.888.736	1.801.891
II. Sonderposten - Zugänge Inventarisierung	193.469	272.254	280.104
Sonderposten	2.183.190	2.160.990	2.081.995
C. Rückstellungen	33.563	50.922	66.971
D. Verbindlichkeiten	544.327	561.457	626.370
E. Rechnungsabgrenzungsposten	82.409	178.991	45.328
Passiva	3.503.225	3.515.539	3.379.293

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	56.861	103.206	413.101
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge inkl. BKZ der Gesellschafter	774.402	763.555	714.092
5. Summe betriebliche Erträge	831.263	866.761	1.127.193
6. Materialaufwand	73.722	69.361	77.436
7. Personalaufwand	401.558	487.868	486.543
8. Abschreibungen	156.413	123.871	112.949
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	200.668	274.014	446.208
10. Summe betriebliche Aufwendungen	832.361	955.114	1.123.137
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.098	-88.353	4.056
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	3	2
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.867	8.205	8.608
14. Finanzergebnis	-8.867	-8.202	-8.606
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-9.965	-96.555	-4.550
16. Steuern	0	1	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-9.965	-96.556	-4.550

4.14 Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe

A. Allgemeine Daten für 2022

Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münster-Emscher-Lippe (CVUA-MEL)	
Joseph-König-Straße 40	www.cvua-mel.de
48147 Münster	email: poststelle@cvua-mel.de
Telefon: (0251) 9821 - 0	

Gründungsjahr: 2009

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Land NRW	128.000	50,00
Kreis Borken	16.000	6,25
Kreis Coesfeld	16.000	6,25
Kreis Recklinghausen	16.000	6,25
Kreis Steinfurt	16.000	6,25
Kreis Warendorf	16.000	6,25
Stadt Bottrop	16.000	6,25
Stadt Gelsenkirchen	16.000	6,25
Stadt Münster	16.000	6,25
Gesamt	256.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Bei dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) handelt es sich um eine Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR). Sie wurde zum 01. Juli 2009 auf der Grundlage des Gesetzes zur Bildung integrierter Untersuchungsanstalten für Bereiche des Verbraucherschutzes (IUAG NRW) gegründet. Entstanden ist sie aus der Fusion der beiden ehemaligen Ämter „Chemisches Landes- und Staatliches Veterinäruntersuchungsamt Münster“ (CVUA Münster; Träger: Land NRW) und dem „Chemischen Lebensmitteluntersuchungsamt für den Kreis Recklinghausen und die Stadt Gelsenkirchen in der Emscher-Lippe-Region“ (CEL; Träger: Kreis Recklinghausen).

Aufgabe der CVUA-MEL ist die Untersuchung und gutachterliche Beurteilung von Proben aus den Bereichen Lebensmittel, Futtermittel, kosmetische Mittel und sonstige Bedarfsgegenstände, die im Rahmen der amtlichen Lebensmittelkontrolle nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) von den Überwachungsämtern der acht kommunalen Träger entnommen werden. Hinzu kommen die umfangreichen diagnostischen Untersuchungen nach dem Tierseuchen- und Tierschutzrecht sowie die Untersuchungen zur Überwachung des Chemikalien-, Gentechnik- und Strahlenschutzvorsorgegesetzes.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Ulrich Helmich, LKRD, Kreis Coesfeld
Prof. Dr. Thorsten Stahl, Vorstandvorsitzender	Paul Ketzer, Erster Beigeordneter, Stadt Bottrop
Dr. Barbara Tschirdewahn, stv. Vorstandvorsitzende	Dr. Petra Schreier, LKRD'in, Kreis Warendorf
	Dr. Elisabeth Schwenzow, Kreis Borken
Verwaltungsrat	Dr. Martin Sommer, Landrat, Kreis Steinfurt
Dr. Christiane Krüger, MR'in, Vorsitzende	Cornelia Wilkens, Stadträtin, Stadt Münster
Dr. Sibylle Pawlowski, Präsidentin LANUV NRW	Andrea Henze, Stadträtin, Stadt Gelsenkirchen
Dr. Siegfried Gerwert, Kreis Recklinghausen	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des CVUA-MEL. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	5,8%	5,8%	6,3%
Eigenkapitalrentabilität	50,5%	2,3%	9,5%
Liquidität 2. Grades	274,1%	247,5%	248,5%
Anlagendeckungsgrad 2	103,8%	104,7%	106,9%
Verschuldungsgrad	1.623,1%	1.618,8%	1.484,7%
Umsatzrentabilität	5,5%	0,3%	1,2%
Personalintensität	62,8%	66,7%	65,1%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	48.087	69.057	51.834
II. Sachanlagen	34.437.700	33.445.942	32.744.193
III. Finanzanlagen	5.300.918	7.300.918	8.300.918
Anlagevermögen	39.786.705	40.815.917	41.096.945
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	49.070	47.213	49.334
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.945.278	729.933	591.847
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	2.933.700	4.012.410	4.805.962
Umlaufvermögen	4.928.048	4.789.556	5.447.143
C. Rechnungsabgrenzungsposten	178.196	244.786	182.016
Aktiva	44.892.949	45.850.259	46.726.104
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	256.000	256.000	256.000
II. Kapitalrücklagen	2.794.581	2.794.581	2.794.581
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-445.272	-382.939	-102.040
Eigenkapital	2.605.309	2.667.642	2.948.542
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	18.941.404	21.530.978	23.856.575
II. sonstige Rückstellungen	1.059.030	1.121.189	645.736
Rückstellungen	20.000.434	22.652.167	24.502.311
C. Verbindlichkeiten	21.542.030	20.292.827	19.126.805
D. Rechnungsabgrenzungsposten	745.176	237.623	148.446
Passiva	44.892.949	45.850.259	46.726.104

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	24.104.968	23.441.138	22.922.566
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	172.475	53.937	215.349
5. Summe betriebliche Erträge	24.277.442	23.495.076	23.137.915
6. Materialaufwand	3.054.558	2.487.271	2.339.322
7. Personalaufwand	14.049.572	15.258.132	14.538.446
8. Abschreibungen	2.605.550	2.570.041	2.513.218
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.654.123	2.552.669	2.937.288
10. Summe betriebliche Aufwendungen	22.363.802	22.868.113	22.328.274
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.913.640	626.963	809.642
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	924
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	598.535	564.354	529.347
14. Finanzergebnis	-598.535	-564.354	-528.423
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.315.105	62.609	281.218
16. Steuern	236	276	319
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.314.869	62.333	280.900
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-1.760.141	-445.272	-382.939
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-445.272	-382.939	-102.040

4.15 AirportPark FMO GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

AirportPark FMO GmbH (APP)	
Airportallee 1	www.airportparkfmo.de
48268 Greven	email: info@airportparkfmo.de
Telefon: (02571) 94 47 80	

Gründungsjahr: 2004

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadt Münster	100.000	33,33
Stadt Greven	100.000	33,33
Kreis Steinfurt	100.000	33,33
Gesamt	300.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Vorbereitung, Erreichung und Umsetzung aller planerischen Voraussetzungen für das regionale Gewerbegebiet am Flughafen Münster/Osnabrück sowie die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung dieses Gewerbegebietes zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Matthias Himmelreich, Kreis Steinfurt
Udo Schröer	Manfred Kleimeyer, Kreis Steinfurt
	Dr. Christian Kriegeskotte, Stadt Greven
Aufsichtsrat*	Carsten Peters, Ratsherr, Stadt Münster
Dietrich Aden, Bürgermeister Greven, Vorsitzender	Janina Rebholz, Ratsfrau, Stadt Greven
Robin Denstorff, Stadtbaurat, Stadt Münster, stv. Vorsitzender	Dr. Martin Sommer, Landrat, Kreis Steinfurt
	Dr. Jan-Philip Zimmermann, Kreis Steinfurt
Sandra Beer, Ratsfrau, Stadt Münster	
Jan Gebker, Ratsherr, Stadt Münster	Gesellschaftsversammlung
Johannes Hennigfeld, Ratsherr, Stadt Greven	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2022

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des APP. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	100	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	27,9%	42,3%	45,7%
Eigenkapitalrentabilität	-23,8%	19,2%	11,0%
Liquidität 2. Grades	104,0%	224,7%	403,4%
Anlagendeckungsgrad 2	n.a.	n.a.	n.a.
Verschuldungsgrad	258,8%	136,5%	118,7%
Umsatzrentabilität	-109,8%	25,6%	15,4%
Personalintensität	29,0%	29,3%	13,7%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	9.071	2.822	5.642
II. Sachanlagen	49.343	46.226	43.250
III. Finanzanlagen	150	150	150
Anlagevermögen	58.564	49.198	49.042
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	6.154.788	5.564.352	5.488.218
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	8.090	14.457	7.924
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	191.746	483.872	810.113
Umlaufvermögen	6.354.624	6.062.681	6.306.255
C. Rechnungsabgrenzungsposten	21.177	14.872	9.324
Aktiva	6.434.365	6.126.751	6.364.621
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	300.000	300.000	300.000
II. Kapitalrücklagen	6.000.000	6.300.000	6.300.000
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-4.080.698	-4.506.681	-4.009.924
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-425.983	496.757	320.378
Eigenkapital	1.793.319	2.590.076	2.910.454
B. Rückstellungen	15.700	57.200	170.200
C. Verbindlichkeiten	4.625.346	3.479.475	3.283.967
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	6.434.365	6.126.751	6.364.621

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	388.075	1.940.015	2.073.720
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	-90.612	-590.436	-76.134
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.122	5.285	3.795
5. Summe betriebliche Erträge	300.585	1.354.864	2.001.381
6. Materialaufwand	31.150	153.334	953.810
7. Personalaufwand	165.428	207.573	210.607
8. Abschreibungen	9.271	11.852	8.256
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	364.441	336.851	365.737
10. Summe betriebliche Aufwendungen	570.290	709.610	1.538.410
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-269.706	645.254	462.971
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	5	12
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	140.125	132.606	128.237
14. Finanzergebnis	-140.125	-132.602	-128.226
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-409.831	512.652	334.746
16. Steuern	16.152	15.895	14.369
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-425.983	496.757	320.377

4.16 Regionalverkehr Münsterland GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM)	
Krögerweg 11	www.rvm-online.de
48155 Münster	email: info@rvm-online.de
Telefon: (0251) 62 70 - 0	

Gründungsjahr: 1979

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Kreis Steinfurt	2.146.440	27,98
Kreis Coesfeld	2.078.010	27,09
Kreis Warendorf	1.441.570	18,80
Kreis Borken	1.351.220	17,62
Stadt Münster	308.300	4,02
6 weitere Städte und Gemeinden der Region (Geschäftsteile jeweils unter 2%)	343.860	4,49
Gesamt	7.669.400	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH*	28.000	3,57
Verkehrsbetrieb Kipp GmbH	25.000	100,00
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH	2.214.500	47,14
beka GmbH, Köln **	382.520	0,78

* weitere Informationen unter 5.8

** Aufgrund des geringen Anteils der RVM an der beka GmbH (Einkaufsgemeinschaft und Dienstleistungsunternehmen) wird auf eine weitere detaillierte Darstellung verzichtet.

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Zweck des Unternehmens ist nach § 2 des Gesellschaftsvertrages die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und in der Stadt Münster sowie in angrenzenden Verkehrsgebieten, insbesondere durch die Einrichtung und den Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, die Durchführung von Gelegenheitsverkehren mit Kraftfahrzeugen sowie durch Güterverkehr auf Schiene und Straße. Ferner kann sich die Gesellschaft an Unternehmen beteiligen, die diese Zwecke ebenfalls fördern.

Die Betätigung im öffentlichen Personennahverkehr mit Omnibussen geschieht in enger Abstimmung mit den Städten und Gemeinden des Bedienungsgebietes sowie den vier Kreisen des Münsterlandes. Letztere sind nicht nur Gesellschafter der RVM, sondern tragen auch gem. § 3 Abs. 1 ÖPNVG NRW als Aufgabenträger Sorge für die Planung, Organisation und Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs.

Auf einer Linienlänge von rd. 7.600 km (berechnet gemäß § 42 und § 43 PBefG) wird in den vier genannten Kreisen sowie in der Stadt Münster öffentlicher Linienverkehr betrieben. Daneben betreibt die Gesellschaft die Eisenbahnstrecke Rheine - Spelle sowie Eversburg (Osnabrück) - Altenrheine, auf der ausschließlich Güterverkehrsleistungen erbracht werden.

Bei der Angebots- und Tarifgestaltung ist die Gesellschaft in die Verkehrsgemeinschaft Münsterland integriert. Die Leistungserbringung erfolgt in enger Kooperation mit rd. 90 regionalen privaten Omnibusunternehmen und dem Tochterunternehmen Verkehrsbetrieb Kipp GmbH.

Organe der Gesellschaft

Die Geschäfts- und Betriebsführung wird von der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH, Münster wahrgenommen, die ihrerseits im Rahmen ihrer gesellschaftsrechtlichen Aufgaben die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den in ihrem Einzugsgebiet liegenden Verkehrsräumen sowie die Koordinierung und Rationalisierung der angeschlossenen Verkehrsbetriebe verfolgt.

Geschäftsführung	Wilfried Grunendahl, Kreis Steinfurt
André Pieperjohanns	Anneli Hegerfeld-Reckert, Kreis Steinfurt
	Volker Jürgen Himmel, Kreis Borken
Aufsichtsrat*	Daniel Höschler, Kreis Borken
Dr. Herbert Bleicher, Umweltdezernent, Kreis Warendorf, Vorsitzender	Josef Kölker, Arbeitnehmervertreter
	Carmen Lattek, Arbeitnehmervertreterin
Dr. Elisabeth Schwenzow, Kreis Borken, 1. stv. Vors.	Rolf Möllmann, Kreis Warendorf
Jürgen Barlach, Arbeitnehmervertreter, 2. stv. Vors.	Carsten Rehers, lfd. Kreisbaudirektor, Kreis Steinfurt
Dr. Julian Allendorf, Kreis Coesfeld	Sebastian Schulze, Arbeitnehmervertreter
Dr. Alexander Berger, Bürgermeister, Kreis Warendorf	Sebastian Träger, Bürgermeister, Kreis Coesfeld
Tatjana Böckenholt, Arbeitnehmervertreterin	Dr. Linus Tepe, Kreisdirektor, Kreis Coesfeld
Franz-Josef Buschkamp, Kreis Warendorf, bis 09.12.2022	Ralf Wiesmann, Arbeitnehmervertreter
Robin Denstorff, Stadtbaurat, Stadt Münster	Gesellschaftsversammlung
Carl-Heinz Frerichs, Arbeitnehmervertreter	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Frank Gäfgen, Stadt Münster	

* Die Angaben zu den Städten und Kreisen zeigen die entsendenden Gesellschafter/innen auf.

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der RVM. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Die **Leistungsdaten** der RVM im **Personenverkehr** entwickelten sich wie folgt.

Personenverkehr	2020	2021	2022
Linienlänge in km	7.319	7.619	7.458
Anzahl Omnibusse			
- eigene der RVM	119	118	137
- eigene der VBK*	47	46	46
- angemietete Leistung	348	361	361
gesamt	514	525	544
Wagen-km Omnibus (in Tsd.)			
- eigene Leistung der RVM	7.298	7.281	8.456
- eigene Leistung der VBK*	2.088	2.181	2.226
- angemietete Leistung	11.553	11.952	13.913
gesamt in Tsd.	20.939	21.414	24.595
beförderte Personen gesamt in Tsd.	18.803	19.920	23.800

* VBK = Verkehrsbetrieb Kipp GmbH

Anzahl der Beschäftigten*

Betriebsbereich*	2020	2021	2022
Personenverkehr	306	314	333
Güterverkehr	10	12	11
Insgesamt	316	326	344
Auszubildende	13	14	15

* Angabe der Beschäftigtenzahlen als Durchschnittswert und als Pro-Kopf-Angabe

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	16,7%	18,8%	18,2%
Eigenkapitalrentabilität	6,3%	0,2%	-1,4%
Liquidität 2. Grades	178,2%	99,5%	114,2%
Anlagendeckungsgrad 2	81,4%	74,5%	71,4%
Verschuldungsgrad	499,2%	432,0%	448,3%
Umsatzrentabilität	0,9%	0,0%	-0,2%
Personalintensität	24,5%	24,2%	22,8%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	515.168	609.459	834.132
II. Sachanlagen	21.260.366	21.622.722	22.049.499
III. Finanzanlagen	1.483.753	1.415.045	1.347.245
Anlagevermögen	23.259.287	23.647.227	24.230.876
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	430.684	435.865	626.143
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	23.485.452	17.482.399	22.734.369
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	6.287.492	6.005.522	757.540
Umlaufvermögen	30.203.628	23.923.786	24.118.052
C. Rechnungsabgrenzungsposten	22.524	11.314	22.514
Aktiva	53.485.439	47.582.327	48.371.442
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.400	7.669.400	7.669.400
II. Kapitalrücklagen	1.613.114	1.613.114	1.613.114
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-921.882	-356.906	-338.295
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	564.976	18.611	-122.660
Eigenkapital	8.925.608	8.944.219	8.821.559
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	652.555	667.152	582.761
II. sonstige Rückstellungen	17.854.228	6.359.787	10.501.021
Rückstellungen	18.506.783	7.026.939	11.083.782
C. Verbindlichkeiten	26.049.451	31.607.538	28.462.708
D. Rechnungsabgrenzungsposten	3.597	3.632	3.393
Passiva	53.485.439	47.582.327	48.371.442

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	59.982.214	60.053.401	63.694.555
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	289	0
4. Sonstige betriebliche Erträge*	3.180.578	4.192.818	8.688.321
5. Summe betriebliche Erträge	63.162.792	64.246.507	72.382.876
6. Materialaufwand	41.921.752	43.313.216	49.557.065
7. Personalaufwand	15.304.637	15.566.406	16.518.003
8. Abschreibungen	2.771.076	3.049.942	3.473.835
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.582.146	2.458.537	2.790.764
10. Summe betriebliche Aufwendungen	62.579.611	64.388.101	72.339.667
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	583.181	-141.594	43.209
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	252.001	392.760	43.092
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	252.431	207.244	188.365
14. Finanzergebnis	-430	185.516	-145.273
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	582.751	43.922	-102.065
16. Steuern	17.775	25.312	20.596
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	564.976	18.611	-122.660

* inkl. Corona-Hilfen

4.16.1 Verkehrsbetrieb Kipp GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK)	
Münsterstraße 58 a	www.vbk-online.info
48525 Lengerich	email: info@rvm-online.de
Telefon: (0 54 81) 84 75 57-0	

Gründungsjahr: 2009

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Regionalverkehr Münsterland GmbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK) ist ein Tochterunternehmen der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM). Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Verbesserung des öffentlichen Verkehrs, insbesondere durch Errichtung und Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, ferner die Beteiligung an Unternehmen, die diese Zwecke fördern.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
André Pieperjohanns	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der VBK. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	17.495	15.246	54.774
II. Sachanlagen	2.579.401	3.065.906	3.213.942
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	2.596.896	3.081.152	3.268.716
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	71.313	81.600	111.586
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.457.810	1.971.831	2.919.686
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	677.539	582.495	375.100
Umlaufvermögen	2.206.662	2.635.926	3.406.373
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.272	951	1.960
Aktiva	4.805.830	5.718.029	6.677.048
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	25.000	25.000	25.000
B. Rückstellungen	335.209	436.206	521.390
C. Verbindlichkeiten	4.445.621	5.256.823	6.130.658
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	4.805.830	5.718.029	6.677.048

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	7.283.184	8.041.593	8.938.063
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	601.628	348.813	88.807
5. Summe betriebliche Erträge	7.884.812	8.390.406	9.026.870
6. Materialaufwand	3.535.456	3.803.686	4.730.241
7. Personalaufwand	2.957.477	3.001.904	3.145.821
8. Abschreibungen	601.461	660.628	627.429
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	548.475	532.573	478.791
10. Summe betriebliche Aufwendungen	7.642.868	7.998.791	8.982.282
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	241.944	391.616	44.588
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	2
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.084	18.513	29.983
14. Finanzergebnis	-20.084	-18.513	-29.981
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	221.860	373.103	14.607
16. Steuern	1.422	914	-145
17. Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-220.438	-372.189	-14.752
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

4.16.2 Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH (WVG)	
Krögerweg 11	www.wvg-online.de
48155 Münster	email: info@wvg-online.de
Telefon: (0251) 62 70 - 0	

Gründungsjahr: 1969

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM)	1.043.980	47,14
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RRL)	632.710	28,57
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	316.360	14,29
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	221.450	10,00
Gesamt	2.214.500	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
beka GmbH, Köln*	382.520	0,08

* Aufgrund des geringen Anteils der WVG an der beka GmbH (Einkaufsgemeinschaft und Dienstleistungsunternehmen) wird auf eine weitere detaillierte Darstellung verzichtet.

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Das Geschäftsmodell des Unternehmens besteht in der Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Verkehrsräumen der Gesellschafterinnen. Als Servicegesellschaft fördert die WVG die Koordination und Rationalisierung angeschlossener Verkehrsbetriebe und übernimmt entsprechend ihrem Gesellschaftszweck die Betriebs- und Geschäftsführungsaufgaben für folgende Unternehmen: Regionalverkehr Münsterland GmbH, Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH sowie deren Tochterunternehmen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Carl-Heinz Frerichs, Arbeitnehmervertreter RVM
André Pieperjohanns	Martin Heße, Arbeitnehmervertreter WLE
	Dr. Uwe Liedtke, 1. Beigeordneter, Stadt Kamen
Aufsichtsrat	Matthias Otto, Arbeitnehmervertreter WVG
Dr. Herbert Bleicher, Umweltdezernent, Kreis Warendorf, Vorsitzender	Carsten Rehers, ltd. Kreisbaudirektor, Stadt Steinfurt
	Dr. Elisabeth Schwenzow, Kreis Borken
Mario Löhr, Landrat, Kreis Unna, 1.stv. Vorsitzender	Martina Taubert, Arbeitnehmervertreterin RLG
Thomas Rissiek, Arbeitnehmervertreter WVG, 2. stv. Vorsitzender	Dr. Linus Tepe, Kreisdirektor, Kreis Coesfeld
	Peter Wapelhorst, 1. Beigeordneter, Stadt Soest
Peter Bannes, 1. Beigeordneter, Stadt Amsberg	Dr. Jürgen Wutschka, Dezernent, Kreis Soest
Tarek Boudlal, Arbeitnehmervertreter VKU	
Robin Denstorff, Stadtbaurat, Stadt Münster	Gesellschaftsversammlung
Dr. Klaus Drathen, Kreisdirektor, Hochsauerlandkreis	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

* Die Angaben zu den Städten und Kreisen zeigen die entsendenden Gesellschafter/innen auf.

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WVG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	307.255	143.121	193.419
II. Sachanlagen	1.733.498	1.737.486	1.681.303
III. Finanzanlagen	933	933	933
Anlagevermögen	2.041.686	1.881.540	1.875.655
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	33.416	82.945	166.973
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	7.239.019	5.702.299	4.906.710
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	4.281.226	184.974	572.817
Umlaufvermögen	11.553.661	5.970.219	5.646.500
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12.787	10.243	30.880
Aktiva	13.608.134	7.862.001	7.553.035
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.214.500	2.214.500	2.214.500
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	2.214.500	2.214.500	2.214.500
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	2.405.975	2.441.079	2.308.396
II. sonstige Rückstellungen	433.267	423.169	415.965
Rückstellungen	2.839.242	2.864.248	2.724.361
C. Verbindlichkeiten	8.553.278	2.782.139	2.613.060
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.114	1.114	1.114
Passiva	13.608.134	7.862.001	7.553.035

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	10.500.581	11.369.678	12.151.964
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	9.301	25.295	140.859
5. Summe betriebliche Erträge	10.509.882	11.394.972	12.292.824
6. Materialaufwand	2.697.506	3.284.177	4.094.990
7. Personalaufwand	6.533.654	6.860.364	7.237.190
8. Abschreibungen	453.482	512.616	349.872
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	498.022	483.106	502.569
10. Summe betriebliche Aufwendungen	10.182.663	11.140.263	12.184.621
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	327.218	254.709	108.203
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	10.093	7.360	22.583
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	190.885	163.666	78.714
14. Finanzergebnis	-180.792	-156.306	-56.131
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	146.427	98.404	52.072
16. Steuern	146.427	98.404	52.072
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5 Stadtwerke Münster GmbH und ihre Beteiligungen

5.1 Stadtwerke Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Stadtwerke Münster GmbH	
Hafenplatz 1	www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	email: info@stadtwerke-muenster.de
Telefon: (0251) 694-0	

Gründungsjahr: 1967

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadt Münster	51.200.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	davon Anteile in %
Stadtnetze Münster GmbH*	101.000	100,00
Westfälische Bauindustrie GmbH	21.630.000	99,00
FMO Flughafen Münster-Osnabrück GmbH	22.191.800	35,00
items management GmbH	1.355.857	29,38
Bauwerke Münster GmbH**	26.000	100,00
Bädermanagement Münster GmbH	25.000	100,00
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	3.907.190	14,13
Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH	28.000	3,57
Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH	30.000	29,00
Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH	800.000	50,00
NDIX - Nederlands – Duitse Internet Exchange B.V.	400.000	50,00
smartOPTIMO GmbH & Co. KG	402.000	32,40
smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH	25.000	50,00
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	30.293.928	7,75
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH	30.420	7,75
Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH	110.000	49,90
Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG	1.000.000	100,00
Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH	25.000	100,00
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	255.645	25,00
KWS Energy Knowledge eG***		

* Zum 01.09.2020 Umfirmierung in Stadtnetze Münster GmbH, zuvor münsterNETZ GmbH

** bis 2021 Vorratsgesellschaft: Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH (VSM)

*** Die Stadtwerke Münster GmbH hält seit 2020 einen Genossenschaftsanteil i.H.v. 1.000 € an der KWS Energy Knowledge eG

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der Stadtwerke Münster GmbH ist, vornehmlich innerhalb der Stadt Münster:

1. die Versorgung der Bevölkerung mit Energie und Wasser,
2. der Öffentliche Personennahverkehr,
3. der Hafbetrieb,
4. die Straßenbeleuchtung bzw. deren Betriebsführung,
5. die Beteiligung an Unternehmen der Versorgungs- und Verkehrswirtschaft,
6. die Beteiligung an sonstigen Unternehmen, insoweit, als diese geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern,
7. die Telekommunikation,
8. der Bau und der Betrieb von Gebäuden, die kommunalen Zwecken dienen, auf eigenen oder auf fremden Grundstücken,
9. das Betreiben und Bereitstellen von Mobilitätsdienstleistungen (z.B. CarSharing, Fahrradverleihsysteme).

Bei der Versorgung mit Energie und Wasser sollen vorhandene Ressourcen, insbesondere die natürlichen Vorräte an Energieträgern und an Wasser, so weit als möglich geschont und die Belastung der Umwelt durch Emissionen so gering wie möglich gehalten werden. Die Versorgung mit Energie und Wasser umfasst auch die Beratung der Kunden und der Bevölkerung mit dem Ziel, den Verbrauch an Energie und Wasser zu reduzieren. Außerdem soll die Bereitschaft zum Einsatz regenerativer Energieträger gefördert werden.

Zwischen der Stadtwerke Münster GmbH und der Stadt Münster wurde ein Managementkontrakt mit einer Laufzeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2026 vereinbart.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Ulrich Möllenhoff, Ratsherr
Sebastian Jurczyk	Carsten Peters, Ratsherr
Frank Gäfgen	Wayne Pike
	Sylvia Rietenberg, Ratsfrau
Aufsichtsrat (obligatorisch)*	Ludger Steinmann, Ratsherr
Walter von Göwels, Ratsherr, Vorsitzender	Anneliese Szcapanek
Maria Winkel, Bürgermeisterin, 1. stv. Vorsitzende	Ulrich Thoden, Ratsherr
Dominic Röhrich, 2. stv. Vorsitzender	Marcus Vorholt
Jörg Berens, Ratsherr	
Astrid Bühl, Ratsfrau	Vom Oberbürgermeister entsandte Vertretung
Robin Denstorff, Stadtbaurat	Robin Denstorff, Stadtbaurat
Guido Gringel	
Hugo Hölken	Gesellschafterversammlung
Dr. Robin Korte, Ratsherr	Städtische Vertretung:
Ines Ludorf	Oberbürgermeister Markus Lewe

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2022

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Stadtwerke Münster GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum

Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Leistungsdaten der einzelnen Betriebsbereiche

Betriebsbereich	Leistung / Umsatz	2020	2021	2022	Veränderungen 2022/2021
Strom- versorgung	Stromabsatz in Mio. kWh	1.269,0	1.215,0	1.297,0	6,7%
	Umsatz in Mio. €	291,2	273,0	361,6	32,4%
Gas- versorgung	Gasabsatz in Mio. kWh	2.028,0	2.406,0	2.057,0	-14,5%
	Umsatz in Mio. €	91,9	140,1	225,4	60,9%
Fernwärme- versorgung	Fernwärmeabsatz in Mio. kWh	569,0	648,0	554,0	-14,5%
	Umsatz in Mio. €	36,2	38,1	50,1	31,6%
Wasser- versorgung	Wasserabsatz in Mio. m³	17,4	17,0	16,8	-1,2%
	Umsatz in Mio. €	37,8	38,6	39,2	1,7%
Stromerzeugung	Stromerzeugung in Mio. kWh	421,0	427,0	323,0	-24,4%
Verkehrs- betriebe	Fahrgäste in Mio.	43,9	41,0	46,8	14,1%
	Umsatz in Mio. €	34,6	33,1	32,4	-2,1%
Sonstige Aktivitäten*	Umsatz in Mio. €	33,1	35,7	34,1	-4,3%
Summe	Umsatz in Mio. €	524,7	558,5	742,8	33,0%

* Sonstige Aktivitäten beinhalten u.a. Umsätze für Immobilien/Liegenschaften, Beteiligungen, Straßenbeleuchtung, Telekommunikation und Nebengeschäfte

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	565	574	566
Weiblich	282	295	303
Insgesamt	847	869	869
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	49	43	45

* Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31.12.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022*
Erträge des städtischen Haushalts	6.500	6.500	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	2.321	2.321	0

* Ab 2022 Umstellung von Vorabgewinnausschüttung auf Gewinnausschüttung nach Feststellung des Jahresabschlusses

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	44,9%	40,7%	39,7%
Eigenkapitalrentabilität	4,8%	3,5%	3,5%
Liquidität 2. Grades	112,6%	159,3%	254,1%
Anlagendeckungsgrad 2	94,0%	107,6%	121,2%
Verschuldungsgrad	122,6%	145,5%	151,7%
Umsatzrentabilität	2,1%	1,5%	1,2%
Personalintensität	10,6%	10,4%	8,2%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.508.791	6.073.248	5.410.084
II. Sachanlagen	120.029.362	135.434.791	142.310.911
III. Finanzanlagen	267.432.063	268.290.000	261.734.414
Anlagevermögen	391.970.216	409.798.039	409.455.410
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	9.997.787	9.818.625	12.208.550
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	93.542.968	117.202.020	142.990.457
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	24.004.630	45.059.083	62.378.079
Umlaufvermögen	127.545.384	172.079.728	217.577.086
C. Rechnungsabgrenzungsposten	403.843	495.241	1.571.476
Aktiva	519.919.443	582.373.007	628.603.972
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.200.000	51.200.000	51.200.000
II. Kapitalrücklagen	107.125.325	109.068.418	112.951.874
III. Gewinnrücklagen	75.198.657	76.908.657	79.128.657
IV. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	6.500.000
Eigenkapital	233.523.982	237.177.075	249.780.531
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	45.585.900	48.134.171	50.842.521
II. Steuerrückstellungen	10.067.351	7.320.616	11.918.538
III. sonstige Rückstellungen	35.417.089	29.400.911	37.025.848
Rückstellungen	91.070.340	84.855.697	99.786.907
C. Verbindlichkeiten	193.558.141	257.661.980	276.534.511
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.766.979	2.678.254	2.502.022
Passiva	519.919.443	582.373.007	628.603.972

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	524.741.651	558.452.727	745.935.700
2. Veränderung des Bestands unfertige Leistungen	-3.814.251	-256.649	348.817
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	436.828	856.011	350.685
4. Sonstige betriebliche Erträge	16.454.995	21.575.559	22.189.366
5. Summe betriebliche Erträge	537.819.223	580.627.648	768.824.567
6. Materialaufwand	432.262.196	475.740.838	635.255.937
7. Personalaufwand	58.395.972	61.473.418	62.016.702
8. Abschreibungen	17.548.590	15.154.176	16.251.855
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	40.644.913	38.161.955	42.748.741
10. Summe betriebliche Aufwendungen	548.851.671	590.530.387	756.273.235
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-11.032.449	-9.902.740	12.551.333
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	31.234.913	27.385.695	26.427.473
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.255.915	6.177.334	16.903.405
14. Finanzergebnis	26.978.998	21.208.361	9.524.068
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	15.946.549	11.305.621	22.075.401
16. Steuern	4.666.549	3.095.621	13.355.401
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	11.280.000	8.210.000	8.720.000
- Einstellung in Gewinnrücklagen	4.780.000	1.710.000	2.220.000
- Vorabausschüttung auf Bilanzgewinn	6.500.000	6.500.000	0
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	6.500.000

5.2 Stadtnetze Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Stadtnetze Münster GmbH	
Hafenplatz 1	www.stadtnetze-muenster.de
48155 Münster	email: netzanschlusssteam@stadtnetze-muenster.de
Telefon: (0251) 694-0	

Gründungsjahr: 2005

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadtwerke Münster GmbH	101.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb, die Wartung und der Ausbau der Versorgungsnetze der öffentlichen Energie- und Wasserversorgung. Im Bereich der Wasserversorgung umfasst der Unternehmensgegenstand die Wasserförderung, Wassergewinnung und Wasseraufbereitung („Trinkwasserproduktion“). Weiterhin umfasst sind im Bereich der Energie- und Wasserversorgungsnetze auch die damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen sowie Dienstleistungen in Bereichen sonstiger (Netz-)Infrastrukturen wie TK-Netze, Funknetze oder Straßenbeleuchtung. Ebenfalls umfasst sind Geschäfte jeder Art, die der Erreichung des Gesellschaftszwecks mittelbar oder unmittelbar dienen.

Bei der Erfüllung der Aufgaben soll die Stadtnetze Münster GmbH anstreben, vorhandene Ressourcen, insbesondere die natürlichen Vorräte an Energieträgern und Wasser, soweit wie möglich zu schonen und die Belastung der Umwelt durch Emissionen so gering wie möglich zu halten.

Im Geschäftsjahr 2022 hat die Stadtnetze Münster GmbH ausschließlich diese satzungsmäßigen wirtschaftlichen Tätigkeiten ausgeübt und erfüllt damit die ihr von der mittelbaren Alleingeschafterin Stadt Münster übertragenen kommunalen Aufgaben der Daseinsvorsorge für die Bevölkerung. Bis zum 31.08.2020 firmierte die Gesellschaft unter dem Namen münsterNETZ GmbH.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Alexandra Rösing	Vertretung der Gesellschafterin
Franz Süberkrüb, Vorsitzender	Stadtwerke Münster GmbH

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Stadtnetze Münster GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten*

	2020	2021	2022
Männlich	288	305	311
Weiblich	39	40	43
Insgesamt	327	345	354
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	28	28	25

* Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31.12.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2019	2020	2021
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	58,1%	54,7%	47,9%
Eigenkapitalrentabilität (vor Gewinnabführung)	15,7%	13,0%	12,5%
Liquidität 2. Grades	120,2%	39,0%	21,1%
Anlagendeckungsgrad 2	92,2%	82,7%	73,1%
Verschuldungsgrad	71,8%	82,7%	108,6%
Umsatzrentabilität (vor Gewinnabführung)	12,3%	10,2%	9,5%
Personalintensität	13,5%	14,6%	14,7%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.044.144	1.658.971	1.661.754
II. Sachanlagen	242.787.323	271.825.081	305.970.160
III. Finanzanlagen	118.751	95.284	68.333
Anlagevermögen	244.950.218	273.579.337	307.700.247
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	4.917.882	4.970.058	9.050.982
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	23.854.668	11.726.817	14.951.787
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	103.277	238.603	128.729
Umlaufvermögen	28.875.827	16.935.478	24.131.498
C. Rechnungsabgrenzungsposten	506.749	458.849	411.080
Aktiva	274.332.794	290.973.664	332.242.825
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	101.000	101.000	101.000
II. Kapitalrücklagen	159.171.012	159.171.012	159.171.012
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	159.272.012	159.272.012	159.272.012
B. Empfangene Ertragszuschüsse	735.405	0	0
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	11.665.468	12.586.669	13.518.290
II. Steuerrückstellungen	14.904	5.525	34.154
III. sonstige Rückstellungen	2.382.701	4.191.353	4.335.299
Rückstellungen	14.063.072	16.783.547	17.887.743
D. Verbindlichkeiten	74.209.719	84.945.950	123.636.517
E. Rechnungsabgrenzungsposten	26.052.586	29.972.155	31.446.554
Passiva	274.332.794	290.973.664	332.242.825

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	203.729.408	203.797.389	207.999.355
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	676.913	-807.400	2.137.826
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	10.819.659	11.783.637	13.512.269
4. Sonstige betriebliche Erträge	945.991	967.015	1.214.288
5. Summe betriebliche Erträge	216.171.971	215.740.642	224.863.739
6. Materialaufwand	111.211.320	108.505.761	116.304.046
7. Personalaufwand	25.621.576	28.214.050	29.813.979
8. Abschreibungen	14.304.619	14.290.192	15.283.325
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	38.067.325	41.922.444	41.261.595
10. Summe betriebliche Aufwendungen	189.204.841	192.932.447	202.662.945
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	26.967.131	22.808.194	22.200.795
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	6.674	3.779	2.373
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.722.432	1.769.137	2.014.186
14. Finanzergebnis	-1.715.758	-1.765.357	-2.011.813
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	25.251.373	21.042.837	20.188.982
16. Steuern	217.588	350.818	351.291
17. Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	-25.033.785	-20.692.020	-19.837.691
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3 FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (FMO)	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 0	

Gründungsjahr: 1966

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	7.945.800	35,06
Beteiligungsgesellschaft des Kreises Steinfurt mbH	6.862.400	30,28
OBG Osnabrücker Beteiligungs- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH	3.897.650	17,20
Grevener Verkehrs GmbH	1.334.800	5,89
BEVOS Beteiligungs- und Vermögensgesellschaft mbH, Landkreis Osnabrück	1.150.700	5,08
Kreis Warendorf	552.800	2,44
Kreis Borken	102.300	0,45
Kreis Coesfeld	102.300	0,45
Landkreis Emsland	102.300	0,45
Landkreis Grafschaft Bentheim	102.300	0,45
IHK Nord Westfalen	15.350	0,08
HWK Münster	7.700	0,03
HWK Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim	7.700	0,03
IHK Osnabrück/Emsland/Grafschaft Bentheim	7.700	0,03
Gesamt	22.191.800	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
FMO Airport Services GmbH	250.000	100,00
FMO Parking Services GmbH	51.500	100,00
FMO Passenger Services GmbH	245.700	100,00
FMO Security Services GmbH	300.000	100,00
WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	306.775	33,33
WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	27.000	33,33

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb des Verkehrsflughafens Münster/Osnabrück sowie die Förderung der zivilen Luftfahrt und des Flugsports sowie alle im Zusammenhang mit Vermietung und Verpachtung stehenden Geschäfte einschließlich der Versorgung Dritter mit elektrischer Energie für den Bereich des Flughafens Münster/Osnabrück (§ 2 des Gesellschaftsvertrages).

Inhaltlich steht ein attraktives, weltweites Flugangebot sowie kompetenter und freundlicher Service im Fokus. Der Mix aus einem umfangreichen Touristikprogramm, schnellen Business-Zielen und günstigen Low-Cost-Flügen wird ständig aktualisiert und mit dem besten Dienstleistungspaket abgerundet.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Michal Hagedorn, Ratsherr
Prof. Dr. Rainer Schwarz	Frank Henning, MdL
	Marius Herwig, Ratsherr
Aufsichtsrat	Matthias Himmelreich
Dr. Martin Sommer, Landrat, 1. Vorsitzender	Anna Kebschull, Landrätin
Markus Lewe, Oberbürgermeister, 1. stv. Vorsitzender	Carsten Peters, Ratsherr
Katharina Pötter, Oberbürgermeisterin, 2. stv. Vorsitzende	Thorsten Tacke
	Stefan Weber, Ratsherr
Dietrich Aden, Bürgermeister	Jan-Philip Zimmermann
Berthold Bredenbeck	
Dr. Olaf Gericke, Landrat	Gesellschafterversammlung
Hendrik Grau	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Wilfried Grunendahl, MdL	

B. Wirtschaftliche Daten

Die Anteile an der AHS Aviation Handling Services GmbH wurden nach Maßgabe eines Geschäftsanteilsübertragungsvertrages im Geschäftsjahr 2022 verkauft.

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck des FMO. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden. Der FMO veröffentlichte für das Geschäftsjahr 2022 einen Umweltbericht, der unter <https://www.fmo.de/umweltbericht/> abrufbar ist.

Entwicklung der Verkehrsergebnisse

	2020	2021	2022	Veränderung 2021/2020 in %
Fluggäste				
Gewerblicher Verkehr	220.488	359.172	830.773	131,3%
- Linienfluggäste	99.176	72.345	160.083	121,3%
- Ferienfluggäste	118.127	282.510	645.954	128,6%
- übriger gewerblicher Verkehr	3.185	4.317	24.736	473,0%
Nichtgewerblicher Verkehr	3.030	2.934	3.651	24,4%
Fluggäste gesamt	223.518	362.106	834.424	130,4%
Flugzeugbewegungen				
Gewerblicher Verkehr	17.112	18.682	22.788	22,0%
- Linienflugbewegungen	2.424	1.587	3.298	107,8%
- Ferienflugbewegungen	1.020	2.095	4.267	103,7%
- übriger gewerblicher Verkehr	13.668	15.000	15.223	1,5%
Nichtgewerblicher Verkehr	13.111	14.162	14.888	5,1%
Flugzeugbewegungen gesamt	30.223	32.844	37.676	14,7%
Fracht				
Frachtaufkommen gesamt in t	10.992	13.421	12.412	-7,5%

Anzahl der Beschäftigten

	2020	2021	2022
Männlich	124	121	116
Weiblich	22	23	24
Insgesamt	146	144	140
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	11	12	10

* Pro-Kopf-Angabe der Beschäftigten zum Stichtag 31.12.

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	42,8%	47,3%	46,2%
Eigenkapitalrentabilität	-40,4%	-13,1%	-8,2%
Liquidität 2. Grades	81,8%	343,0%	249,0%
Anlagendeckungsgrad 2	91,0%	111,3%	107,5%
Verschuldungsgrad	133,8%	111,3%	116,5%
Umsatzrentabilität	-150,7%	-51,4%	-22,4%
Personalintensität	41,0%	35,7%	37,6%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	102.122	363.265	264.068
II. Sachanlagen	65.609.114	64.159.307	68.977.746
III. Finanzanlagen	17.085.740	17.330.739	17.059.739
Anlagevermögen	82.796.976	81.853.310	86.301.553
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	122.276	146.574	220.631
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.090.482	17.260.984	15.099.870
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	4.949.299	9.123.902	10.993.825
Umlaufvermögen	6.162.057	26.531.460	26.314.326
C. Rechnungsabgrenzungsposten	330.511	293.166	298.927
Aktiva	89.289.545	108.677.936	112.914.806
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	22.663.500	22.191.800	22.191.800
II. Kapitalrücklagen	30.941.020	35.991.414	34.229.885
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag		0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-15.421.306	-6.761.529	-4.277.227
Eigenkapital	38.183.214	51.421.685	52.144.458
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	5.719.743	5.703.891	6.015.694
II. sonstige Rückstellungen	6.425.462	9.767.186	9.496.986
Rückstellungen	12.145.205	15.471.077	15.512.680
C. Verbindlichkeiten	38.868.022	41.688.002	45.113.966
D. Rechnungsabgrenzungsposten	93.104	97.172	143.702
Passiva	89.289.545	108.677.936	112.914.806

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	10.231.216	13.161.310	19.109.043
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	289.582	5.638.872	1.905.426
5. Summe betriebliche Erträge	10.520.797	18.800.182	21.014.469
6. Materialaufwand	4.292.613	4.496.700	6.142.218
7. Personalaufwand	8.339.327	8.344.435	10.324.318
8. Abschreibungen	3.005.057	2.912.630	3.157.765
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.682.948	7.643.978	7.804.916
10. Summe betriebliche Aufwendungen	20.319.946	23.397.742	27.429.216
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-9.799.148	-4.597.560	-6.414.747
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	15	898.177	4.169.055
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen/Verlustübernahmen	5.335.301	2.774.366	1.743.943
14. Finanzergebnis	-5.335.286	-1.876.189	2.425.113
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-15.134.435	-6.473.749	-3.989.635
16. Steuern	286.872	287.780	287.593
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-15.421.306	-6.761.529	-4.277.227

5.3.1 FMO Airport Services GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

FMO Airport Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de

Gründungsjahr: 1999

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	250.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Airport Services GmbH ist die Erbringung land- und luftseitiger Abfertigungsleistungen mit dem Schwerpunkt der Flugzeugabfertigung sowie sonstiger zur Förderung dieser Zwecke erforderlicher Dienstleistungen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Markus Gertken	Vertretung der Gesellschafterin FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH
Klaus Stender, bis 31.03.2022	
Tjark Giller, seit 01.04.2022	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der FMO Airport Services GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	608.917	520.974	578.514
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	608.917	520.974	578.514
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	58.792	114.959	92.495
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	615.849	849.853	627.050
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	100.057	204.315	499.736
Umlaufvermögen	774.698	1.169.127	1.219.281
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.716	1.841	257
Aktiva	1.387.330	1.691.942	1.798.052
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	250.000	250.000	250.000
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	250.000	250.000	250.000
B. Rückstellungen	1.039.963	1.202.639	1.275.026
C. Verbindlichkeiten	97.368	237.379	273.026
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	1.925	0
Passiva	1.387.330	1.691.942	1.798.052

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.817.840	3.155.672	5.336.962
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	9.256	19.387	97.204
5. Summe betriebliche Erträge	2.827.097	3.175.059	5.434.165
6. Materialaufwand	1.327.680	1.285.836	1.861.455
7. Personalaufwand	1.633.620	1.681.957	2.528.564
8. Abschreibungen	87.541	90.872	93.433
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	919.811	975.520	1.404.772
10. Summe betriebliche Aufwendungen	3.968.652	4.034.186	5.888.225
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.141.555	-859.127	-454.060
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	11	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	28
14. Finanzergebnis	0	11	-28
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-1.141.555	-859.116	-454.088
16. Steuern	761	674	664
17. Erträge aus Verlustübernahme	1.142.316	859.790	454.752
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.2 FMO Parking Services GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

FMO Parking Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 0	

Gründungsjahr: 1995

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	51.500	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Parking Services GmbH ist die Schaffung, die Unterhaltung, die Verwaltung und die Vergabe von Parkflächen für den ruhenden Verkehr am Flughafen Münster/Osnabrück.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Anna Kebschull, Landrätin
Thorsten Brockmeyer	Katharina Pötter, Oberbürgermeisterin
Beirat	Gesellschafterversammlung
Markus Lewe, Oberbürgermeister, Vorsitzender	Vertretung der Gesellschafterin
Dietrich Aden, Bürgermeister, stv. Vorsitzender	FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH
Wilfried Grunendahl, MdL	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der FMO Parking Services GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	36.351	23.132	9.914
II. Sachanlagen	15.048.110	14.730.927	14.091.194
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	15.084.461	14.754.059	14.101.108
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.774,30	3.263,46	9.702,69
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	290.422	317.650	995.837
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.365.561	2.241.320	3.171.635
Umlaufvermögen	1.657.758	2.562.233	4.177.174
C. Rechnungsabgrenzungsposten	32.485	31.131	29.778
Aktiva	16.774.703	17.347.423	18.308.060
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	51.500	51.500	51.500
II. Kapitalrücklagen	16.458.234	16.458.234	16.458.234
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	16.509.734	16.509.734	16.509.734
B. Rückstellungen	19.723	10.854	11.347
C. Verbindlichkeiten	187.866	755.583	1.703.347
D. Rechnungsabgrenzungsposten	57.380	71.252	83.632
Passiva	16.774.703	17.347.423	18.308.060

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.494.148	2.308.297	4.679.966
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.112.332	650.417	257.729
5. Summe betriebliche Erträge	2.606.479	2.958.714	4.937.695
6. Materialaufwand	1.861.328	1.370.462	949.259
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	535.791	546.205	548.124
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	316.029	404.606	695.613
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.713.148	2.321.273	2.192.996
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-106.669	637.441	2.744.700
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	11	31	15
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	895
14. Finanzergebnis	11	31	-880
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-106.658	637.472	2.743.819
16. Steuern	84.057	84.057	84.057
17. Erträge (+) aus Verlustübernahme / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	190.715	0	-2.659.762
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	553.415	0

5.3.3 FMO Passenger Services GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

FMO Passenger Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 33 10	

Gründungsjahr: 1998

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	245.700	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Passenger Services GmbH ist die Erbringung landseitiger Abfertigungsleistungen auf dem Sektor der Passagierabfertigung inklusive Lost & Found, der dokumentarischen Abfertigung eines Fluges (Operations), der Vermittlung und dem Verkauf von Reise- und Transportleistungen (Linien- und Touristikverkauf) sowie sonstiger zur Förderung dieser Zwecke erforderlicher Geschäfte am Flughafen Münster/Osnabrück.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Markus Gertken	Vertretung der Gesellschafterin FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH
Tjark Giller, seit 01.04.2022	
Klaus Stender, bis 31.03.2022	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der FMO Passenger Services GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7.361	1.250	0
II. Sachanlagen	4.765	3.324	5.300
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	12.126	4.574	5.300
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	590.661	864.612	648.972
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	875.791	712.147	1.188.178
Umlaufvermögen	1.466.452	1.576.759	1.837.150
C. Rechnungsabgrenzungsposten	499	1.057	4.999
Aktiva	1.479.077	1.582.390	1.847.449
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	245.700	245.700	245.700
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-139.646	-139.646	-139.646
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	106.054	106.054	106.054
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	901.407	980.676	1.000.748
II. sonstige Rückstellungen	404.809	412.591	616.082
Rückstellungen	1.306.216	1.393.267	1.616.830
C. Verbindlichkeiten	66.807	83.069	121.564
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	3.000
Passiva	1.479.077	1.582.390	1.847.449

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.075.118	1.314.131	2.422.309
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	9.006	11.390	18.628
5. Summe betriebliche Erträge	1.084.124	1.325.521	2.440.937
6. Materialaufwand	8.130	2.998	39.642
7. Personalaufwand	985.781	1.453.606	2.046.679
8. Abschreibungen	14.495	8.384	3.729
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	433.858	524.522	849.912
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.442.264	1.989.510	2.939.962
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-358.140	-663.989	-499.025
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	5
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	87.144	94.633	34.661
14. Finanzergebnis	-87.144	-94.633	-34.656
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-445.284	-758.622	-533.681
16. Steuern	0	0	0
17. Erträge aus Verlustübernahme	445.284	758.622	533.681
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.4 FMO Security Services GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

FMO Security Services GmbH	
Airportallee 1	www.fmo.de
48268 Greven	email: info@fmo.de
Telefon: (0 25 71) 94 30 08	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	300.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der FMO Security Services GmbH ist die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Sektor des Fluggastkontrolldienstes gemäß § 5 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG) am Flughafen Münster/Osnabrück sowie sonstiger zur Förderung dieses Zwecks erforderlicher Geschäfte.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Markus Gertken, seit 01.04.2022	Vertretung der Gesellschafterin
Tjark Giller	FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der FMO Security Services GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	3.719	29.213	23.235
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	3.719	29.213	23.235
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	327.946	271.915	182.823
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	35.508	1.044.444	2.081.295
Umlaufvermögen	363.453	1.316.359	2.264.118
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	
Aktiva	367.172	1.345.572	2.287.353
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	300.000	300.000	300.000
II. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	300.000	300.000	300.000
B. Rückstellungen	21.115	225.451	335.314
C. Verbindlichkeiten	46.057	820.121	1.652.039
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	367.172	1.345.572	2.287.353

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.464.200	3.328.720	5.212.156
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.316	8.732	11.015
5. Summe betriebliche Erträge	1.466.516	3.337.452	5.223.171
6. Materialaufwand	25.108	20.968	28.544
7. Personalaufwand	2.046.899	2.406.274	3.016.318
8. Abschreibungen	1.900	2.692	7.159
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	551.367	562.694	662.239
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.625.274	2.992.628	3.714.259
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.158.758	344.824	1.508.912
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	10	403
14. Finanzergebnis	0	-10	-403
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-1.158.758	344.814	1.508.508
16. Steuern / Steuergutschrift (-)	241	214	-28
17. Erträge (+) aus Verlustübernahme / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführungsvertrag	1.158.999	-344.600	-1.508.536
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.3.5 WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2022

WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	
Airportallee 1	www.wisag.de
48268 Greven	email: fmo.wcs.servicecenter@wisag.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 3200	

Gründungsjahr: 1998

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	102.258	33,33
WISAG Cargo Services Holding GmbH & Co. KG	204.517	66,67
Gesamt	306.775	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG ist die Erbringung von Abfertigungsleistungen auf dem Luftfrachtsektor und sonstiger zur Förderung dieser Zwecke erforderlicher Geschäfte am Flughafen Münster/Osnabrück.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Margot Kriege	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Geschäftsführende Komplementärin	
WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	69.005	71.477	69.407
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	69.005	71.477	69.407
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	38.287	57.612	36.244
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	342.325	368.250	399.650
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	825.634	1.149.520	1.372.448
Umlaufvermögen	1.206.245	1.575.382	1.808.343
C. Rechnungsabgrenzungsposten	11.501	11.642	10.987
D. Nicht gedeckter Fehlbetrag	82.113	0	0
Aktiva	1.368.864	1.658.501	1.888.737
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile Kommanditisten	0	33.734	39.303
Eigenkapital	0	33.734	39.303
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.197.043	1.286.737	1.377.839
II. Steuerrückstellungen	0	84.297	144.462
III. sonstige Rückstellungen	116.633	137.038	132.332
Rückstellungen	1.313.676	1.508.072	1.654.633
C. Verbindlichkeiten	55.188	116.695	194.801
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.368.864	1.658.501	1.888.737

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.324.452	2.801.329	2.917.562
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	48.389	78.079	75.924
5. Summe betriebliche Erträge	2.372.841	2.879.408	2.993.486
6. Materialaufwand	316.120	306.997	289.671
7. Personalaufwand	1.403.301	1.439.475	1.605.196
8. Abschreibungen	35.895	28.356	29.387
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	943.883	869.983	972.924
10. Summe betriebliche Aufwendungen	2.699.199	2.644.812	2.897.179
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-326.358	234.596	96.308
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	51	128
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.953	32.560	28.308
14. Finanzergebnis	-33.953	-32.509	-28.180
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-360.311	202.087	68.128
16. Steuern	980	86.240	62.548
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-361.292	115.847	5.579
+ Gutschrift (-) / Belastung (+) auf Kapitalkonten	361.292	-115.847	-5.579

5.3.6 WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH	
Airportallee 1	www.wisag.de
48268 Greven	email: fmo.wcs.servicecenter@wisag.de
Telefon: (0 25 71) 94 - 3200	

Gründungsjahr: 2011

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	9.000	33,33
WISAG Cargo Service Holding GmbH & Co. KG	18.000	66,67
Gesamt	27.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH ist der Erwerb und die Verwaltung der Beteiligung sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei der WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Margot Kriege	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	46.343	47.975	50.052
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	0	0	0
Umlaufvermögen	46.343	47.975	50.052
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	46.343	47.975	50.052
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	27.000	27.000	27.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	15.760	17.866	20.033
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.106	2.167	2.194
Eigenkapital	44.866	47.033	49.227
B. Rückstellungen	1.266	481	117
C. Verbindlichkeiten	211	462	708
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	46.343	47.975	50.052

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	0	0	0
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	377	378	411
10. Summe betriebliche Aufwendungen	377	378	411
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-377	-378	-411
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	3.121	3.215	3.298
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	3.121	3.215	3.298
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.745	2.837	2.887
16. Steuern	639	671	693
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.106	2.167	2.194

5.4 items management GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

items management GmbH	
Hafenweg 7	www.itemsnet.de
48155 Münster	email: kontakt@itemsnet.de
Telefon: (0251) 2083-1000	

Gründungsjahr: 1999

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	398.316	29,38
Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH	286.073	21,10
Stadtwerke Lübeck Holding GmbH	238.315	17,58
Mark-E AG, Hagen	135.586	10,00
Stadtwerke Osnabrück AG	112.346	8,29
Energie AG Iserlohn	65.921	4,86
Stadtwerke Solingen GmbH	60.000	4,43
Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH	59.300	4,37
Gesamt	1.355.857	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	davon Anteile in %
items GmbH & Co. KG	100.000	75,10

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Stellung des persönlich haftenden Gesellschafters bei der items GmbH & Co. KG, deren Sitz Münster ist und deren Gegenstand in der Beratung, der Beschaffung, der Einführung und dem Betrieb von Systemen der Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnik und der Digitalisierung besteht sowie den damit zusammenhängenden Tätigkeiten in Organisationsfragen für die Gesellschafter, Kommunen, die als Komplementäre oder Kommanditisten an der items GmbH & Co. KG beteiligt sind und sonstige Unternehmen, an denen eine oder mehrere der an der items GmbH & Co. KG unmittelbar oder mittelbar beteiligten Städte einen beherrschenden Einfluss hat.

Zum 01.01.2021 ging der operative Geschäftsbetrieb der items GmbH auf die items GmbH & Co. KG über. Die bisherige items GmbH firmiert nunmehr unter der items management GmbH, die die einzige Komplementärin der items GmbH & Co. KG ist und 75,1 % der Geschäftsanteile der KG hält sowie alle Rechte an Gewinn und Vermögen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Ludger Hemker	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der items management GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten*

	2020**	2021	2022***
Männlich	117	1	114
Weiblich	34	0	29
Insgesamt	151	1	143
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	13	0	14

* Ab 2020: Pro-Kopf-Angaben der in diesem Jahr durchschnittlich Beschäftigten

** Personaldaten der items GmbH (bis 31.12.2020) als Vorgängergesellschaft

*** Rückübertragung der Mitarbeiter von der items GmbH & CO. KG zur items management GmbH zum 1. Dezember 2022

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	0	0	0
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	0	0

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	36,1%	87,8%	55,5%
Eigenkapitalrentabilität	16,9%	-6,0%	13,7%
Liquidität 2. Grades	109,3%	131,5%	138,5%
Anlagendeckungsgrad 2	265,6%	94,4%	86,0%
Verschuldungsgrad	177,2%	13,9%	80,3%
Umsatzrentabilität	3,1%	-115,7%	33,1%
Personalintensität	33,6%	93,9%	93,9%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

** Vergleichs-Kennzahlen der items GmbH (bis 31.12.2020) als Vorgängergesellschaft (Werte aus Beteiligungsbericht 2020)

Bilanz

	31.12.2020*	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	514.277	0	0
II. Sachanlagen	2.929.873	0	0
III. Finanzanlagen	76.434	6.741.914	8.919.540
Anlagevermögen	3.520.584	6.741.914	8.919.540
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	6.070.253	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	6.740.766	403.549	1.972.695
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	3.905.607	99.822	0
Umlaufvermögen	16.716.627	503.371	1.972.695
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.420.481	0	0
Aktiva	21.657.692	7.245.285	10.892.235
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.355.857	1.355.857	1.355.857
II. Kapitalrücklagen	2.255.707	2.255.707	2.255.707
III. Gewinnrücklagen	2.880.350	3.130.350	3.130.350
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.322.200	-	-
V. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	-	-378.800	-699.500
Eigenkapital	7.814.114	6.363.114	6.042.414
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.535.929	0	1.627.642
II. Steuerrückstellungen	302.918	401.202	66.354
III. sonstige Rückstellungen	2.116.356	98.120	1.731.386
Rückstellungen	3.955.203	499.322	3.425.382
C. Verbindlichkeiten	9.738.375	382.848	1.424.439
D. Rechnungsabgrenzungsposten	150.000	0	0
Passiva	21.657.692	7.245.285	10.892.235

* Bilanzzahlen der items GmbH (bis 31.12.2020) als Vorgängergesellschaft

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020*	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	42.600.924	327.434	2.503.172
2. Erhöhung/Verminderung Bestand lfd. Bauaufträge	2.375.511	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	696.801	0	41.301
5. Summe betriebliche Erträge	45.673.236	327.434	2.544.473
6. Materialaufwand	23.262.722	0	0
7. Personalaufwand **	14.617.511	301.853	2.382.637
8. Abschreibungen	1.599.695	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.012.542	19.443	154.448
10. Summe betriebliche Aufwendungen	43.492.470	321.295	2.537.085
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	2.180.767	6.139	7.388
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	20.528	0	1.534.600
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.364	0	6.137
14. Finanzergebnis	1.164	0	1.528.463
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.181.931	6.139	1.535.851
16. Steuern	859.731	384.939	706.551
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.322.200	-378.800	829.300
+ Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)		0	-378.800
- Ausschüttung auf Bilanzgewinn		0	1.150.000
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust		-378.800	-699.500

* GuV-Zahlen der items GmbH (bis 31.12.2020) als Vorgängergesellschaft

5.4.1 items GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2022

items GmbH & Co. KG	
Hafenweg 7	www.itemsnet.de
48155 Münster	email: kontakt@itemsnet.de
Telefon: (0251) 2083-1000	

Gründungsjahr: 2021

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
items management GmbH (Komplementärin)	75.100	75,10
items treuhand GmbH (Kommanditistin)	24.900	24,90
Gesamt	100.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	davon Anteile
	in €	in %
items project GmbH	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung, die Beschaffung, die Einführung und der Betrieb von Systemen der Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnik, die Digitalisierung sowie die damit zusammenhängenden Tätigkeiten in Organisationsfragen für die Gesellschafter, Kommunen, die als Komplementäre oder Kommanditisten an der items GmbH & Co. KG beteiligt sind und sonstige Unternehmen, an denen eine oder mehrere der an der items GmbH & Co. KG unmittelbar oder mittelbar beteiligten Städte einen beherrschenden Einfluss hat.

Zum 01.01.2021 ging der operative Geschäftsbetrieb der items GmbH auf die items GmbH & Co. KG über. Die bisherige items GmbH firmiert nunmehr unter der items management GmbH, die die einzige Komplementärin der items GmbH & Co. KG ist und 75,1 % der Geschäftsanteile der KG hält sowie alle Rechte an Gewinn und Vermögen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Jens Meier, Lübeck
Ludger Hemker	Mathias Rasch, Iserlohn
	Andreas Schwarberg, Solingen
Beirat	
Sebastian Jurczyk, Münster, Vorsitzender	nicht-stimmberechtigte Beiratsmitglieder
Erik Höhne, Hagen, stv. Vorsitzender	Wolfgang Heuer, Stadtrat, Münster
Jürgen Elmer, Bocholt	Christine Zeller, Stadtkämmerin, Münster
Frank Gäfgen, Münster	
Stefan Grützmacher, Osnabrück	Gesellschafterversammlung
Dr. Michael Maxelon, Kassel	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der items GmbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben die nachfolgenden Übersichten und ausgesuchte Kennzahlen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Anzahl der Beschäftigten*

	2020**	2021	2022***
Männlich	117	115	0
Weiblich	34	29	0
Insgesamt	151	144	0
Davon schwerbehinderte Beschäftigte	13	13	0

* bis 2021: Pro-Kopf-Angabe der in diesem Jahr durchschnittlich Beschäftigten; 2022: zum 31.12.

** Personaldaten der items GmbH als operativer Vorgängergesellschaft

*** Rückübertragung der Mitarbeiter von der items GmbH & CO. KG zur items management GmbH zum 1. Dezember 2022

Betriebswirtschaftliches Kennzahlen-Set*

	2020**	2021	2022
Eigenkapitalquote	36,1%	45,3%	35,1%
Eigenkapitalrentabilität	16,9%	18,5%	17,8%
Liquidität 2. Grades	109,3%	186,3%	112,7%
Anlagendeckungsgrad 2	265,6%	271,7%	255,7%
Verschuldungsgrad	177,2%	120,7%	184,9%
Umsatzrentabilität	3,1%	3,0%	4,2%
Personalintensität	33,6%	32,1%	26,5%

* Die Definitionen der Kennzahlen sind im Anhang in Anlage 1 aufgeführt.

** Vergleichs-Kennzahlen der items GmbH (bis 31.12.2020) als operativer Vorgängergesellschaft (Werte aus Beteiligungsbericht 2020)

Bilanz

	01.01.2021*	31.12.2021	30.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	514.277	398.515	405.482
II. Sachanlagen	2.929.873	3.199.454	3.794.502
III. Finanzanlagen	76.434	70.277	50.000
Anlagevermögen	3.520.584	3.668.246	4.249.984
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	6.070.253	1.738.128	3.744.993
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	6.765.666	6.042.443	15.858.403
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	3.905.607	5.529.605	5.743.860
Umlaufvermögen	16.741.527	13.310.176	25.347.257
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.420.481	1.345.974	1.355.011
Aktiva	21.682.592	18.324.396	30.952.252
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile persönlich haftender Gesellschafter	75.100	75.100	75.100
II. Kapitalanteile Kommanditisten	24.900	24.900	24.900
III. Rücklagen	6.666.814	6.666.814	8.829.251
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	1.534.600	1.936.800
Eigenkapital	6.766.814	8.301.414	10.866.051
B. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	1.535.929	1.664.823	0
II. Steuerrückstellungen	302.918	118.159	6.000
III. sonstige Rückstellungen	2.116.356	1.914.601	511.735
Rückstellungen	3.955.203	3.697.583	517.735
C. Verbindlichkeiten	10.810.575	5.953.432	19.164.973
D. Rechnungsabgrenzungsposten	150.000	371.967	403.493
Passiva	21.682.592	18.324.396	30.952.252

* Eröffnungsbilanz

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020*	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	42.600.924	50.444.972	46.121.610
2. Erhöhung/Verminderung Bestand lfd. Aufträge	2.375.511	-4.265.031	2.006.006
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	696.801	421.558	364.701
5. Summe betriebliche Erträge	45.673.236	46.601.499	48.492.317
6. Materialaufwand	23.262.722	24.301.885	27.795.644
7. Personalaufwand	14.617.511	14.341.015	12.346.795
8. Abschreibungen	1.599.695	1.724.262	1.689.564
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.012.542	4.288.462	4.705.041
10. Summe betriebliche Aufwendungen	43.492.470	44.655.624	46.537.043
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	2.180.767	1.945.875	1.955.275
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	20.528	18.882	4.907
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.364	16.965	9.971
14. Finanzergebnis	1.164	1.917	-5.065
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.181.931	1.947.792	1.950.210
16. Steuern	859.731	413.192	13.410
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.322.200	1.534.600	1.936.800

* Vergleichs-GuV-Zahlen der items GmbH (bis 31.12.2020) als operative Vorgängergesellschaft

5.4.2 items project GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

items project GmbH	
Unter den Linden 21	www.itemsnet.de
10117 Berlin	email: kontakt@itemsnet.de
Telefon: (0251) 2083-1000	

Gründungsjahr: 2007

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
items GmbH & Co. KG	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnik sowie der damit zusammenhängenden Tätigkeiten in Organisationsfragen für die Gesellschafter und sonstigen Unternehmen, an denen eine der an der items [management] GmbH unmittelbar oder mittelbar beteiligten Städte Anteile hat [...].

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Dr. Jens Meier, Lübeck
Ludger Hemker	Mathias Rasch, Iserlohn
	Andreas Schwarberg, Solingen
Beirat	
Sebastian Jurczyk, Münster, Vorsitzender	nicht-stimmberichtigte Beiratsmitglieder
Erik Höhne, Hagen, stv. Vorsitzender	Wolfgang Heuer, Stadtrat, Münster
Jürgen Elmer, Bocholt	Christine Zeller, Stadtkämmerin, Münster
Frank Gäfgen, Münster	
Stefan Grützmacher, Osnabrück	Gesellschafterversammlung
Dr. Michael Maxelon, Kassel	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der items project GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	10.102	14.847	13.862
Anlagevermögen	10.102	14.847	13.862
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	131.947
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.161.532	1.017.150	10.997.990
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	107.404	286.849	0
Umlaufvermögen	1.268.936	1.303.999	11.129.937
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0		
Aktiva	1.279.038	1.318.846	11.143.799
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.000	4.200	7.100
Eigenkapital	68.000	54.200	57.100
B. Rückstellungen	1.056.751	1.086.128	1.292.157
C. Verbindlichkeiten	154.287	178.518	9.794.542
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.279.038	1.318.846	11.143.799

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	12.443.812	13.037.996	14.738.057
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	131.947
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	59.345	74.014	79.625
5. Summe betriebliche Erträge	12.503.158	13.112.010	14.949.630
6. Materialaufwand	0	0	2.800
7. Personalaufwand	11.788.033	12.503.624	14.237.430
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	679.057	590.455	683.315
10. Summe betriebliche Aufwendungen	12.467.090	13.094.079	14.923.545
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	36.068	17.931	26.085
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	277	307	331
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	-33
14. Finanzergebnis	277	307	364
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	36.346	18.238	26.449
16. Steuern	18.346	14.038	19.349
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.000	4.200	7.100

5.5 Bauwerke Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Bauwerke Münster GmbH (vormals <i>Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH</i>)	
Hafenplatz 1	www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	email: info@stadtwerke-muenster.de

Gründungsjahr: 2001

Umfirmierung: 2022

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadtwerke Münster GmbH	100.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist, für die Stadt Münster oder einer ihrer Beteiligungen innerhalb des Stadtgebietes Münsters

- der Bau und der Betrieb von Gebäuden und Anlagen, die kommunalen örtlichen Zwecken dienen, auf eigenen oder auf Grundstücken im Eigentum der Stadt Münster oder einer Beteiligung der Stadt Münster, einschließlich dem Bauen als Bauherr im eigenen Namen oder der Baubetreuung
- die Übernahme von Beratungs-, Planungs- oder Bauleistungen für die Stadt Münster oder eine ihrer Beteiligungen innerhalb des Stadtgebietes Münster
- der Erwerb, die Verwaltung und Vermietung von Immobilien und immobilienähnlichen Rechten zu kommunalen Zwecken, die Verwaltung und Nutzung eigenen Grundbesitzes, auch durch Einräumung von Erbbau- oder Dauernutzungsrechten und alle damit im Zusammenhang stehenden Leistungen
- die Errichtung, der Betrieb und der Erwerb von Infrastruktur, die kommunalen Zwecken dient, im Bereich der Mobilität sowie
- die Erbringung der damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen und Geschäften, die der Erreichung des Gesellschaftszwecks mittelbar oder unmittelbar zu dienen bestimmt sind

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Philipp Bienbeck, bis 06/2022	Vertretung der Gesellschafterin Stadtwerke Münster GmbH
Frank Gäfgen, seit 06/2022	
Bernhard Recker, seit 06/2022	

B. Wirtschaftliche Daten

Die Gesellschaft wurde im Juni 2022 in Bauwerke Münster GmbH umfirmiert. Vorher firmierte die Gesellschaft unter *Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH (VSM)*.

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Bauwerke Münster GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2023

Im Dezember 2022 hat der Rat der Stadt Münster beschlossen, die Bauwerke Münster GmbH direkt bei der Stadt Münster anzusiedeln. Die gesellschaftsrechtliche Umsetzung dieses Beschlusses ist für das Geschäftsjahr 2023 vorgesehen.

Bilanz

	31.12.2020*	31.12.2021*	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	2.355.622
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	60	630	159.278
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	52.559	52.049	38.818
Umlaufvermögen	52.619	52.679	2.553.718
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	
Aktiva	52.619	52.679	2.553.718
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	26.000	26.000	100.000
II. Kapitalrücklagen	23.709	23.709	23.709
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	3.962	-165	-3.728
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.127	-3.563	-11.497
Eigenkapital	49.544	45.981	108.483
B. Rückstellungen	3.075	3.075	3.075
C. Verbindlichkeiten	0	3.624	2.442.160
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	52.619	52.679	2.553.718

* Bilanzzahlen der Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH (VSM; bis 31.12.2021) als Vorgängergesellschaft

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020*	2021*	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	2.355.622
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	0	0	2.355.622
6. Materialaufwand	0	0	2.281.443
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.203	3.563	79.816
10. Summe betriebliche Aufwendungen	4.203	3.563	2.361.259
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-4.203	-3.563	-5.637
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	5.860
14. Finanzergebnis	0	0	-5.860
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-4.203	-3.563	-11.497
16. Steuern	-76	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.127	-3.563	-11.497

* GuV-Zahlen der Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH (VSM; bis 31.12.2021) als Vorgängergesellschaft

5.6 Bädermanagement Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Bädermanagement Münster GmbH (BMM)	
Hafenplatz 1	www.stadtwerke-muenster.de
48155 Münster	email: info@stadtwerke-muenster.de
Telefon: (0251) 6 94 - 0	

Gründungsjahr: 2019

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadtwerke Münster GmbH	100.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Managementleistungen (Betriebsführung) für die von der Stadt Münster (Bäder Münster) verwalteten Bäder, der Bau und die anschließende Vermietung oder Verpachtung von Bädern an die Stadt Münster und die Durchführung von größeren Investitionsmaßnahmen in Bädern der Stadt Münster sowie im Auftrag der Stadt Münster in oder an dem städtischen Stadion an der Hammer Straße². Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die unmittelbar oder mittelbar diesem Zweck zu dienen geeignet sind.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Ralf Mertins	Vertretung der Gesellschafterin
Bernhard Recker	Stadtwerke Münster GmbH

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der BMM. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

² Der Gesellschaftszweck wurde im Februar 2023 erweitert.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	631.121	1.982.026	5.650.029
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.308	71.815	19.035
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	150.153	62.760	221.878
Umlaufvermögen	782.581	2.116.601	5.890.942
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	782.581	2.116.601	5.890.942
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	100.000	100.000	100.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	100.000
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-21.511	-50.555	-53.740
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-29.044	-3.185	-19.172
Eigenkapital	49.445	46.260	127.088
B. Rückstellungen	3.075	3.075	3.075
C. Verbindlichkeiten	730.061	2.067.266	5.760.779
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	782.581	2.116.601	5.890.942

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	0	0	0
2. Veränderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen	566.611	1.350.906	3.668.002
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	566.611	1.350.906	3.668.002
6. Materialaufwand	566.611	1.201.739	3.629.826
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	28.949	147.068	43.467
10. Summe betriebliche Aufwendungen	595.560	1.348.807	3.673.293
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-28.949	2.099	-5.291
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	95	5.284	13.882
14. Finanzergebnis	-95	-5.284	-13.882
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-29.044	-3.185	-19.172
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-29.044	-3.185	-19.172

5.7 Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	
Beckumer Straße 70	www.wle-online.de
59555 Lippstadt	email: info@wle-online.de
Telefon: (02941) 745-0	

Gründungsjahr: 1979

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Kreis Soest	1.229.960	31,48
Kreis Warendorf	1.047.840	26,82
Stadtwerke Münster GmbH	552.090	14,13
Stadt Warstein	262.340	6,71
Stadt Beckum	255.490	6,54
Stadt Ennigerloh	180.180	4,61
Stadt Lippstadt	171.130	4,38
Stadt Rüthen	71.940	1,84
Stadt Sendenhorst	68.620	1,76
Gemeinde Wadersloh	67.600	1,73
Gesamt	3.907.190	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH, Münster*	2.214.500	10,00
beka GmbH, Köln**	382.520	0,08

* Weitere Informationen unter 4.16.2

** Aufgrund des geringen Anteils der WLE an der beka GmbH (Einkaufsgemeinschaft und Dienstleistungsunternehmen) wird auf eine weitere detaillierte Darstellung verzichtet.

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE) ist ein Zusammenschluss von Gebietskörperschaften oder deren Kapitalgesellschaften. Gegenstand des Unternehmens ist es, die Verkehrsverhältnisse in Westfalen zu fördern und zu verbessern. Zu diesem Zweck betreibt die WLE die im öffentlichen Interesse vorgehaltene Eisenbahninfrastruktur und sorgt für eine zuverlässige Anbindung der daran gelegenen Wirtschaftsstandorte.

Darüber hinaus dient die WLE der Entlastung innerörtlicher Straßen und sichert die Anbindung der Region an das nationale und internationale Schienennetz. Auch sichert die WLE die Grundlage für die Option eines schienengebundenen Personennahverkehrs auf ihrem Netz oder einem Teilnetz. Somit stellt die WLE heute und in Zukunft einen bedeutenden Standortfaktor für die Region dar. Ferner kann sich die WLE an Unternehmungen, die diese Zwecke fördern, beteiligen. Sie erfüllt damit Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Michael Gerdhenrich, Bürgermeister, Stadt Beckum
André Pieperjohanns	Stephan Hatscher
	Martin Heße
Aufsichtsrat	Stefan Knoll, Stadt Sendenhorst
Dr. Jürgen Wutschka, Dezernent, Kreis Soest, Vorsitzender	Berthold Lülff, Bürgermeister, Stadt Ennigerloh
	Hermann-Josef Nürnberg, Kreis Soest
Dr. Herbert Bleicher, Umweltdezernent, Kreis Warendorf, 1. stellvertretender Vorsitzender	Detlef Ommen, Kreis Warendorf
	Thorsten Raab
Michael Schulte, 2. stv. Vorsitzender	Frank Schulte
Robin Denstorff, Stadtbaurat, Stadt Münster, 3. stv. Vorsitzender	Michael Schramm
	Walter von Göwels, Ratsherr, Stadt Münster
Wolfgang Landfester, Stadt Warstein, 4. stv. Vorsitzender	Felix Wagner, Stadt Lippstadt
	Peter Weiken, Bürgermeister, Stadt Rüthen
Stefan Bensiek	Alfons Wickenkamp, Gemeinde Wadersloh
Ulrich Brülle	
Franz-Josef Buschkamp, Kreis Warendorf	Gesellschafterversammlung
Dr. Günter Fiedler, Kreis Soest	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WLE. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	21.842	32.374	96.811
II. Sachanlagen	19.832.354	18.737.472	17.766.992
III. Finanzanlagen	225.552	224.867	224.182
Anlagevermögen	20.079.748	18.994.713	18.087.985
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	2.651.154	2.214.137	2.525.485
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	2.493.422	2.915.272	2.489.801
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.257.455	1.448.309	2.745.430
Umlaufvermögen	6.402.030	6.577.718	7.760.715
C. Rechnungsabgrenzungsposten	67.761	56.009	50.444
Aktiva	26.549.540	25.628.440	25.899.144
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	3.907.190	3.907.190	3.907.190
II. Kapitalrücklagen	1.906.349	2.049.698	2.052.730
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.956.650	-2.096.968	-1.848.896
Eigenkapital	3.856.888	3.859.920	4.111.024
B. Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	3.602.936	3.393.872	2.963.198
sonstige Rückstellungen	5.345.406	5.725.123	6.084.893
Rückstellungen	8.948.342	9.118.995	9.048.091
C. Verbindlichkeiten	13.690.578	12.607.331	12.701.233
D. Rechnungsabgrenzungsposten	53.731	42.193	38.796
Passiva	26.549.540	25.628.440	25.899.144

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	17.544.156	18.480.816	16.938.924
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	87.148	-492.566	83.778
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	52.100	24.740
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.499.904	1.026.192	1.637.425
5. Summe betriebliche Erträge	19.131.209	19.066.542	18.684.867
6. Materialaufwand	11.123.084	11.301.904	10.784.939
7. Personalaufwand	6.455.174	6.701.765	6.893.203
8. Abschreibungen	1.417.011	1.415.713	1.431.232
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.741.093	1.454.126	1.168.750
10. Summe betriebliche Aufwendungen	20.736.361	20.873.507	20.278.124
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.605.152	-1.806.966	-1.593.257
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	1.768	0	2.947
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	335.366	272.787	240.984
14. Finanzergebnis	-333.599	-272.787	-238.037
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-1.938.751	-2.079.753	-1.831.294
16. Steuern	17.899	17.215	17.601
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.956.650	-2.096.968	-1.848.896

5.8 Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH (TG ML-RL)	
Schorlemerstr. 12 - 14	www.westfalentarif.de
48143 Münster	email: info@tg-muensterland-ruhrlippe.de
Telefon: (0251) 405 91	

Gründungsjahr: 2017

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
BVR Busverkehr Rheinland GmbH, Düsseldorf	1.000	3,57
DB Regio AG, Frankfurt am Main	1.000	3,57
Erfmann Reisen GmbH & Co.KG, Altenberge	1.000	3,57
EBR - Busreisen GmbH, Emsdetten	1.000	3,57
EVG Euregio - Verkehrsgesellschaft GmbH & Co. KG, Münster	1.000	3,57
Gronemann GmbH, Hopsten	1.000	3,57
Husmann Reisen GmbH, Neuenkirchen	1.000	3,57
Josef Kottenstedte GmbH Omnibusbetriebe, Ennigerloh	1.000	3,57
Kraftverkehr Münsterland Cornelius Weilke GmbH & Co.KG. Greven	1.000	3,57
Märkischer Kreis	1.000	3,57
Kreis Borken	1.000	3,57
Kreis Coesfeld	1.000	3,57
Kreis Warendorf	1.000	3,57
MVG Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH, Lüdenscheid	1.000	3,57
National Express Rail GmbH, Köln	1.000	3,57
Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster	1.000	3,57
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, Soest	1.000	3,57
StadtBus Bocholt GmbH	1.000	3,57
Stadtwerke Münster GmbH	1.000	3,57
Veelker GmbH & Co. KG, Ochtrup	1.000	3,57
Verkehrsbetrieb Hamm GmbH	1.000	3,57
Verkehrsbetrieb Wilhelm Schäpers GmbH & Co. KG, Nordwalde	1.000	3,57
Verkehrsgesellschaft Ahlen mbH	1.000	3,57
Verkehrsgesellschaft Breitenbach mbH & Co. KG, Hamm	1.000	3,57
Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH	1.000	3,57
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, Kamen	1.000	3,57
WB Westfalen Bus GmbH, Münster	1.000	3,57
Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe, Unna	1.000	3,57
Gesamt	28.000	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital in €	davon Anteile in %
WestfalenTarif GmbH	50.000	20,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Zusammenarbeit im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in den Tarifräumen Münsterland (bestehend aus den Kreisen Borken, Coesfeld, Warendorf, Steinfurt und Stadt Münster) und Ruhr-Lippe (bestehend aus den Kreisen Unna, Soest, Hochsauerlandkreis, Märkischer Kreis und Stadt Hamm). Dazu gehören der öffentliche straßengebundene Personennahverkehr (ÖSPNV) und der schienengebundene öffentliche Personennahverkehr (SPNV).

Zweck der Gesellschaft ist die Anwendung und Fortentwicklung eines Gemeinschaftstarifes in den Tarifräumen Münsterland und Ruhr-Lippe, die Sicherung und Weiterentwicklung der Attraktivität und Leistungsfähigkeit des ÖPNV sowie die Weiterentwicklung eines wirtschaftlichen und integrierten Verbundverkehrs zur Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Matthias Hehl	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der TG ML-RL. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	3.111	5.238	3.823
III. Finanzanlagen	10.000	10.000	10.000
Anlagevermögen	13.111	15.238	13.823
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	405.158	424.353	253.467
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	161.710	142.113	181.331
Umlaufvermögen	566.869	566.467	434.797
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	579.980	581.705	448.620
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	28.000	28.000	28.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	10.197	15.884	21.532
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.687	5.648	5.458
Eigenkapital	43.884	49.532	54.990
B. Rückstellungen	15.355	24.035	16.156
C. Verbindlichkeiten	520.741	508.138	377.475
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	579.980	581.705	448.620

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.559.377	1.495.021	1.935.464
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	2.269	5.229
5. Summe betriebliche Erträge	1.559.377	1.497.290	1.940.693
6. Materialaufwand	528.167	425.376	834.665
7. Personalaufwand	327.942	374.968	386.310
8. Abschreibungen	4.368	2.810	6.284
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	689.764	686.747	704.611
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.550.241	1.489.902	1.931.869
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	9.135	7.388	8.824
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	343	300	549
14. Finanzergebnis	-343	-300	-549
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	8.792	7.088	8.275
16. Steuern	3.106	1.440	2.817
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.687	5.648	5.458

5.8.1 WestfalenTarif GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

WestfalenTarif GmbH	
Willy-Brandt-Platz 2	www.westfalentarif.de
33602 Bielefeld	email: info@westfalentarif.de
Telefon: (0521) 557666 - 44	

Gründungsjahr: 2017

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
OWL Verkehr GmbH (OWL V)	10.000	20,00
Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH (TG ML-RL)	10.000	20,00
Verbundgesellschaft Paderborn/Höxter mbH	10.000	20,00
VGWS Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd	10.000	20,00
Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL)	10.000	20,00
Gesamt	50.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Bildung sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung des WestfalenTarifs als Gemeinschaftstarif. Zweck des Unternehmens ist die Erbringung von Management- und Serviceleistungen auf dem Gebiet des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Westfalen-Lippe. Dazu gehören insbesondere Dienstleistungen auf der gemeinsamen westfälischen Ebene in den Bereichen:

- Tarif (OWL V)
- Vertrieb (TG ML-RL)
- Einnahmeverteilung - Datenmanagement (TG ML-RL)
- Einnahmeverteilung - Erlösmanagement (OWL V)
- Marketing (OWL V)
- Kaufmännische Betriebsführung (OWL V)

Die Gesellschaft stellt eine reine Servicegesellschaft im Verkehrsbereich dar. Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt im Wesentlichen über Zahlungen von Leistungsentgelten durch die Gesellschafter bzw. Zuschüssen des Aufgabenträgers. Im Vordergrund steht ein langfristiger Dienstleistungsgedanke gegenüber den Gesellschaftern, die ohne hohe Gewinnerzielung Verkehrsleistungen erbringen.

Die Aufgaben der WestfalenTarif GmbH werden über Dienstleistungsverträge von Gesellschaftern übernommen, die mittelbar bzw. unmittelbar Verkehrsleistungen erbringen (TG ML-RL, OWL V und NWL). Mit dem Unternehmensgegenstand verfolgt die Gesellschaft einen öffentlichen Zweck in Bezug auf die Erbringung von Management- und Servicedienstleistungen auf dem Gebiet des öffentlichen Personennahverkehrs und die Hinwirkungspflicht der Aufgabenträger gemäß § 5 Abs. 3 ÖPNVG NRW auf die Bildung kooperationsraumübergreifender Tarife.

Organe der Gesellschaft*

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Odilo Enkel, bis 30.09.2022	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Matthias Hehl	
Dr. Oliver Mietzsch, seit 01.10.1022	

* Weitere Gremien sind gemäß dem Gesellschaftsvertrag der WestfalenTarifausschuss (§ 11) und der Beirat (§ 12).
Eine Auflistung der Mitglieder, wie in Vorberichten, erfolgt nicht mehr.

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der WestfalenTarif GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	11.811	5.348	2
II. Sachanlagen	1.984	3.316	1.792
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	13.795	8.664	1.794
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	114.813	158.394	89.288
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.627.597	392.000	646.734
Umlaufvermögen	1.742.410	550.394	736.022
C. Rechnungsabgrenzungsposten	673	0	0
Aktiva	1.756.878	559.058	737.816
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000	50.000	50.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Gewinnrücklagen	0	0	0
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	16.750	22.343	27.954
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.594	5.610	4.875
Eigenkapital	72.343	77.954	82.828
B. Rückstellungen	160.009	160.641	18.453
C. Verbindlichkeiten	1.524.525	270.463	636.534
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	50.000	0
Passiva	1.756.878	559.058	737.816

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	312.030	449.091	593.932
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.128.117	1.643.964	2.209.418
5. Summe betriebliche Erträge	1.440.147	2.093.055	2.803.350
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	16.084	128.385	57.675
8. Abschreibungen	8.383	7.974	6.870
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.406.943	1.948.372	2.731.004
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.431.411	2.084.731	2.795.549
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	8.736	8.324	7.801
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	8.736	8.324	7.801
16. Steuern	3.143	2.714	2.926
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.594	5.610	4.875

5.9 Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH	
Mondstraße 158a	www.stadtteilauto.com
48155 Münster	email: info@stadtteilauto.com
Telefon: (0251) 383 23 - 0	

Gründungsjahr: 1998

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Till Ammann	15.300	51,00
Stadtwerke Münster GmbH (seit 08.04.2020)	8.700	29,00
Helmut Schattauer	6.000	20,00
Gesamt	30.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH ist die Bereitstellung von Fahrzeugen im Straßenverkehr zur Benutzung durch mehrere Nutzer, die Organisation gemeinschaftlicher Fahrzeugnutzung sowie die Vermittlung alternativer Mobilitätsangebote, die zu einem menschen- und umweltfreundlichen Verkehrswesen beitragen, einschließlich des Aufbaus und Betriebs von relevanten eigenen Versorgungsstrukturen (Hauptgegenstand). Die wirtschaftliche Betätigung ist auf das Gemeindegebiet der Stadt Münster beschränkt.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle sonstigen Geschäfte, die der Erreichung des Hauptgegenstandes dienlich sind, zu betreiben, sich mit anderen gleichartigen Unternehmen zu Arbeits- und Interessengemeinschaften zusammenschließen, dies – vor allem in Form der Kooperation mit Anbietern des öffentlichen Personennah- und Fernverkehrs – sich an ihnen zu beteiligen, solche Unternehmen neu zu gründen und/oder ihre Geschäfte durch sie führen zu lassen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Till Ammann	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Frederick Koddenberg	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2	2	2
II. Sachanlagen	1.118.253	1.696.700	1.923.503
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	1.118.255	1.696.702	1.923.505
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	3.831	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	232.453	212.999	342.793
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	171.337	336.766	220.627
Umlaufvermögen	407.620	549.765	563.420
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.445	5.074	12.552
Aktiva	1.535.320	2.251.541	2.499.477
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	30.000	30.000	30.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1	135.210	1
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	135.209	31.080	70.539
Eigenkapital	165.210	196.290	100.540
B. Sonderposten	0	86.688	92.288
C. Rückstellungen	29.600	47.752	76.815
D. Verbindlichkeiten	1.340.510	1.920.812	2.229.834
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	1.535.320	2.251.541	2.499.477

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.863.228	2.198.843	2.606.550
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	230.515	69.657	222.782
5. Summe betriebliche Erträge	2.093.742	2.268.499	2.829.331
6. Materialaufwand	1.942	991.169	1.215.304
7. Personalaufwand	420.703	531.343	667.615
8. Abschreibungen	400.173	437.368	506.236
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.040.413	219.475	292.168
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.863.232	2.179.355	2.681.323
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	230.510	89.144	148.008
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	676	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.288	16.920	22.884
14. Finanzergebnis	-11.613	-16.920	-22.884
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	218.898	72.224	125.124
16. Steuern	83.689	41.144	54.586
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	135.209	31.080	70.539

5.10 Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH	
Hafenplatz 1	www.wf-ms.de
48155 Münster	info@wf-ms.de
Telefon: (0251) 6 94 - 0	

Gründungsjahr: 1968

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	400.000	50,00
Stadtwerke Dinslaken GmbH	400.000	50,00
Gesamt	800.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH versorgt ihre Kunden in einigen Teilen der Stadt Münster mit Fernwärme. Sie unterhält in diesen Stadtteilen ein eigenes Fernwärmenetz und Heizwerke zur Erzeugung der Wärme. Überwiegend wird die Wärme jedoch durch die Stadtwerke Münster GmbH als Vorlieferantin und Gesellschafterin, aufgrund langfristiger Lieferverträge bezogen. Die eigenen Anlagen werden bei Bedarf zur Deckung von Verbrauchsspitzen oder zur Ersatzversorgung eingesetzt.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Kristina Grafen
Thomas Döking	Dirk Blasberg
Arnim Schneiderei	Josef Kremer
	Alexandra Rösing
Beirat	
Dr. Thomas Haiber, Vorsitzender	Gesellschafterversammlung
Michaela Eislöffel, Bürgermeisterin	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2023 hat die Stadtwerke Münster GmbH alle Anteile an der Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH durch den Erwerb der Geschäftsanteile der Stadtwerke Dinslaken GmbH übernommen. Zum gleichen Stichtag wird die Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH auf die Stadtwerke Münster GmbH verschmolzen. Das Fernwärmenetz der auf die Stadtwerke Münster verschmolzenen Westfälischen Fernwärmeversorgung wird sodann auf die Stadtnetze Münster ausgegliedert.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.509	1.774	6.064
II. Sachanlagen	4.492.520	6.006.159	7.443.720
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	4.495.029	6.007.933	7.449.784
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	95.853	192.485	373.025
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	862.371	1.842.945	1.509.558
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	275.521	51.687	695.529
Umlaufvermögen	1.233.745	2.087.118	2.578.112
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	5.728.775	8.095.051	10.027.896
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	800.000	800.000	800.000
II. Kapitalrücklagen	69.196	69.196	69.196
III. Gewinnrücklagen	1.423.461	1.423.461	1.423.461
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	323.400	685.950	566.550
Eigenkapital	2.616.057	2.978.607	2.859.207
B. Empfangene Ertragszuschüsse	25.274	5.550	0
C. Rückstellungen	35.672	169.118	28.941
D. Verbindlichkeiten	3.051.772	4.941.776	7.139.748
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	5.728.775	8.095.051	10.027.896

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	7.834.018	8.858.634	11.045.059
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.881	11.778	7.299
5. Summe betriebliche Erträge	7.837.900	8.870.412	11.052.358
6. Materialaufwand	5.981.438	6.527.907	8.663.138
7. Personalaufwand	437.585	348.690	332.991
8. Abschreibungen	326.243	340.596	366.352
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	611.068	628.205	828.334
10. Summe betriebliche Aufwendungen	7.356.334	7.845.397	10.190.814
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	481.566	1.025.015	861.544
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	141	112	170
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.162	11.552	24.775
14. Finanzergebnis	-1.020	-11.440	-24.605
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	480.546	1.013.575	836.939
16. Steuern	157.146	327.625	270.389
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	323.400	685.950	566.550

5.11 Nederlands – Duitse Internet Exchange B.V. (NDIX)

A. Allgemeine Daten für 2022

Nederlands - Duitse Internet Exchange B.V. (NDIX)	
Zuiderval 64	www.ndix.net/de
NL-7543 EZ Enschede	email: info@ndix.net
Telefon: (0251) 694-1042	

Gründungsjahr: 2001

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	200.000	50,00
Holding Technopolis Twente B.V.	100.000	25,00
PPM Oost Nederland N.V.	100.000	25,00
Gesamt	400.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Das Ziel der Gesellschaft ist die Betreuung sämtlicher anfallender Dienste im Bereich des Internet-Verkehrs. Weiteres Ziel des Unternehmens ist es, als nonprofit-orientierter Infrastrukturdienstleister eine hochleistungsfähige Glasfaserverbindung zur Internet-Datenübertragung (Internet Exchange) zwischen den Wirtschaftsräumen Münster und Enschede zu installieren. NDIX stellt in Europa den ersten grenzüberschreitenden Internet-Knotenpunkt zum kostengünstigen Austausch großer Datenmengen dar. Dadurch werden die Standortfaktoren erheblich verbessert, denn die Knotenpunkte tragen zur Entwicklung neuer Dienste und Innovationen bei.

Organe der Gesellschaft*

Geschäftsführung	Jeroen. van de Lagemaat
Jeroen van de Lagemaat	Jaap van Till
Peter Lenten	Christine Zeller, Stadtkämmerin
Jolanda Pluimers	Jolanda Pluimers (Protokoll)
Aufsichtsrat	Gesellschafterversammlung
Alfons Reinkemeier, Vorsitzender	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Dr. Thomas Haiber	

*Stand 31.12.2021

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der NDIX. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Die Relined Fiber Network, eine Tochtergesellschaft von TenneT, hat im August 2023 die NDIX von den vorherigen Gesellschaftern übernommen. Die Anteile der Stadtwerke Münster GmbH konnten somit verkauft werden.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen gibt es auch über die Homepage: <https://www.ndix.net/de/>.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			-
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	107.385	274.504	432.854
II. Sachanlagen	1.156.203	1.436.541	1.409.627
III. Finanzanlagen	196.786	632.356	151.798
Anlagevermögen	1.460.374	2.343.401	1.994.279
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	53.821	79.621	52.389
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	329.587	418.452	511.879
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	490.896	325.153	43.436
Umlaufvermögen	874.304	823.226	607.704
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	2.334.678	3.166.627	2.601.983
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	400.000	400.000	400.000
II. Kapitalrücklagen	0	0	0
III. Sonstige Rücklagen	1.128.892	1.269.816	1.182.594
Eigenkapital	1.528.892	1.669.816	1.582.594
B. Rückstellungen	0	0	0
C. Verbindlichkeiten	805.786	1.496.811	1.019.389
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	2.334.678	3.166.627	2.601.983

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	6.696.266	7.095.948	8.341.138
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	6.696.266	7.095.948	8.341.138
6. Materialaufwand	3.870.744	4.171.496	5.104.952
7. Personalaufwand	1.819.592	1.948.302	2.194.797
8. Abschreibungen	446.211	226.733	488.875
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	531.527	723.405	614.216
10. Summe betriebliche Aufwendungen	6.668.074	7.069.936	8.402.840
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	28.192	26.012	-61.702
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	141.415	-14.385
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.752	17.983	19.324
14. Finanzergebnis	-14.752	123.432	-33.709
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	13.440	149.444	-95.411
16. Steuern	10.974	8.520	-8.189
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.466	140.924	-87.222

5.12 smartOPTIMO GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2022

smartOPTIMO GmbH & Co. KG	
Luisenstraße 20	www.smartoptimo.de
49074 Osnabrück	email: info@smartoptimo.de
Telefon: (05 41) 600 680 - 0	

Gründungsjahr: 2008

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	130.248	32,40
Stadtwerke Osnabrück AG	130.248	32,40
Mark-E AG	20.100	5,00
Städtische Werke Netz + Service GmbH, Bocholt	20.100	5,00
Stadtwerke Bielefeld GmbH	20.100	5,00
Stadtwerke Solingen GmbH	20.100	5,00
Nordhomer Versorgungsbetriebe GmbH	4.020	1,00
ovag Netz AG	4.020	1,00
Stadtwerke Böhmetal GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Bramsche GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Emden GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Geesthacht GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Gießen AG	4.020	1,00
Stadtwerke Lengerich GmbH	4.020	1,00
Stadtwerke Nortorf AöR	4.020	1,00
Stadtwerke Werl GmbH	4.020	1,00
SWTE Innovation	4.020	1,00
Kreiswerke Main-Kinzig GmbH	2.010	0,50
Mittelhessen Netz GmbH	2.010	0,50
Stadtwerke Gütersloh GmbH	2.010	0,50
Stadtwerke Marburg	2.010	0,50
Stadtwerke Menden GmbH	2.010	0,50
Stadtwerke Emsdetten	1.005	0,25
Stadtwerke Lübbecke	1.005	0,25
T.W.O. Technische Werke Osning GmbH	1.005	0,25
Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH	1.005	0,25
EVH Hunteal GmbH	402	0,10
Stadtwerke Emmerich	402	0,10
Stadtwerke Groß-Gerau Versorgungs GmbH	402	0,10
Überlandwerk Leinetal GmbH	402	0,10
Stadtwerke Flensburg	402	0,10
Stadtwerke Steinfurt	402	0,10
Hertener Stadtwerke GmbH	402	0,10
Gesamt	402.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die marktgerechte Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Zähler- und Messwesens ausschließlich in den kommunalen Versorgungsgebieten und den Versorgungssektoren der Gesellschaft sowie die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur flächendeckenden Einführung von intelligenten Zählern. Die smartOPTIMO GmbH & Co. KG tritt als Dienstleister im Bereich Zähler- und Messwesen auf sowie als Messstellenbetreiber und Messdienstleister.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Tony Michelis
Dr. Fritz Wengeler	Dr. Bernhard Müller
	Volker Neumann
Beirat	Dr. Nils Neusel-Lange
Sebastian Jurczyk, Vorsitzender	Matthias Partetzke
Christoph Hüls, stv. Vorsitzender, bis 11.05.2022	Markus Prang
Stefan Grützmacher, stv. Vors., seit 11.05.2022	Thorsten Rattmann
Manfred Ackemann	Michael Scherf
Dr. Michael Angrick	Jürgen B. Schmidt
Ralf Becker	Rüdiger Schwarz
Winfried Benkte	Peter Sossna
Jürgen Brüggemann	Robert Stams
Rolf Echelmeyer	Paul Weber
Jürgen Elmer	Eike Weldner
Matthias Funk	Dr. Dirk Wernicke
Oliver Habekost	Johannes Wiese
Martin Hack	
Udo Jessner	Geschäftsführende Komplementärin
Tobias Koch	smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH
Markus Königshofen	
Ralf Libuda	Gesellschafterversammlung
Jochen Mertin	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der smartOPTIMO GmbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.826.516	5.081.207	5.655.102
II. Sachanlagen	8.267.843	10.572.901	13.895.502
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	13.094.359	15.654.108	19.550.604
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	58.480	208.529
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.294.361	1.162.001	1.867.267
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	480.056	2.689.248	4.485.549
Umlaufvermögen	1.774.417	3.909.728	6.561.345
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.035	7.748	12.410
D. nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte - Verlustanteile von Kommanditisten	727.242	923.604	1.401.145
Aktiva	15.605.053	20.495.188	27.525.504
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	266.028	269.340	265.203
II. Kapital- und Gewinnrücklagen	6.380.636	9.580.636	9.938.631
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	82.095	-86.867	-364.307
Eigenkapital	6.728.759	9.763.109	9.839.527
B. Rückstellungen	1.671.338	2.280.648	2.101.234
C. Verbindlichkeiten	6.666.118	7.856.663	14.570.836
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	436.599
E. Passive latente Steuern	538.838	594.767	577.308
Passiva	15.605.053	20.495.188	27.525.504

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	15.924.468	16.645.947	16.599.356
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.475.702	1.702.397	2.060.621
4. Sonstige betriebliche Erträge	373.290	256.894	862.438
5. Summe betriebliche Erträge	17.773.460	18.605.239	19.522.415
6. Materialaufwand	3.593.556	3.973.711	3.969.844
7. Personalaufwand	9.100.151	10.196.265	10.888.315
8. Abschreibungen	2.414.854	1.924.463	2.069.706
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.351.067	2.390.126	2.755.007
10. Summe betriebliche Aufwendungen	17.459.628	18.484.565	19.682.872
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	313.832	120.674	-160.457
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	711	5.559	11.292
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	135.115	150.437	225.833
14. Finanzergebnis	-134.404	-144.878	-214.541
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	179.428	-24.204	-374.998
16. Steuern	97.333	62.664	-10.691
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	82.095	-86.867	-364.307

5.13 smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH	
Luisenstraße 20	www.smartoptimo.de
49074 Osnabrück	email: info@smartoptimo.de
Telefon: (05 41) 600 680 - 0	

Gründungsjahr: 2008

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	12.500	50,00
Stadtwerke Osnabrück AG	12.500	50,00
Gesamt	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die marktgerechte Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Stadtwerke-eigenen Zähler- und Messwesens ausschließlich in den kommunalen Versorgungsgebieten und den Versorgungssektoren der Gesellschafterinnen. Hinzu kommt die Beteiligung als persönlich haftende und geschäftsführende Gesellschafterin an der smartOPTIMO GmbH & Co. KG sowie die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur flächendeckenden Einführung von intelligenten Zählern.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Dr. Fritz Wengeler	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	44.558	40.054	32.532
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	257.141	282.691	297.083
Umlaufvermögen	301.700	322.746	329.615
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	301.700	322.746	329.615
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	192.992	206.525	222.318
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	13.533	15.793	9.495
Eigenkapital	231.525	247.318	256.813
B. Rückstellungen	56.389	58.027	57.852
C. Verbindlichkeiten	13.786	17.401	14.949
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	301.700	322.746	329.615

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	364.509	390.136	374.958
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	4.165	27.779	18.155
5. Summe betriebliche Erträge	368.674	417.915	393.113
6. Materialaufwand	10.189	14.370	13.890
7. Personalaufwand	326.466	368.288	354.156
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.646	12.585	11.542
10. Summe betriebliche Aufwendungen	349.300	395.242	379.587
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	19.374	22.672	13.526
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	19.374	22.672	13.526
16. Steuern	5.841	6.879	4.031
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	13.533	15.793	9.495

5.14 Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2022

Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	
Poststraße 105	www.greengecco.de
53840 Troisdorf	
Telefon: (0 22 41) 888 - 0	

Gründungsjahr: 2010

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Osnabrück AG	3.051.204	10,07
ThermoPlus WärmeDirektService GmbH, Duisburg	2.416.850	7,98
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungsunternehmen, Gevelsberg	2.347.174	7,75
Stadtwerke Münster GmbH	2.346.265	7,75
EWV Energie- und Wasserversorgung GmbH, Stolberg	1.994.552	6,58
ELE Emscher Lippe Energie GmbH, Gelsenkirchen	1.877.315	6,20
Stadtwerke Troisdorf GmbH	1.643.143	5,42
EWR GmbH, Remscheid	1.605.275	5,30
Stadtwerke Iserlohn GmbH	1.222.057	4,03
Stadtwerke Düren GmbH	1.219.936	4,03
rhenag Rheinische Energie Aktiengesellschaft, Köln	1.172.981	3,87
Stadtwerke Detmold GmbH	1.114.211	3,68
Stadtwerke Willich GmbH	1.017.876	3,36
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	938.203	3,10
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH, Moers	938.203	3,10
Stadtwerke Hamm GmbH	938.203	3,10
SWK Energie GmbH, Krefeld	938.203	3,10
e-regio GmbH & Co. KG, Kall	522.873	1,73
Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH	468.950	1,55
Stadtwerke Geldern GmbH	445.018	1,47
9 weitere Stadtwerke der Region (Geschäftsanteile jeweils unter 1%)	2.075.437	6,85
Gesamt	30.293.928	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Eigenkapital* in T€	davon Anteile in %
Green GECCO GmbH & Co. KG, Essen	27.751	49,00
Green GECCO Verwaltungs GmbH, Essen	12	49,00

* Angaben zum 31.12.2022

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist eine mittelbare Beteiligung der Kommanditisten an gemeinsam mit Dritten betriebenen Projekten der regenerativen Energieerzeugung zur Absicherung und Stärkung der Energieversorgung der Kommanditisten, insbesondere

- die Beteiligung an einem Gemeinschaftsunternehmen, welches sämtliche Aktivitäten auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Energie aus regenerativen Energieträgern in Deutschland und den weiteren EU-Mitgliedstaaten zum Gegenstand hat, sowie
- die Finanzierung der Beteiligung an der Green GECCO GmbH & Co. KG, Essen, auch unter Inanspruchnahme einer Fremdfinanzierung.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführende Komplementärin	Gesellschafterversammlung
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH, Troisdorf Vertreten durch Frank Ittermann	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	33.642.833	31.192.833	27.762.833
Anlagevermögen	33.642.833	31.192.833	27.762.833
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	3.770.699	3.594.991	6.046.174
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	631.532	1.104.473	2.428.548
Umlaufvermögen	4.402.231	4.699.464	8.474.722
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.171	3.111	3.232
Aktiva	38.048.236	35.895.408	36.240.787
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	34.473.928	32.841.928	30.293.928
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.020.022	2.973.897	5.854.707
Eigenkapital	36.493.950	35.815.825	36.148.635
B. Rückstellungen	39.123	45.930	52.457
C. Verbindlichkeiten	1.515.163	33.652	39.695
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	38.048.236	35.895.408	36.240.787

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	75.823	143.418	110.968
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	360	1	0
5. Summe betriebliche Erträge	76.183	143.419	110.968
6. Materialaufwand	75.823	143.418	110.968
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	257.759	209.905	217.101
10. Summe betriebliche Aufwendungen	333.582	353.323	328.070
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-257.399	-209.905	-217.101
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	2.277.421	3.183.843	6.072.376
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	41	568
14. Finanzergebnis	2.277.421	3.183.802	6.071.808
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.020.022	2.973.897	5.854.707
16. Steuern	0	0	0
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.020.022	2.973.897	5.854.707

5.15 Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH	
Poststraße 105	www.greengecco.de
53840 Troisdorf	
Telefon: (0 22 41) 888 - 0	

Gründungsjahr: 2010

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Osnabrück AG	3.064	10,07
ThermoPlus WärmeDirektService GmbH, Duisburg	2.427	7,98
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungsunternehmen, Gevelsberg	2.357	7,75
Stadtwerke Münster GmbH	2.357	7,75
EWV Energie- und Wasserversorgung GmbH, Stolberg	2.003	6,58
ELE Emscher Lippe Energie GmbH, Gelsenkirchen	1.885	6,20
Stadtwerke Troisdorf GmbH	1.650	5,42
EWR GmbH, Remscheid	1.612	5,30
Stadtwerke Iserlohn GmbH	1.227	4,03
Stadtwerke Düren GmbH	1.225	4,03
rhenag Rheinische Energie Aktiengesellschaft, Köln	1.178	3,87
Stadtwerke Detmold GmbH	1.119	3,68
Stadtwerke Willich GmbH	1.022	3,36
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	942	3,10
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH, Moers	942	3,10
Stadtwerke Hamm GmbH	942	3,10
SWK Energie GmbH, Krefeld	942	3,10
e-regio GmbH & Co. KG, Kall	525	1,73
Stadtwerke Neuss Energie und Wasser GmbH	471	1,55
Stadtwerke Geldern GmbH	447	1,47
9 weitere Stadtwerke der Region (Geschäftsanteile jeweils unter 1%)	2.084	6,85
Gesamt	30.420	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Die Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH mit Sitz in Troisdorf ist die einzige persönlich haftende Gesellschafterin der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG. Somit ist sie geschäftsführende Gesellschafterin und am Vermögen der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG nicht beteiligt und daher zur Leistung von Einlagen weder berechtigt noch verpflichtet.

Die Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG beteiligt sich mittelbar an Projekten der regenerativen Energieerzeugung.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Frank Ittermann	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		0	0
II. Sachanlagen	4.264	3.250	2.236
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	4.264	3.250	2.236
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	39.791	29.711	39.695
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	26.894	492.655	25.603
Umlaufvermögen	66.685	522.367	65.298
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	3.750	179
Aktiva	70.949	529.367	67.713
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	30.420	30.420	30.420
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	11.759	13.039	14.321
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.280	1.282	1.280
Eigenkapital	43.459	44.741	46.021
B. Rückstellungen	8.290	9.512	10.652
C. Verbindlichkeiten	19.199	475.114	11.040
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	70.949	529.367	67.713

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	220.043	208.427	212.792
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	5.220	9.605	4.140
5. Summe betriebliche Erträge	225.263	218.032	216.932
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	181.139	160.200	159.631
8. Abschreibungen	451	1.674	1.014
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	42.152	54.637	54.765
10. Summe betriebliche Aufwendungen	223.742	216.511	215.410
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.521	1.521	1.522
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	1
14. Finanzergebnis	0	0	-1
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.521	1.521	1.521
16. Steuern	241	239	241
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.280	1.282	1.280

5.16 Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH	
Hindenburgstraße 110	
26757 Borkum	
Telefon: (04922) 91120	

Gründungsjahr: 1991

Gesellschafter	Stammkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	54.890	49,90
Wirtschaftsbetriebe der Stadt NSHB Borkum GmbH	55.110	50,10
Gesamt	110.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung elektrischer Energie aus Windkraftanlagen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Axel Held	Vertretungen der einzelnen Gesellschafter/innen
Fatih Gökalp	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	2.184	1.439	1.335
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	2.184	1.439	1.335
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	36.810	120.002	97.951
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	574.790	587.148	1.492.918
Umlaufvermögen	611.601	707.150	1.590.869
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	4.604	0
Aktiva	613.785	713.193	1.592.204
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	110.000	110.000	110.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0
Eigenkapital	110.000	110.000	110.000
B. Rückstellungen	159.723	159.733	159.803
C. Verbindlichkeiten	344.062	443.460	1.322.401
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	613.785	713.193	1.592.204

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	422.921	517.055	973.829
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	2	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Summe betriebliche Erträge	422.922	517.055	973.829
6. Materialaufwand	28.403	24.573	43.982
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	1.261	745	104
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	52.800	63.511	54.592
10. Summe betriebliche Aufwendungen	82.465	88.829	98.679
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	340.457	428.226	875.150
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5	0	1.073
14. Finanzergebnis	-5	0	-1.073
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	340.452	428.226	874.077
16. Steuern	22.885	28.197	57.553
17. Garantiedividende	120.233	151.451	309.138
18. Erträge / Aufwendungen (-) aus Gewinnabführung	-197.335	-248.578	-507.387
19. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0	0	0

5.17 Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2022

Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG	
Lindenallee 1	
49624 Lönigen	
Telefon: (04431) 7397778	

Gründungsjahr: 2005

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	1.000.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens der Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG ist die Errichtung und der Betrieb eines Windparks mit sieben Anlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Lönigen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführende Komplementärin	Gesellschafterversammlung
Bürgerwindpark Lönigen Verwaltungs-GmbH Vertreten durch Maximilian Wolf	Vertretung der Gesellschafterin Stadtwerke Münster GmbH

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Bürgerwindpark Lönigen GmbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	11.389.230	10.221.814	9.044.361
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	11.389.230	10.221.814	9.044.361
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	308.110	502.053	473.320
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.755.381	1.003.190	1.813.535
Umlaufvermögen	2.063.490	1.505.242	2.286.855
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	100
Aktiva	13.452.720	11.727.056	11.331.316
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteil des Kommanditisten	1.420.978	1.108.541	1.765.172
II. Kapitalrücklagen des Kommanditisten	5.429.452	5.429.452	5.429.452
III. Bilanzgewinn	0	0	0
Eigenkapital	6.850.429	6.537.992	7.194.624
B. Rückstellungen	595.759	669.048	943.553
C. Verbindlichkeiten	6.006.532	4.520.016	3.193.140
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	13.452.720	11.727.056	11.331.316

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	2.779.567	2.417.610	3.361.817
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	63.991	1.879	993
5. Summe betriebliche Erträge	2.843.557	2.419.489	3.362.810
6. Materialaufwand	47.546	71.467	138.935
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	1.209.513	1.212.322	1.215.125
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	593.908	532.165	738.925
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.850.967	1.815.955	2.092.985
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	992.590	603.534	1.269.824
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	82.698	63.699	33.436
14. Finanzergebnis	-82.698	-63.699	-33.436
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	909.892	539.835	1.236.389
16. Steuern	81.774	24.272	142.757
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	828.117	515.563	1.093.631
+ Gutschrift (-) / Belastung (+) auf Kapitalkonten	-828.117	-515.563	-1.093.631
18. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	0	0	0

5.18 Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH

A. Allgemeine Daten für 2022

Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH	
Hafenplatz 1	
48155 Münster	
Telefon: (0251) 694-0	

Gründungsjahr: 2012

Gesellschafter	Stammkapital in €	Anteile in %
Stadtwerke Münster GmbH	25.000	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Gegenstand der Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH ist ausschließlich die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG, Löningen. Die Gesellschafterin ist insbesondere berufen, die Geschäfte der Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG zu führen und diese zu vertreten. Die Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG betreibt ihren Windpark mit sieben Anlagen auf dem Gebiet der Gemeinde Löningen.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Gesellschafterversammlung
Maximilian Wolf	Vertretung der Gesellschafterin Stadtwerke Münster GmbH

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	4.642	3.981	5.778
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	31.851	34.071	33.198
Umlaufvermögen	36.493	38.051	38.977
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktiva	36.493	38.051	38.977
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteil der Kommanditisten	25.000	25.000	25.000
II. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	7.372	8.425	9.477
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.053	1.052	1.053
Eigenkapital	33.425	34.477	35.530
B. Rückstellungen	2.853	3.051	2.853
C. Verbindlichkeiten	216	524	594
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	36.493	38.051	38.977

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	4.002	3.345	4.856
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.250	1.250	1.250
5. Summe betriebliche Erträge	5.252	4.595	6.106
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.002	3.345	4.856
10. Summe betriebliche Aufwendungen	4.002	3.345	4.856
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.250	1.250	1.250
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Finanzergebnis	0	0	0
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.250	1.250	1.250
16. Steuern	197	198	197
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.053	1.052	1.053

5.19 Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

A. Allgemeine Daten für 2022

Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	
Nevinghoff 14/16	www.antennemuenster.de
48147 Münster	email: info@antennemuenster.de
Telefon: (0251) 28954 - 0	

Gründungsjahr: 1990

Kommanditisten	Kommanditkapitalanteile	
	in €	in %
Stadtwerke Münster GmbH	63.911	25,00
Zwei Unternehmen aus dem Verlagswesen	191.734	75,00
Gesamt	255.645	100,00

Beteiligungen der Gesellschaft	Stammkapital	
	in €	davon Anteile in %
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH	25.565	100,00

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens

Das Landesrundfunkgesetz sieht für den Lokalfunk das sog. Zwei-Säulen-Modell vor, wobei zwischen Betriebsgesellschaft (Sicherstellung von Betrieb und Finanzierung) und Veranstaltergemeinschaft (ausschließliche Programmverantwortlichkeit) unterschieden wird.

Für die Betriebsgesellschaft ergeben sich im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- die zur Produktion und zu Vorbereitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und der Veranstaltergemeinschaft zur Verfügung zu stellen,
- der Veranstaltergemeinschaft die erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung zu stellen,
- Hörfunkwerbung zu betreiben.

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung	Komplementärin
Dr. Peter Härtl	Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Gegenstand des Unternehmens* aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich.

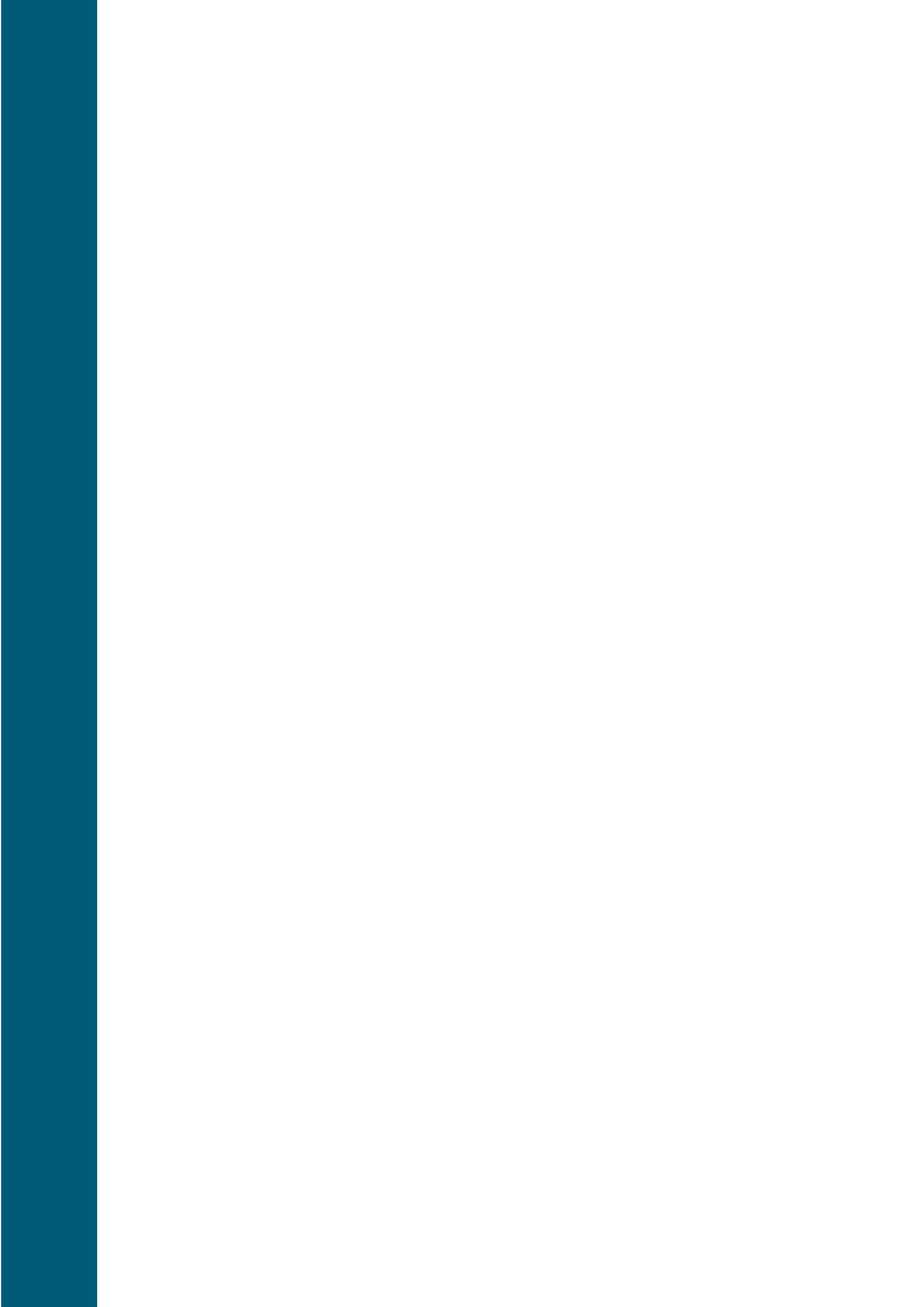
Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten geben nachfolgend die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5	8.894	5.559
II. Sachanlagen	68.842	49.046	31.899
III. Finanzanlagen	25.565	25.565	25.565
Anlagevermögen	94.412	83.505	63.023
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	278.621	236.129	272.692
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	431.509	443.485	335.551
Umlaufvermögen	710.130	679.614	608.243
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.356	1.499	1.833
Aktiva	806.897	764.617	673.098
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	255.646	255.646	255.646
II. Guthaben der persönlich haftenden Gesellschafterin	38.064	40.855	43.120
Eigenkapital	293.710	296.501	298.766
B. Sonderposten für aktivierte eigene Anteile	25.565	25.565	25.565
C. Rückstellungen	14.733	16.671	18.861
D. Verbindlichkeiten	472.890	425.881	329.906
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	806.897	764.617	673.098

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.623.261	1.773.621	1.553.863
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	80.483	9.609	6.099
5. Summe betriebliche Erträge	1.703.744	1.783.230	1.559.963
6. Materialaufwand	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0
8. Abschreibungen	32.760	23.864	21.544
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.322.956	1.277.351	1.333.152
10. Summe betriebliche Aufwendungen	1.355.716	1.301.215	1.354.696
11. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	348.028	482.015	205.267
12. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	147	1.035	94
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.496	12.345	7.832
14. Finanzergebnis	-7.349	-11.310	-7.738
15. Ergebnis vor Steuern (EBT)	340.679	470.705	197.529
16. Steuern	55.949	77.961	33.876
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	284.730	392.745	163.653
+ Gutschrift (-) / Belastung (+) auf Kapitalkonten	-284.730	-392.745	-163.653
18. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	0	0	0



6 Sonstiges

6.1 Gewährträgerschaft für die Sparkasse Münsterland Ost

A. Allgemeine Daten für 2022

Sparkasse Münsterland Ost	
Hauptstellen:	Telefon: (0251) 5 98 - 0
Münster, Weseler Straße 230	www.sparkasse-muensterland-ost.de
Ahlen, Moltkestraße 38	email: info@sparkasse-mslo.de
Oelde, Bahnhofstraße 29	
Warendorf, Münsterstraße 21	

Gründungsjahr: 1829 (2001)

Gegenstand und Leistungen des Unternehmens³

Die Sparkasse ist gemäß § 1 SpkG NRW eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Sie ist Mitglied des Sparkassenverbands Westfalen-Lippe (SVWL), Münster, und über diesen dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband e. V. (DSGV), Berlin und Bonn, angeschlossen. Sie ist beim Amtsgericht Münster unter der Nummer A 4940 im Handelsregister eingetragen.

Träger der Sparkasse ist der Sparkassenzweckverband, der von der Stadt Münster, dem Kreis Warendorf sowie den Städten und Gemeinden Ahlen, Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Oelde, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst, Telgte und Warendorf gebildet wird. Der Sparkassenzweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Münster und ist ebenfalls Mitglied des SVWL. Satzungsgebiet der Sparkasse ist das Gebiet des Trägers sowie das der angrenzenden Kreise und der kreisfreien Stadt Hamm. Organe der Sparkasse sind der Vorstand und der Verwaltungsrat.

Die Sparkasse ist Mitglied im Sparkassenverband Westfalen-Lippe und über dessen Sparkassenstützungsfonds dem Sicherungssystem der Sparkassen-Finanzgruppe angeschlossen. Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat das institutsbezogene Sicherungssystem der Sparkassen-Finanzgruppe als Einlagensicherungssystem nach dem Einlagensicherungsgesetz (EinSiG) amtlich anerkannt. Das Sicherungssystem stellt im Entschädigungsfall sicher, dass den Kunden der Sparkassen der gesetzliche Anspruch auf Auszahlung ihrer Einlagen gemäß dem EinSiG erfüllt werden kann („gesetzliche Einlagensicherung“). Darüber hinaus ist es das Ziel des Sicherungssystems, einen Entschädigungsfall zu vermeiden und die Sparkassen selbst zu schützen, insbesondere deren Liquidität und Solvenz zu gewährleisten („diskretionäre Institutssicherung“). Die Mitgliederversammlung des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) hat am 27. August 2021 einen Beschluss zur Weiterentwicklung des gemeinsamen Sicherungssystems gefasst. Mit ihrer Entscheidung kommt die Gruppe entsprechenden Feststellungen der Aufsichtsbehörden nach. Kern der Einigung ist u. a. ein zusätzlicher Sicherungsfonds, der von den Instituten ab 2025 zu befüllen ist und zusätzlich zu den bestehenden Sicherungsmitteln zur Verfügung stehen soll. Damit soll ermöglicht werden, im Falle einer Krise noch schneller handlungsfähig zu sein. Die Ergebnisse der Mitgliederversammlung des DSGV werden derzeit mit den Aufsichtsbehörden erörtert.

Die Sparkasse bietet als selbstständiges regionales Wirtschaftsunternehmen zusammen mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe Privatkunden, Unternehmen und Kommunen Finanzdienstleistungen und -produkte an, soweit das Sparkassengesetz oder die Satzung keine Einschränkungen vorsehen. Der im Sparkassengesetz verankerte öffentliche Auftrag verpflichtet die Sparkasse, mit ihrer Geschäftstätigkeit in ihrem Geschäftsgebiet den Wettbewerb zu stärken und die angemessene und ausreichende Versorgung

³ Quelle: Lagebericht - 1 Grundlagen der Geschäftstätigkeit; Geschäftsbericht 2022 der Sparkasse Münsterland Ost

aller Bevölkerungskreise, der Wirtschaft - insbesondere des Mittelstands - und der öffentlichen Hand mit Bankdienstleistungen sicherzustellen.

Organe der Gesellschaft

Vorstand	Detlef Ommen, Kreistagsmitglied
Klaus Richter, Vorstandsvorsitzender	Olaf Philippskötter
Peter Scholz, stv. Vorstandsvorsitzender	Otto Reiners, Ratsherr
	Ulrich Thoden, Ratsherr
Verwaltungsrat	Michael Többen
Dr. Olaf Gericke, Landrat, Vorsitzender	Stefan Weber, Ratsherr
Markus Lewe, Oberbürgermeister, 1. stv. Vors.	
Prof. Dr. Rita Stein-Redent, Ratsfrau, 2. stv. Vors.	Beratende Teilnahme
Lothar Austermann	Dr. Alexander Berger, Bürgermeister
Robert Benning	Berthold Lülff, Bürgermeister
Markus Diekhoff, MdL	Wolfgang Pieper, Bürgermeister
Kai Engels	Sebastian Seidel, Bürgermeister
Dr. Dietmar Erber, Ratsherr	Josef Uphoff, Bürgermeister
Dr. Michael Jung	

B. Wirtschaftliche Daten

Die Gesamtzahl der Beschäftigten hat sich im Jahresdurchschnitt gegenüber dem Vorjahr um 4 % auf 1.178 verringert, von denen 642 vollzeitbeschäftigt, 448 teilzeitbeschäftigt sowie 88 in Ausbildung sind. Die Gesamtzahl der Standorte hat sich bis zum 31. Dezember 2022 gegenüber dem Vorjahr um einen Standort auf 79 erhöht.⁴

Für weiterführende Erläuterungen zu den wirtschaftlichen Daten und zur zukünftigen Entwicklung der Kreditanstalt öffentlichen Rechts sei auf den Lagebericht und Anhang des Jahresabschlusses 2022 der Sparkasse Münsterland Ost verwiesen (<https://www.sparkasse-muensterland-ost.de/de/home/ihre-sparkasse/geschaeftsbericht/geschaeftsberichte-im-ueberblick.html?n=true&stref=iconbox>).

Einen Überblick über die wirtschaftlichen Unternehmensdaten gibt die nachfolgenden Übersicht sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Weitere Informationen zum Jahresabschluss des Unternehmens können gemäß den Offenlegungspflichten der §§ 325 ff. HGB im Bundesanzeiger bzw. Unternehmensregister unter <https://www.bundesanzeiger.de> eingesehen bzw. dort angefragt werden.

Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen

Die Finanz- und Beteiligungserträge/-aufwendungen stellen die Bruttoausschüttungen der Beteiligungen an die Stadt Münster (Erträge) bzw. die darauf anfallenden Steuerzahlungen oder die Zuschussaufwendungen (z.B. Zuführungen zur Kapitalrücklage) der Stadt Münster an die Beteiligungen dar.

in T€	2020	2021	2022
Erträge des städtischen Haushalts	0	5.550	2.119
Aufwendungen des städtischen Haushalts	0	878	336

⁴ Quelle: Lagebericht - 1 Grundlagen der Geschäftstätigkeit; Geschäftsbericht 2022 der Sparkasse Münsterland Ost

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	T€	T€	T€
1. Barreserve	1.008.185	1.515.900	138.098
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung der der Dt. Bundesbank zugelassen sind	0	0	0
3. Forderungen an Kreditinstitute	142.759	161.487	622.635
4. Forderungen an Kunden	7.528.349	7.999.403	8.459.128
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	1.687.470	1.785.870	2.193.684
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	810.668	810.463	766.083
6a. Handelsbestand	0	0	0
7. Beteiligungen	147.044	147.280	147.280
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	9.665	9.665	9.665
9. Treuhandvermögen	23.414	31.323	30.987
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	0	0	0
11. Immaterielle Anlagewerte	68	31	26
12. Sachanlagen	48.050	48.168	47.566
13. Sonstige Vermögensgegenstände	3.515	12.797	11.673
14. Rechnungsabgrenzungsposten	754	740	726
Aktiva	11.409.941	12.523.129	12.427.552
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.834.728	2.580.523	1.751.619
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	8.190.100	8.516.402	9.208.539
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	0	0	0
3a. Handelsbestand	0	0	0
4. Treuhandverbindlichkeiten	23.414	31.323	30.987
5. Sonstige Verbindlichkeiten	4.717	8.707	6.277
6. Rechnungsabgrenzungsposten	904	739	2.004
7. Rückstellungen	97.169	113.188	132.791
8. Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten	0	0	0
10. Genussrechtskapital	0	0	0
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken	735.819	746.969	759.899
12. Eigenkapital	523.089	525.277	535.437
Passiva	11.409.941	12.523.129	12.427.552

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	T€	T€	T€
1. Zinserträge	176.542	161.914	217.036
2. Zinsaufwendungen	42.503	68.949	22.302
Zwischensumme	134.039	92.965	194.733
3. Laufende Erträge	24.572	19.237	7.807
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
5. Provisionserträge	71.112	77.514	85.276
6. Provisionsaufwendungen	5.949	6.480	7.303
7. Nettoertrag oder Nettoaufwand des Handelsbestands	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Erträge	9.175	9.262	6.392
9. (weggefallen)			
Zwischensumme	232.948	192.498	286.905
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	130.163	131.766	127.915
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	4.539	4.178	3.873
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.609	8.625	4.816
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	34.709	1.837	77.194
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0	0	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	0	0	0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0	32	19
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme	39	39	39
18. Zuführungen zum Fonds oder Entnahme aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken	10.470	11.150	12.930
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	44.420	34.936	60.156
20. Außerordentliche Erträge	0	0	0
21. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
22. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	29.093	24.433	46.639
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Pos. 12 ausgewiesen	306	298	296
25. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	15.020	10.205	13.221
26. Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-) des Vorjahres	4.263	0	0
27. Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	0	0
28. Einstellung in Gewinnrücklagen	0	0	0
29. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	19.283	10.205	13.221

6.2 Zweckverbände

6.2.1 Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe

A. Allgemeine Daten für 2021

Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe (Stiwl)	
Rohrteichstr. 71	www.stiwl.de
33602 Bielefeld	email: info@stiwl.de
Telefon: (0521) 557577-0	

Gründungsjahr: 2004

Verbandsmitglieder	
Kreis Borken	Kreis Steinfurt
Kreis Coesfeld	Kreis Warendorf
Kreis Gütersloh	Stadt Bielefeld
Kreis Herford	Stadt Münster
Kreis Lippe	Stadt Rheine
Kreis Minden-Lübbecke	Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Aufgaben und Ziele des Zweckverbands

Der Zweckverband ist Träger des Studieninstituts für kommunale Verwaltung Westfalen Lippe (Studieninstitut/Stiwl).

Das Studieninstitut

- unterhält auf Dauer gleichwertige Abteilungen an den Standorten Bielefeld und Münster,
- hat die Aufgabe, den Dienstkräften der Gemeinden und Gemeindeverbände des Institutsbezirks die nach den Prüfungsordnungen vorgeschriebenen Prüfungen abzunehmen und auf diese auf der Grundlage der verbindlichen Curricula vorzubereiten,
- kann auch Personal anderer Verwaltungen, Körperschaften und Einrichtungen, die öffentlichen Zwecken dienen, ausbilden, prüfen, fortbilden und beraten,
- bietet Fortbildung in den verschiedenen Bereichen kommunalen Handelns an,
- unterstützt die Verwaltungen durch ein Personalberatungsverfahren bei der Auswahl geeigneter Nachwuchskräfte,
- kann weitere Aufgaben übernehmen.

Organe des Zweckverbandes

Studienleitung	Markus Altenhöner, Kreisdirektor, Kreis Herford
Dr. Sabine Seidel	Thomas Ostholthoff, Kreis Steinfurt,
	Rainer Kaschel, Stadtkämmerer und Personaldezernent, Bielefeld
Verbandsvorsteher	
Pit Clausen, Oberbürgermeister, Bielefeld	Dr. Georg Lunemann, Erster Landesrat / Kämmerer, Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Verbandsversammlung*	Dr. Peter Lüttmann, Bürgermeister, Rheine
Wolfgang Heuer, Stadtrat, Stadt Münster, Vorsitzender	Thomas Jeckel, Kreis Lippe Cornelia Schöder, KD'in, Kreis Minden-Lübbecke
Petra Schreier, Personaldezernentin, Kreis Warendorf, stv. Vors.	Dr. Linus Tepe, Kreisdirektor, Kreis Coesfeld Burkhard Venhues, Kreis Borken
Sven-Georg Adenauer, Landrat, Kreis Gütersloh	

* Mitglieder zum Bilanzstichtag 31.12.2021

B. Wirtschaftliche Daten

Die Jahresabschlussdaten für das Geschäftsjahr 2022 lagen zu Redaktionsschluss noch nicht vor. Daher wird nur bis zum 31.12.2021 berichtet.

Die unter der Rubrik *Ziele des Zweckverbandes* aufgeführten Verbandsziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck. Die satzungsgemäßen Aufgaben, Erhalt und Weiterentwicklung des Studieninstituts für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe wurden im Jahr 2021 voll erfüllt. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2021 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich. Einen Überblick über die Wirtschaftsdaten geben Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf der folgenden Seite.

Bilanz (bis zum 31.12.2021)

	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021
	€	€	€
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	0	901.597	901.597
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	139.037	174.137	186.630
II. Sachanlagen	6.064.672	5.892.566	5.823.192
III. Finanzanlagen	1.781.529	2.451.529	2.825.330
Anlagevermögen	7.985.238	8.518.232	8.835.152
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	16.423.836	16.431.764	16.437.815
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	5.811	4.596	4.956
Umlaufvermögen	16.429.647	16.436.360	16.442.771
C. Rechnungsabgrenzungsposten	135.174	149.294	144.661
Aktiva	24.550.059	26.005.482	26.324.180
A. Eigenkapital			
I. Allgemeine Rücklage	4.777.978	4.768.480	5.901.567
II. Ausgleichsrücklage	3.274.610	3.747.724	3.274.610
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	0	0	0
IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	473.114	675.870	1.396.142
Eigenkapital	8.525.702	9.192.074	10.572.319
B. Sonderposten	9.094	8.251	7.407
C. Rückstellungen			
I. Rückstellungen für Pensionen u.ä. Verpflichtungen	10.924.062	12.286.706	11.476.087
II. Instandhaltungsrückstellungen	26.750	26.750	26.750
III. sonstige Rückstellungen	579.884	618.133	580.683
Rückstellungen	11.530.696	12.931.589	12.083.520
D. Verbindlichkeiten	1.109.429	987.447	706.698
E. Rechnungsabgrenzungsposten	3.375.139	2.886.121	2.954.236
Passiva	24.550.059	26.005.482	26.324.180

Gewinn- und Verlustrechnung (bis 2021)

	2019	2020	2021
	€	€	€
1. privatrechtliche Leistungsentgelte	8.753.292	8.728.464	10.242.415
2. Zuweisungen und Zuwendungen	482.095	482.169	699.844
3. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	173.522	427.904	243.285
4. Sonstige ordentliche Erträge	1.914.554	2.298.998	1.887.763
5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	31	31
6. Summe ordentliche Erträge	11.323.463	11.937.566	13.073.337
7. Materialaufwand	1.731.925	1.729.437	1.721.016
8. Personal- und Versorgungsaufwendungen	7.559.924	8.677.209	8.253.179
9. Abschreibungen	321.342	362.082	376.452
10. Sonstige ordentliche Aufwendungen (inkl. Transferaufwendungen)	1.221.861	1.380.191	1.313.096
11. Summe betriebliche Aufwendungen	10.835.052	12.148.918	11.663.743
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	488.411	-211.352	1.409.594
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.297	14.375	13.452
15. Finanzergebnis	-15.297	-14.375	-13.452
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	473.114	-225.727	1.396.142
17. Außerordentliche Erträge	0	901.597	0
18. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19. Außerordentliches Ergebnis	0	901.597	0
20. Steuern	0	0	0
21. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	473.114	675.870	1.396.142

6.2.2 Zweckverband Mobilität Münsterland

A. Allgemeine Daten für 2022

Zweckverband Mobilität Münsterland (ZVM)	
Schorlemerstraße 26	www.bus-und-bahn-im-muensterland.de
48143 Münster	email: info@zvm.info
Telefon: (0251) 4134-0	

Gründungsjahr: 1995

Verbandsmitglieder	
Kreis Borken	Kreis Warendorf
Kreis Coesfeld	Stadt Münster
Kreis Steinfurt	

Aufgaben und Ziele des Zweckverbands⁵

Durch den Beschluss der Verbandsversammlung vom 9. Juli 2019 hat sich die Tätigkeit des Zweckverbandes zum 1. Januar 2020 geändert.

Der Zweckverband bildet mit den vier weiteren ÖPNV-Zweckverbänden in Westfalen-Lippe gemäß § 5 Abs. 1 ÖPNVG NRW den Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL). Er wirkt als Mitglied des NWL an allen wesentlichen Entscheidungen über die Planung, Organisation und Ausgestaltung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) in Westfalen und an der Durchführung der sonstigen Aufgaben des NWL mit. Näheres regeln die Satzung des NWL und die zwischen den fünf ÖPNV-Zweckverbänden in Westfalen-Lippe und dem NWL geschlossene Vereinbarung über die Zusammenarbeit auf der Schnittstelle zwischen SPNV und ÖPNV vom Dezember 2019 (Vereinbarung NWL/MZV).

In der Zusammenarbeit mit dem NWL ist es Aufgabe des Zweckverbandes, die Fahrgastzahlen sowie die Attraktivität des ÖPNV durch koordinierte Planung und Ausgestaltung des Leistungsangebots, durch einheitliche und nutzerfreundliche Tarife, durch koordinierte kompatible und die Digitalisierungstechnik nutzende Fahrgastinformationstechnik einschließlich der Berücksichtigung der Bedürfnisse von Menschen, die in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkt sind, sowie durch einheitliche Qualitätsstandards und durch eine geeignete Verknüpfung von Angeboten des ÖPNV mit dem motorisierten und dem nicht motorisierten Individualverkehr sowie mit multimodalen Mobilitätsangeboten im Sinne von § 2 Abs. 4 S. 1 ÖPNVG insgesamt zu steigern.

Der Zweckverband unterstützt den NWL im Hinblick auf eine integrierte Verkehrsgestaltung im ÖPNV, insbesondere auf die Bildung eines einheitlichen Gemeinschaftstarifs, auf die Bildung kooperationsraumübergreifender Tarife mit dem Ziel eines landesweiten Tarifs, auf ein koordiniertes Verkehrsangebot im ÖPNV und einheitliche Beförderungsbedingungen, Produkt- und Satzung des Zweckverbandes ab September 2020 Qualitätsstandards, kompatible, auch die Digitalisierungstechnik nutzende Fahrgastinformations- und Betriebssysteme und ein übergreifendes Marketing.

Weiterhin übernimmt der Zweckverband mit seinem Fachbereich Bus die Geschäftsbesorgung für den Öffentlichen Personennahverkehr für die Kreise Borken, Coesfeld und Warendorf.

⁵ aus dem Jahresabschluss 2022 des Zweckverband Mobilität Münsterland, Münster

Organe des Zweckverbandes

Geschäftsführung	für den Kreis Steinfurt
Michael Geuckler, <i>bis 31.05.2023</i>	Heike Cizelsky
	Wilhelm Dierksen
Verbandsvorsteher/in	Anneli Hegerfeld-Reckert
Carsten Rehers, Dezernent, Steinfurt	Wiltrud Kampling
Dr. Elisabeth Schwenzow, 1. stv. Verbandsvorst. 'in	Karl Kösters
Robin Denstorff, Stadtbaurat, 2. stv. Verbandsvorst.	Wiebke Reerink
	Detlev Viefhues
Verbandsversammlung*	Carsten Rehers
für den Kreis Borken	für den Kreis Warendorf
Dietmar Eisele, <i>bis 23.06.2022</i>	Dr. Herbert Bleicher
Volker Jürgen Himmel	Franz-Josef Buschkamp
Daniel Höschler	Nils Fiedlers
Ludger Konrad	Detlev Ommen
Markus Krafczyk	Ulrich Schlösser, <i>seit 09.12.2022</i>
Dr. Heinrich Render	Josef Schmedding
Theo Sanders	Robert Strübbe
Dr. Elisabeth Schwenzow	Hedwig Maria Tarner, <i>bis 09.12.2022</i>
Vera Timotijevi, <i>seit 23.06.2022</i>	Britta Monika Tomsa
für den Kreis Coesfeld	für die Stadt Münster
Dr. Julian Allendorf	Annika Bürger, Ratsfrau
Wolfgang Dropmann	Robin Denstorff, Stadtbaurat
Patrick Jansen	Ute Hagemann, Ratsfrau
Stefan Holtkamp	Martin Peitzmeier, Ratsherr
Sabine Schäfer	Carsten Peters, Ratsherr
Dr. Linus Tepe	Ulrich Thoden, Ratsherr
Hermann-Josef Vogt	Walter von Göwels, Ratsherr
Ludger Wobbe	Stefan Weber, Ratsherr

B. Wirtschaftliche Daten für das Geschäftsjahr 2022

Die unter der Rubrik *Ziele des Zweckverbands* aufgeführten Verbandsziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck. Die satzungsgemäßen Aufgaben, Erhalt und Weiterentwicklung des ZVM wurden im Jahr 2022 voll erfüllt. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich. Einen Überblick über die Wirtschaftsdaten geben Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf der folgenden Seite.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	3.641
II. Sachanlagen	28.176	20.145	10.690
III. Finanzanlagen	8.240	8.240	8.240
Anlagevermögen	36.416	28.385	22.572
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	316.721	1.106.768	426.538
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	1.726.264	3.019.742	5.330.519
Umlaufvermögen	2.042.986	4.126.510	5.757.057
C. Rechnungsabgrenzungsposten	16.197	194	0
Aktiva	2.095.598	4.155.089	5.779.629
A. Eigenkapital			
I. Allgemeine Rücklage	1.087.607	1.087.607	1.087.607
II. Ausgleichsrücklage	69.788	69.725	69.725
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-63	0	139
Eigenkapital	1.157.332	1.157.332	1.157.471
B. Sonderposten für Zuwendungen	36.416	28.385	22.572
C. Rückstellungen	176.947	384.332	464.729
D. Verbindlichkeiten	724.902	2.585.040	4.134.857
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passiva	2.095.598	4.155.089	5.779.629

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Zuweisungen und Zuschüsse	1.202.182	2.606.442	10.142.031
2. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.065.639	980.855	724.527
3. Sonstige ordentliche Erträge	0	21.822	6.113
4. Summe ordentliche Erträge	2.267.821	3.609.119	10.872.671
5. Materialaufwand	582.279	729.422	619.689
6. Personalaufwand	536.304	889.062	854.754
7. Abschreibungen	11.684	15.528	13.975
8. Sonstige ordentliche Aufwendungen inkl. Transferaufw.	1.129.859	1.967.963	9.379.866
9. Summe betriebliche Aufwendungen	2.260.125	3.601.975	10.868.283
10. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	7.696	7.144	4.388
11. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.759	7.144	4.248
13. Finanzergebnis	-7.759	-7.144	-4.248
14. Ergebnis vor Steuern (EBT)	-63	0	139
15. Steuern	0	0	0
16. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-63	0	139

6.2.3 Deutsch-niederländischer Zweckverband EUREGIO

A. Allgemeine Daten für 2022

Deutsch-niederländischer Zweckverband EUREGIO	
Enscheder Str. 362	www.euregio.eu
48599 Gronau	info@euregio.eu
Telefon: (0256) 2702-0	

Gründungsjahr: 1958

Verbandsmitglieder	
Kreis Borken	Stadt Osnabrück
Kreis Coesfeld	Regio Achterhoek
Kreis Steinfurt	Regio Twente
Kreis Warendorf	Gemeinde Coevorden
Landkreis Grafschaft Bentheim	Gemeinde Hardenberg
Landkreis Osnabrück	Gemeinde Ommen
Landkreis Emsland	Gemeinde Waterschappen
Stadt Münster	

Aufgaben und Ziele des Zweckverbands

Die EUREGIO hat die Aufgabe, die regionale grenzübergreifende Zusammenarbeit ihrer Mitglieder zu fördern, zu unterstützen und zu koordinieren. Sie fördert die grenzübergreifende Abstimmung und Koordinierung zwischen öffentlich-rechtlichen Instanzen, Behörden und gesellschaftlichen Gruppierungen und berät Mitglieder, Bürger, Unternehmen, Verbände und Behörden in grenzübergreifenden Fragen. Die EUREGIO ist auch für ihre Mitglieder grenzübergreifend tätig, um ihre Gesamtinteressen gegenüber internationalen, nationalen und anderen Institutionen wahrzunehmen.

Ziel der EUREGIO ist es letztlich, ein gemeinsames Versorgungsgebiet zu schaffen. Leitbild und Handlungsschwerpunkte sind im gemeinsam entwickelten Strategiekonzept „EUREGIO 2020“ beschrieben. Darin sind auch die drei Schwerpunktbereiche genannt:

- Gesellschaftliche Entwicklung: Themenfelder schulische Bildung, soziokulturelle Begegnungen, Gesundheit, öffentliche Sicherheit
- Wirtschaft: Themenfelder Innovation in kleinen und mittleren Unternehmen, Arbeitsmarkt und Qualifikation, Tourismus
- Nachhaltige Raumentwicklung: Themenfelder Raumentwicklung, Infrastruktur, Verkehr, Energie

Organe des Zweckverbandes

Geschäftsführung	Rat
Christoph Almering	Besteht aus 84 Mitgliedern, davon 42 aus Deutschland und 42 aus den Niederlanden
Verbandsversammlung	
Vertretungen aller Verbandsmitglieder	

B. Wirtschaftliche Daten

Die unter der Rubrik *Ziele des Zweckverbandes* aufgeführten Verbandsziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck. Die satzungsgemäßen Aufgaben, Erhalt und Weiterentwicklung des deutsch-niederländischen Zweckverbandes wurden im Jahr 2022 voll erfüllt. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2022 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten ersichtlich. Einen Überblick über die Wirtschaftsdaten geben Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf der folgenden Seite.

Bilanz

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	205.551	178.711	151.945
II. Sachanlagen	50.730	47.641	46.068
III. Finanzanlagen	0	0	0
Anlagevermögen	256.281	226.352	198.013
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen / Sonstige Vermögensgegenstände	1.004.098	1.011.174	1.429.744
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Flüssige Mittel	24.430.547	13.472.545	31.289.923
Umlaufvermögen	25.434.645	14.483.719	32.719.666
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.305	2.031	22.837
Aktiva	25.694.231	14.712.102	32.940.516
A. Eigenkapital			
I. Allgemeine Rücklage	1.375.965	1.536.806	1.682.302
II. Ausgleichsrücklage	687.983	768.403	841.151
III. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	241.260	218.244	126.108
Eigenkapital	2.305.209	2.523.453	2.649.561
B. Rückstellungen	257.821	267.452	331.696
C. Verbindlichkeiten	22.422.743	11.289.798	29.675.206
D. Rechnungsabgrenzungsposten	708.459	631.399	284.054
Passiva	25.694.231	14.712.102	32.940.516

Gewinn- und Verlustrechnung

	2020	2021	2022
	€	€	€
1. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.003.393	4.196.211	4.405.290
2. Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.619	14.382	16.596
3. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	208.798	213.686	218.163
4. Sonstige ordentliche Erträge	46.852	9.502	7.106
5. Bestandsveränderungen	0	0	0
6. Summe ordentliche Erträge	4.272.662	4.433.780	4.647.155
7. Materialaufwand	87.676	81.997	95.373
8. Personalaufwand	2.951.290	3.031.884	3.115.426
9. Abschreibungen	112.224	56.227	47.744
10. Sonstige ordentliche Aufwendungen	880.212	1.043.440	1.262.395
11. Summe betriebliche Aufwendungen	4.031.401	4.213.549	4.520.939
12. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	241.260	220.231	126.216
13. Sonstige Zinsen / Finanzerträge	0	0	1.304
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	1.987	1.412
15. Finanzergebnis	0	-1.987	-109
16. Ergebnis vor Steuern (EBT)	241.260	218.244	126.108
17. Steuern	0	0	0
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	241.260	218.244	126.108

6.3 Die städtischen Mitgliedschaften

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2022
1.	AAV - Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung, Hattingen	19.054,56
2.	ABA - Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V., Dortmund	173,00
3.	ADS - Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter	55,00
4.	AFET - Bundesverband für Erziehungshilfe e.V., Hannover	120,00
5.	AGBF Bund - Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in der Bundesrepublik Deutschland	25,00
6.	AGBF-NRW - Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in NRW, Herford	150,00
7.	AGFS NRW - Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V.	2.500,00
8.	AGOT-NRW - Arbeitsgemeinschaft Offene Türen NRW e.V., Düsseldorf (passive Mitgliedschaft)	0,00
9.	AKMB - Arbeitsgemeinschaft der Kunst- und Museumsbibliotheken	60,00
10.	Aldegrever Gesellschaft e.V., Münster	0,00
11.	Annette-von-Droste-Gesellschaft e.V., Münster	115,00
12.	Anwendervereinigung für DV-gestützte Personaleinsatzplanung e.V.	180,00
13.	AÖW Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft e.V.	10.000,00
14.	APWPT - Association of Professional Wireless Production Technologies e.V., Hausen	0,00
15.	ASA - Arbeitsgemeinschaft "Stoffspezifische Abfallbehandlung" e.V., Ennigerloh	3.000,00
16.	ASSITEJ Bundesrepublik Deutschland e.V., Frankfurt am Main Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche	230,00
17.	BAG ASD/KSD e.V. - Bundesarbeitsgemeinschaft	150,00
18.	bbs - Bundesfachverband betriebliche Sozialarbeit e.V.	250,00
19.	bcsd - Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V.	950,00
20.	BDS - Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V., Bochum	1.747,00
21.	Beitrag KlimaDiskurs NRW	250,00
22.	Betriebssportverband Münster	353,46
23.	BGK - Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V., Köln	6.331,80
24.	Bundesdeutsche Ballett- und Tanztheaterdirektoren Konferenz	100,00
25.	Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V., Münster	155,00
26.	Bundesverband KSD's	0,00
27.	BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V., Berlin	1.428,00
28.	CID-UNESCO Sektion Münster	0,00
29.	Deutsche Fußballroute NRW e.V., Duisburg	0,00
30.	Deutscher Bühnenverein, Bundesverband der Theater und Orchester, Köln	26.209,19
31.	Deutscher Museumsbund e.V., Berlin	130,00
32.	Deutscher Städtetag, Berlin	216.040,00
33.	Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V., Berlin	1.351,57
34.	Deutsches Bündnis gegen Depression e.V., Leipzig	0,00
35.	Deutsch-Israelische Gesellschaft e.V., Bonn	0,00
36.	DFS - Deutsche Feuerwehr-Sportföderation e.V., Hamburg	171,05
37.	DGföB - Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V., Essen	870,00
38.	difu - Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH, Berlin	28.602,83
39.	DIJuF - Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V., Heidelberg	4.098,00

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2022
40.	DJH - Deutsches Jugendherbergswerk - Hauptverband für Jugendwandern und Jugendherbergen e.V., Detmold	25,00
41.	djt - Deutscher Juristentag e.V., Bonn	300,00
42.	DSAG - Deutschsprachige SAP-Anwendergruppe e.V., Walldorf	500,00
43.	DVJJ - Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V.	70,00
44.	DWA - Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.	2.466,00
45.	ECF - European Cyclists' Federation	1.500,00
46.	EdDE - Entsorgungsgemeinschaft der Deutschen Entsorgungswirtschaft e.V., Köln	1.606,50
47.	EEA - European Energy Award e.V., Zürich	1.000,00
48.	EKV – Einkaufsgesellschaft kommunaler Verwaltungen im deutschen Städtetag e.G:	0,00
49.	EUREGIO Forum	0,00
50.	Europäisches Städtenetzwerk Eurocities	0,00
51.	Europa-Union Deutschland e.V., Düsseldorf	0,00
52.	Fachklinik Hornheide e.V., Münster	4.500,00
53.	Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V., Köln	80,00
54.	Fachverband der Standesbeamtinnen und Standesbeamten Westfalen-Lippe e.V., Hamm	300,00
55.	FGSV - Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen e.V., Köln	169,00
56.	Forum Baulandmanagement NRW	0,00
57.	Freiherr-vom-Stein-Gesellschaft e.V., Münster	51,13
58.	Freunde der Kunstakademie Münster e.V., Münster	153,39
59.	Freunde des Museums für Kunst- und Kultur Münster e.V., Münster	300,00
60.	GCB - German Convention Bureau e.V., Frankfurt am Main	4.611,25
61.	Gesellschaft für Bioanalytik Münster e.V.	87,00
62.	Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Münster e.V., Münster	260,00
63.	Gesunde-Städte-Netzwerk	600,00
64.	GTKos Gesellschaft der Theaterkostümschaffenden e.V., Bayreuth	30,00
65.	Güteschutz Kanalbau - Gütegemeinschaft Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und -kanälen e.V., Schönenberg-Kübelberg	184,45
66.	Hansischer Geschichtsverein e.V., Lübeck	35,00
67.	Haus Phoenix (VdF)	0,00
68.	HHoG - Historic Highlights of Germany e.V., Trier	18.100,00
69.	ICLEI - Local Governments for Sustainability	2.250,00
70.	ICOM Deutschland e.V., Berlin	100,00
71.	Initiative Starke Innenstadt Münster e.V.	5.554,86
72.	Innung des Kraftfahrzeuggewerbes (Gastmitgliedschaft)	430,00
73.	InwesD - Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber	1.200,00
74.	JMD - Jeunesses Musicals Deutschland e.V., Weikersheim	122,00
75.	KAV NW - Kommunaler Arbeitgeberverband Nordrhein-Westfalen, Wuppertal	30.195,00
76.	KDN - Dachverband kommunaler IT-Dienstleister, Köln	20.321,33
77.	KGSt - Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement, Köln	16.404,49
78.	Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder e.V., Frankfurt am Main	22.436,30
79.	KommunalAgenturNRW	1.945,85
80.	Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V., Dortmund	500,00

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2022
81.	Landesverband Museumspädagogik NRW e.V.	120,00
82.	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft für die Waldflächen	5.421,63
83.	Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V., München	500,00
84.	Münster Modell e.V.	100,00
85.	Münsterland e.V., Greven	79.100,75
86.	Netzwerk Grüne Arbeitswelt	0,00
87.	Netzwerk Innenstadt NRW	670,00
88.	Netzwerk Junge Ohren e.V.	295,00
89.	Netzwerk Kommunalen Arbeitsschutz, Düsseldorf	0,00
90.	NRW Kultursekretariat, Wuppertal	26.000,00
91.	NRW Stiftung - Förderverein Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege e.V., Düsseldorf	1.329,00
92.	Reiterverein St. Georg Münster e.V.	0,00
93.	Ring der Abendgymnasien im Land NRW e.V.	0,00
94.	Ring der Abendrealschulen im Land NRW e.V.	0,00
95.	Stadtteilauto	60,00
96.	Theapolis	0,00
97.	Tierschutz-Verein Münster (Westf.) und Umgegend e.V., Münster	30,00
98.	Tourismus NRW e.V., Düsseldorf	1.000,00
99.	Universitätsgesellschaft Münster e.V., Münster	900,00
100.	UVP-Gesellschaft - Gesellschaft für die Prüfung der Umweltverträglichkeit e.V., Paderborn	300,00
101.	vbnw - Verband der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen e.V., Köln	2.687,65
102.	VdM - Verband Deutscher Musikschulen e.V., Bonn	3.433,14
103.	VDR - Verband der Restauratoren e.V., Bonn	163,80
104.	VDR - Verband Deutscher Radrennveranstalter e.V., Bad Vilbel	250,00
105.	VDSI - Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit e.V., Wiesbaden	0,00
106.	VDSt - Verband Deutscher Städtestatistiker, Braunschweig	240,00
107.	VDVO -Verband der Veranstaltungsorganisatoren e.V.	702,10
108.	Verband der Feuerwehr Stadt Münster e.V., Münster (BF)	1.970,00
109.	Verband der Feuerwehr Stadt Münster e.V., Münster (FF)	8.758,00
110.	Verband für Desinfektoren und Hygienebeauftragte e.V., Bedburg-Hau	0,00
111.	Verband kommunale Abfallwirtschaft und Städtereinigung e.V., Köln	9.150,00
112.	Verein Creditreform Münster Riegel & Riegel KG	803,25
113.	Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens, Abteilung Münster e.V.	120,00
114.	Verein für Geschichte und Landeskunde von Osnabrück	40,00
115.	Verein für jüdische Geschichte und Religion e.V., Dorsten	260,00
116.	Verein für Westfälische Kirchengeschichte e.V.	30,00
117.	Verein zur Förderung der Abteilung Münster der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NW e.V., Münster	0,00
118.	Verein zur Förderung des Leistungssportes e.V., Münster	0,00
119.	Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.	0,00
120.	Verkehrswacht Münster e.V., Münster	50,00
121.	VHE - Verband der Humus und Erdenwirtschaft e.V., Aachen	6.281,24

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2022
122.	VHW - Deutsches Volksheimstättenwerk e.V., Düsseldorf	570,00
123.	VITAKO - Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V., Berlin	19.319,99
124.	Volksbank Münster e.G.	0,00
125.	VWM - Vereinigung Westfälischer Museen e.V., Münster	30,00
126.	Waldbesitzerverband (WBV) der Gemeinden, Gemeindeverbände und öffentlich-rechtlichen Körperschaften in Nordrhein-Westfalen e.V., Bonn	145,60
127.	Wasserverband Westdeutsche Kanäle	82,00
128.	Westfälische Reit- und Fahrschule e.V., Münster	350,00
129.	Westfälische Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Münster e.V., Münster	12.077,83
130.	Westfälischer Hansebund e.V.	2.000,00
131.	Westfälischer Heimatbund e.V., Münster	150,00
132.	Westfälischer Zoologischer Garten e.V., Münster	199,00
133.	West-Ost-Forum Münster e.V., Münster	570,00
134.	WGGF - Westfälische Gesellschaft für Genealogie und Familienforschung, Münster	64,00

6.4 Die Mitgliedschaften des Oberbürgermeisters

lfd. Nr.	Verein / Institution	Beitrag in € 2022
1.	Beirat des Westfälischen Kunstvereins	0,00
2.	DNG - Deutsch-Niederländische Gesellschaft zu Aachen e.V., Aachen	70,00
3.	Förderverein Fresno e.V.	15,00
4.	Förderverein Münster-Lublin	25,00
5.	Förderverein „Neue Wände“	0,00
6.	Förderverein Niederlande Zentrum	65,00
7.	Förderverein Rjasan	0,00
8.	Gesellschaft der Förderer der Fachhochschule Münster e.V.	150,00
9.	KfD - Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands	25,00
10.	Mühlenhof-Freilichtmuseum Münster Verein „De Bockwindmuel e.V.“	50,00
11.	Verein „Freunde für Rishon le Zion“	50,00
12.	Verein zur Förderung des Leistungssports in Münster	50,00
13.	Verwaltungsrat der Gesellschaft zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet des Siedlungs- und Wohnungswesens	0,00
14.	Westfalen-Initiative	25,00
15.	Westfälischer Reiterverein e.V.	50,00



7 Anhang

Anlage 1: Begriffserläuterungen

Abschreibungen	Mit der Abschreibung werden Wertminderungen im Vermögen oder an Vermögensgegenständen ergebnismindernd erfasst. Dies erfolgt, indem eine erwartete Wertminderung im Voraus auf die entsprechenden Rechnungsperioden verteilt wird (normale Abschreibung) oder eine unerwartete Wertminderung zum Zeitpunkt ihres Eintrittes gebucht wird (außergewöhnliche Abschreibung).
Aktiva	Auf der Aktivseite sind die Wirtschaftsgüter nach Anlage- und Umlaufvermögen erfasst. Die Aktivseite zeigt, wohin die Mittel geflossen sind (auch: Mittelverwendungsseite). Die Summe aller Aktiva, die gleich der Summe aller Passiva ist, ergibt die Bilanzsumme.
Anlagendeckungsgrad 2	[Eigenkapital + Sonderposten (nur Zuwendungen u. Beiträge) + langfristiges Fremdkapital (> 1 Jahr; u.a. Rückstellungen für Pensionen, Deponien, Altlasten)] / Anlagevermögen * 100 Gibt an, zu welchem Anteil das Anlagevermögen durch langfristig gebundenes Kapital gedeckt ist.
Anlagevermögen (AV)	Wirtschaftsgüter, die dem Unternehmen auf Dauer dienen und längere Zeit im Vermögen verbleiben oder über längere Zeiträume genutzt werden. Ausgewiesen auf der Aktivseite der Bilanz umfasst es Sachanlagen (Immobilien, Maschinen, Fuhrpark, etc.), Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere, etc.) und immaterielle Vermögensgegenstände (Patente, Lizenzen).
Aufwendungen	Vermögensminderungen innerhalb eines Unternehmens, die durch eine gleichzeitige Verringerung des Ergebnisses zum Ausdruck kommen. Aufwendungen sind allerdings nicht zwangsläufig Mittelabflüsse (z.B. Abschreibungen).
Betriebsergebnis	Differenz zwischen gewöhnlichen Erträgen und Aufwendungen, die sich aus der betrieblichen Leistungserstellung ergeben.
Bilanz	Bestandteil des Jahresabschlusses. Ist die Gegenüberstellung des Vermögens (Anlage- und Umlaufvermögen) und des Kapitals (Eigen- und Fremdkapital) eines Unternehmens zu einem bestimmten Stichtag (Ende des Wirtschaftsjahres).
Bilanzgewinn/-verlust	Bestandteil des Eigenkapitals nach dem handelsrechtlichen Gliederungsschema. Errechnet sich aus dem Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag zuzüglich Gewinnvortrag und Entnahmen aus den Kapital-/Gewinnrücklagen abzüglich Verlustvortrag und den Einstellungen in die Gewinnrücklage.
Eigenkapital (EK)	Alle von den Eigentümern unbefristet zur Verfügung gestellten Mittel. Das Eigenkapital ist Bestandteil der Passivseite. Es setzt sich zusammen aus dem gezeichneten Kapital (auch: Haftungskapital oder Stammkapital), den Kapitalrücklagen, den Gewinnrücklagen und dem vorgetragenen Bilanzgewinn/-verlust bzw. der Jahresüberschuss/-fehlbetrag. Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital gibt den Buchwert des Unternehmens an.
Eigenkapitalquote	Eigenkapital / Bilanzsumme x 100 Gibt den Eigenkapitalanteil am Gesamtkapital an.

Eigenkapitalrentabilität	Ergebnis (vor Gewinnabführung/Verlustausgleich) / Eigenkapital x 100 Auch Eigenkapitalrendite genannt, gibt die jährliche Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals an.
Erträge	Geschäftsvorfälle, die das Jahresergebnis eines Unternehmens erhöhen. Sie bedeuten somit einen Wertzuwachs im Vermögen des Unternehmens. Erträge dürfen allerdings nicht zwangsläufig als Mittelzuflüsse gesehen werden (z.B. Wertsteigerungen).
Fremdkapital (FK)	Das Fremdkapital wird umgangssprachlich auch mit Schulden bezeichnet und ist auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Es setzt sich aus den kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten und den Rückstellungen zusammen und steht dem Unternehmen in der Regel nur befristet und zu einem bestimmten Zinssatz zur Verfügung. Ausgewiesenes Vermögen abzüglich Fremdkapital ergibt das bilanzielle Eigenkapital.
Gesellschafterversammlung	Ist das Entscheidungsgremium der Anteilseigner (Gesellschafter). Sie beschließt über Änderungen im Gesellschaftsverhältnis, im Gesellschaftsvertrag und in der Unternehmensstrukturierung. Sie stellt den Jahresabschluss fest und beschließt die Gewinnverwendung. Weiter bestellt sie den Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.
Gewinn- u. Verlustrechnung	Neben der Bilanz ist die Gewinn- und Verlustrechnung der wichtigste Bestandteil des Jahresabschlusses. In ihr wird der Erfolg des Unternehmens einer Rechnungsperiode (in der Regel das Wirtschaftsjahr) durch die Gegenüberstellung von Aufwand und Ertrag ermittelt. Übersteigen die Erträge die Aufwendungen, erwirtschaftet das Unternehmen einen Jahresüberschuss (Gewinn), der das Eigenkapital erhöht. Übersteigen hingegen die Aufwendungen die Erträge kommt es zu einem Jahresfehlbetrag (Verlust), der das Eigenkapital verringert.
Gewinnrücklage	Ist der Teil des Jahresüberschusses, der nicht ausgeschüttet und nicht als Gewinnvortrag auf das folgende Jahr vorgetragen wird, sondern bei der Gewinnverwendung eine direkte Einstellung in eine eigens ausgewiesene Rücklage erfolgt.
Gewinnvortrag	Der nach dem Gewinnverwendungsbeschluss in die nächste Rechnungsperiode vorgetragene (übertragene) Gewinn. In der Folgeperiode wird der Restbetrag dann mit dem aktuellen Ergebnis verrechnet, und es erfolgt ein erneuter Verwendungsbeschluss (siehe auch Verlustvortrag).
Gezeichnetes Kapital	Bestandteil des Eigenkapitals in der Bilanz von Kapitalgesellschaften. Es weist das im Handelsregister eingetragene Haftungskapital der Kapitalgesellschaft aus. Bei der Aktiengesellschaft wird es mit Nennkapital, bei der GmbH mit Stammkapital bezeichnet. Das Gezeichnete Kapital ist bei Kapitalgesellschaften der Maximalbetrag, mit dem die Gesellschafter zum Ausgleich von Verbindlichkeiten und Verlusten herangezogen werden können (beschränkte Haftung), falls die anderen Eigenkapitalanteile (Kapital- und Gewinnrücklage, Gewinnvorträge) aufgebraucht sind. Nach dem Verhältnis der gehaltenen Anteile am Gezeichneten Kapital bestimmt sich auch die Beteiligungsquote.
Investitionen	Bindung von Kapital in Wirtschaftsgütern, um daraus Erträge zu erzielen. Es wird unterschieden zwischen Sach- und Finanzinvestitionen.
Jahresergebnis	Ergebnis eines Unternehmens unter Berücksichtigung aller Aufwendungen und Erträge, steht am Ende der Gewinnermittlung. (auch: Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag).

Kapitalrücklage	In die Kapitalrücklage werden Beträge eingestellt, die bei einer Kapitaleinlage oder Einzahlung den Betrag des gezeichneten Kapitals übersteigen.
Liquidität	Fähigkeit eines Unternehmens, jederzeit seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können (Zahlungsbereitschaft). Diese wird häufig an den Beständen des Vermögens gemessen, die sich innerhalb von unterschiedlichen Zeiträumen in flüssige Mittel umwandeln lassen (Fristigkeit). Dieser Fristigkeit muss immer die Fälligkeit der einzelnen Fremdkapitalpositionen (Verbindlichkeiten) gegenübergestellt werden.
Liquidität 2. Grades	$(\text{Liquide Mittel} + \text{kurzfr. Forderungen}) / \text{kurzfristige Verbindlichkeiten} \times 100$. Gradmesser für die Ausstattung des Unternehmens mit kurzfristiger Liquidität. Neu seit 2019 und rückwirkend, einheitlich ab 2017 nach Anpassung der NKF-Definition inkl. der kurzfristigen sonstigen Vermögensgegenstände.
Passiva	Auf der Passivseite der Bilanz wird das Kapital, getrennt nach Eigen- und Fremdkapital, ausgewiesen. Die Passivseite gibt Auskunft über die Herkunft der finanziellen Mittel des Unternehmens (Mittelherkunftsseite). Die Summe aller Passiva, die gleich der Summe aller Aktiva ist, ergibt die Bilanzsumme.
Personalintensität	$\text{Personalaufwendungen} / \text{ordentliche Aufwendungen} \times 100$ Gibt den Anteil der Personalaufwendungen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen an.
Rechnungsabgrenzungsposten	Ausgaben (Aktivseite) oder Einnahmen (Passivseite) vor dem Abschlussstichtag, soweit der Aufwand/Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag eintritt. Dienen der Abstimmung zwischen Bilanz und GuV zur Ermittlung eines periodengerechten Jahreserfolges in beiden Rechnungen.
Rücklagen	Bestandteil des Eigenkapitals. Sie erhöhen und stärken es und stehen zu längerfristigen Finanzierungszwecken zur Verfügung. Nach der Entstehungsweise unterscheidet man zwischen Kapitalrücklage und Gewinnrücklage.
Rückstellungen	Verpflichtungen gegenüber Dritten, die am jeweiligen Stichtag mit großer Sicherheit bestehen, deren Höhe und/oder Fälligkeitstermin aber nicht genau bestimmbar ist. Typische Gründe für die Bildung von Rückstellungen sind: Garantieverpflichtungen, drohende Verluste aus laufenden Geschäften, noch zu leistende Steuerzahlungen und Pensionsverpflichtungen. Letztere haben aufgrund ihrer extremen Langfristigkeit und einem in der Regel immer bestehenden Grundstocks in gewissem Maße eigenkapitalähnlichen Charakter.
Stammkapital	Gezeichnetes Kapital einer GmbH und somit das beschränkt haftende Eigenkapital. Seine Höhe ist im Gesellschaftsvertrag und in der Satzung festgelegt. Es ist die Summe der von den Gesellschaftern bei der Gründung übernommenen Stammeinlagen.
Umlaufvermögen	Umfasst die Wirtschaftsgüter, die in ihrer ursprünglichen und in verarbeiteter Form nur kurze Zeiträume im Unternehmen verbleiben. Ausgewiesen auf der Aktivseite der Bilanz umfasst es Vorräte, Wertpapiere, Forderungen und liquide Mittel.
Umsatz	Wertmäßiger Ausdruck für die am Markt abgesetzten Produkte. Der Umsatz ist gleich der verkauften/abgesetzten Menge multipliziert mit dem pro Einheit erhaltenen Verkaufs-/Absatzpreis.

Umsatzrentabilität	Jahresüberschuss/Umsatzerlöse x 100 Die "Gewinnspanne" eines Unternehmens.
Verlustvortrag/-rücktrag	Ist die Möglichkeit des steuerlich wirksamen Verlustausgleiches. Verluste des entsprechenden Abrechnungszeitraumes können mit steuerpflichtigen Gewinnen dem vorangegangenen Jahr verrechnet bzw. auf unbegrenzte Zeit vorgetragen werden, damit die Verrechnung mit zukünftig möglichen Gewinnen erfolgen kann. Dies bildet die gesetzlich zulässige Möglichkeit, gezahlte Steuern zurückzuerhalten bzw. die zukünftig mögliche Steuerschuld zu mindern.
Verschuldungsgrad	$FK (Rückstellung + Verbindlichkeiten + PRAP) / EK * 100$ Gibt das Verhältnis von Eigenkapital zu Fremdkapital wieder an und damit Aufschluss über die Finanzierungsstruktur des Unternehmens.
Vollzeitäquivalent	Anzahl der rechnerischen Vollzeitstellen in einem Unternehmen (Abkürzung VZÄ, englisch: FTE)

Anlage 2: Auszug aus der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

(Stand: 26.04.2022)

11. Teil: Wirtschaftliche Betätigung und nichtwirtschaftliche Betätigung

§ 107 Zulässigkeit wirtschaftlicher Betätigung

(1) Die Gemeinde darf sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben wirtschaftlich betätigen, wenn

1. ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert,
2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht und
3. bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann.

Das Betreiben eines Telekommunikationsnetzes umfasst nicht den Vertrieb und/oder die Installation von Endgeräten von Telekommunikationsanlagen. Als wirtschaftliche Betätigung ist der Betrieb von Unternehmen zu verstehen, die als Hersteller, Anbieter oder Verteiler von Gütern oder Dienstleistungen am Markt tätig werden, sofern die Leistung ihrer Art nach auch von einem Privaten mit der Absicht der Gewinnerzielung erbracht werden könnte.

(2) Als wirtschaftliche Betätigung im Sinne dieses Abschnitts gilt nicht der Betrieb von

1. Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist,
2. öffentlichen Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind, insbesondere Einrichtungen auf den Gebieten
 - Erziehung, Bildung oder Kultur (Schulen, Volkshochschulen, Tageseinrichtungen für Kinder und sonstige Einrichtungen der Jugendhilfe, Bibliotheken, Museen, Ausstellungen, Opern, Theater, Kinos, Bühnen, Orchester, Stadthallen, Begegnungstätten),
 - Sport oder Erholung (Sportanlagen, zoologische und botanische Gärten, Wald-, Park- und Gartenanlagen, Herbergen, Erholungsheime, Bäder, Einrichtungen zur Veranstaltung von Volksfesten),
 - Gesundheits- oder Sozialwesen (Krankenhäuser, Bestattungseinrichtungen, Sanatorien, Kurparks, Senioren- und Behindertenheime, Frauenhäuser, soziale und medizinische Beratungsstellen),
3. Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder der Wohnraumversorgung dienen,
4. Einrichtungen des Umweltschutzes, insbesondere der Abfallentsorgung oder Abwasserbeseitigung sowie des Messe- und Ausstellungswesens,
5. Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen.

Auch diese Einrichtungen sind, soweit es mit ihrem öffentlichen Zweck vereinbar ist, nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu verwalten und können entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden. Das für Kommunales zuständige Ministerium kann durch Rechtsverordnung bestimmen, dass Einrichtungen, die nach Art und Umfang eine selbständige Betriebsführung erfordern, ganz oder teilweise nach den für die Eigenbetriebe gelten-

den Vorschriften zu führen sind; hierbei können auch Regelungen getroffen werden, die von einzelnen der für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften abweichen.

(3) Die wirtschaftliche Betätigung außerhalb des Gemeindegebiets ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 vorliegen und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Die Aufnahme einer wirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.

(4) Die nichtwirtschaftliche Betätigung außerhalb des Gemeindegebiets ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Diese Voraussetzungen gelten bei in den Krankenhausplan des Landes aufgenommenen Krankenhäusern als erfüllt. Die Aufnahme einer nichtwirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist nur zulässig, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 vorliegen. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.

(5) Vor der Entscheidung über die Gründung von bzw. die unmittelbare oder mittelbare Beteiligung an Unternehmen im Sinne des Absatzes 1 ist der Rat auf der Grundlage einer Marktanalyse über die Chancen und Risiken des beabsichtigten wirtschaftlichen Engagements und über die Auswirkungen auf das Handwerk und die mittelständische Wirtschaft zu unterrichten. Den örtlichen Selbstverwaltungsorganisationen von Handwerk, Industrie und Handel und den für die Beschäftigten der jeweiligen Branchen handelnden Gewerkschaften ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu den Marktanalysen zu geben.

(6) Bankunternehmen darf die Gemeinde nicht errichten, übernehmen oder betreiben.

(7) Für das öffentliche Sparkassenwesen gelten die dafür erlassenen besonderen Vorschriften.

§ 107a Zulässigkeit energiewirtschaftlicher Betätigung

(1) Die wirtschaftliche Betätigung in den Bereichen der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung dient einem öffentlichen Zweck und ist zulässig, wenn sie nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht.

(2) Mit den Bereichen Strom-, Gas- und Wärmeversorgung unmittelbar verbundene Dienstleistungen sind zulässig, wenn sie den Hauptzweck fördern. Die Gemeinde stellt sicher, dass bei der Erbringung dieser Dienstleistungen die Belange kleinerer Unternehmen, insbesondere des Handwerks, berücksichtigt werden.

(3) Die Aufnahme einer überörtlichen energiewirtschaftlichen Betätigung ist zulässig, wenn die Voraussetzung des Absatzes 1 vorliegt und die berechtigten Interessen der betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften gewahrt sind. Bei der Versorgung mit Strom und Gas gelten nur die Interessen als berechtigt, die nach den Vorschriften des Energiewirtschaftsgesetzes eine Einschränkung des Wettbewerbs zulassen. Die Aufnahme einer energiewirtschaftlichen Betätigung auf ausländischen Märkten ist zulässig, wenn die Voraussetzung des Absatzes 1 vorliegt. Die Aufnahme einer solchen Betätigung bedarf der Genehmigung.

(4) Vor der Entscheidung über die Gründung von bzw. die unmittelbare Beteiligung an Unternehmen im Sinne des Absatzes 1 ist der Rat über die Chancen und Risiken des

beabsichtigten wirtschaftlichen Engagements zu unterrichten. Den örtlichen Selbstverwaltungsorganisationen von Handwerk, Industrie und Handel und den für die Beschäftigten der jeweiligen Branchen handelnden Gewerkschaften ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, sofern die Entscheidung die Erbringung verbundener Dienstleistungen betrifft.

§ 108

Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts

(1) Die Gemeinde darf Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts nur gründen oder sich daran beteiligen, wenn

1. bei Unternehmen (§ 107 Abs. 1) die Voraussetzungen des § 107 Abs. 1 Satz 1 gegeben sind und bei Unternehmen im Bereich der energiewirtschaftlichen Betätigung die Voraussetzung des § 107 a Abs. 1 gegeben ist,

2. bei Einrichtungen (§ 107 Abs. 2) ein wichtiges Interesse der Gemeinde an der Gründung oder der Beteiligung vorliegt,

3. eine Rechtsform gewählt wird, welche die Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag begrenzt,

4. die Einzahlungsverpflichtung der Gemeinde in einem angemessenen Verhältnis zu ihrer Leistungsfähigkeit steht,

5. die Gemeinde sich nicht zur Übernahme von Verlusten in unbestimmter oder unangemessener Höhe verpflichtet,

6. die Gemeinde einen angemessenen Einfluss, insbesondere in einem Überwachungsorgan, erhält und dieser durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder in anderer Weise gesichert wird,

7. das Unternehmen oder die Einrichtung durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut auf den öffentlichen Zweck ausgerichtet wird,

8. bei Unternehmen und Einrichtungen in Gesellschaftsform gewährleistet ist, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht, soweit nicht weitergehende gesetzliche Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, aufgrund des Gesellschaftsvertrages oder der Satzung in entsprechender Anwendung der Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften aufgestellt und geprüft werden,

9. bei Unternehmen und Einrichtungen in Gesellschaftsform, vorbehaltlich weitergehender oder entgegenstehender gesetzlicher Vorschriften, durch Gesellschaftsvertrag oder Satzung gewährleistet ist, dass die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Gesamtbezüge im Sinne des § 285 Nummer 9 des Handelsgesetzbuches der Mitglieder der Geschäftsführung, des Aufsichtsrates, des Beirates oder einer ähnlichen Einrichtung im Anhang zum Jahresabschluss jeweils für jede Personengruppe sowie zusätzlich unter Namensnennung die Bezüge jedes einzelnen Mitglieds dieser Personengruppen unter Aufgliederung nach Komponenten im Sinne des § 285 Nummer 9 Buchstabe a des Handelsgesetzbuches angegeben werden. Die individualisierte Ausweisungspflicht gilt auch für:

a) Leistungen, die den genannten Mitgliedern für den Fall einer vorzeitigen Beendigung ihrer Tätigkeit zugesagt worden sind,

b) Leistungen, die den genannten Mitgliedern für den Fall der regulären Beendigung ihrer Tätigkeit zugesagt worden sind, mit ihrem Barwert sowie den von der Gesellschaft während des Geschäftsjahres hierfür aufgewandten oder zurückgestellten Betrag,

c) während des Geschäftsjahres vereinbarte Änderungen dieser Zusagen und d) Leistungen, die einem früheren Mitglied, das seine Tätigkeit im Laufe des Geschäftsjahres

beendet hat, in diesem Zusammenhang zugesagt und im Laufe des Geschäftsjahres gewährt worden sind.

Eine Gewährleistung für die individualisierte Ausweisung von Bezügen und Leistungszusagen ist im Falle der Beteiligung an einer bestehenden Gesellschaft auch dann gegeben, wenn in Gesellschaftsvertrag oder Satzung die erstmalige individualisierte Ausweisung spätestens für das zweite Geschäftsjahr nach Erwerb der Beteiligung festgelegt ist.

10. bei Unternehmen der Telekommunikation einschließlich von Telefondienstleistungen nach § 107 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 im Gesellschaftsvertrag die unmittelbare oder im Rahmen einer Schachtelbeteiligung die mittelbare Haftung der Gemeinde auf den Anteil der Gemeinde bzw. des kommunalen Unternehmens am Stammkapital beschränkt ist. Zur Wahrnehmung gleicher Wettbewerbschancen darf die Gemeinde für diese Unternehmen weder Kredite nach Maßgabe kommunalwirtschaftlicher Vorzugskonditionen in Anspruch nehmen noch Bürgschaften und Sicherheiten i.S. von § 87 leisten.

Die Aufsichtsbehörde kann von den Vorschriften der Nummern 3, 5 und 8 in begründeten Fällen Ausnahmen zulassen. Wird von Satz 1 Nummer 8 eine Ausnahme zugelassen, kann auch von Satz 1 Nummer 9 eine Ausnahme zugelassen werden.

(2) Absatz 1 Satz 1 Nummer 9 gilt für die erstmalige unmittelbare oder mittelbare Beteiligung an einer Gesellschaft einschließlich der Gründung einer Gesellschaft, wenn den beteiligten Gemeinden oder Gemeindeverbänden alleine oder zusammen oder zusammen mit einer Beteiligung des Landes mehr als 50 vom Hundert der Anteile gehören. Bei bestehenden Gesellschaften, an denen Gemeinden oder Gemeindeverbände unmittelbar oder mittelbar alleine oder zusammen oder zusammen mit dem Land mit mehr als 50 vom Hundert beteiligt sind, trifft die Gemeinden und Gemeindeverbände eine Hinwirkungspflicht zur Anpassung an die Vorgaben des Absatzes 1 Satz 1 Nummer 9. Die Hinwirkungspflicht nach Satz 2 bezieht sich sowohl auf die Anpassung von Gesellschaftsvertrag oder Satzung als auch auf die mit Absatz 1 Satz 1 Nummer 9 verfolgte Zielsetzung der individualisierten Ausweisung der dort genannten Bezüge und Leistungszusagen.

(3) Gehören einer Gemeinde mehr als 50 vom Hundert der Anteile an einem Unternehmen oder einer Einrichtung in Gesellschaftsform, muss sie darauf hinwirken, dass

1. in sinngemäßer Anwendung der für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften

a) für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan aufgestellt wird,

b) der Wirtschaftsführung eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde gelegt und der Gemeinde zur Kenntnis gebracht wird,

c) die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Ergebnisses sowie das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts unbeschadet der bestehenden gesetzlichen Offenlegungspflichten öffentlich bekannt gemacht werden und der Jahresabschluss und der Lagebericht bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar gehalten werden,

2. in dem Lagebericht oder in Zusammenhang damit zur Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und zur Zweckerreichung Stellung genommen wird,

3. nach den Wirtschaftsgrundsätzen (§ 109) verfahren wird, wenn die Gesellschaft ein Unternehmen betreibt.

Gehört der Gemeinde zusammen mit anderen Gemeinden oder Gemeindeverbänden die Mehrheit der Anteile an einem Unternehmen oder an einer Einrichtung, soll sie auf eine Wirtschaftsführung nach Maßgabe des Satzes 1 Nr. 1 a) und b) sowie Nr. 2 und Nr. 3 hinwirken.

(4) Die Gemeinde darf unbeschadet des Absatzes 1 Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft nur gründen, übernehmen, wesentlich erweitern oder sich daran beteiligen, wenn der öffentliche Zweck nicht ebenso gut in einer anderen Rechtsform erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

(5) Die Gemeinde darf unbeschadet des Absatzes 1 Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nur gründen oder sich daran beteiligen, wenn durch die Ausgestaltung des Gesellschaftsvertrags sichergestellt ist, dass

1. die Gesellschafterversammlung auch beschließt über
 - a) den Abschluss und die Änderungen von Unternehmensverträgen im Sinne der §§ 291 und 292 Abs. 1 des Aktiengesetzes,
 - b) den Erwerb und die Veräußerung von Unternehmen und Beteiligungen,
 - c) den Wirtschaftsplan, die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses sowie
 - d) die Bestellung und die Abberufung der Geschäftsführer, soweit dies nicht der Gemeinde vorbehalten ist, und
2. der Rat den von der Gemeinde bestellten oder auf Vorschlag der Gemeinde gewählten Mitgliedern des Aufsichtsrats Weisungen erteilen kann, soweit die Bestellung eines Aufsichtsrates gesetzlich nicht vorgeschrieben ist.

(6) Vertreter der Gemeinde in einer Gesellschaft, an der Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 25 vom Hundert beteiligt sind, dürfen

- a) der Gründung einer anderen Gesellschaft oder einer anderen Vereinigung in einer Rechtsform des privaten Rechts, einer Beteiligung sowie der Erhöhung einer Beteiligung der Gesellschaft an einer anderen Gesellschaft oder einer anderen Vereinigung in einer Rechtsform des privaten Rechts nur zustimmen, wenn
 - die vorherige Entscheidung des Rates vorliegt,
 - für die Gemeinde selbst die Gründungs- bzw. Beteiligungsvoraussetzungen vorliegen und
 - sowohl die Haftung der gründenden Gesellschaft als auch die Haftung der zu gründenden Gesellschaft oder Vereinigung durch ihre Rechtsform auf einen bestimmten Betrag begrenzt sind oder
 - sowohl die Haftung der sich beteiligenden Gesellschaft als auch die Haftung der Gesellschaft oder Vereinigung, an der eine Beteiligung erfolgt, durch ihre Rechtsform auf einen bestimmten Betrag begrenzt sind;
- b) einem Beschluss der Gesellschaft zu einer wesentlichen Änderung des Gesellschaftszwecks oder sonstiger wesentlicher Änderungen des Gesellschaftsvertrages nur nach vorheriger Entscheidung des Rates zustimmen.

In den Fällen von Satz 1 Buchstabe a) gilt Absatz 1 Satz 2 und 3 entsprechend. Als Vertreter der Gemeinde im Sinne von Satz 1 gelten auch Geschäftsführer, Vorstandsmitglieder und Mitglieder von sonstigen Organen und ähnlichen Gremien der Gesellschaft, die von der Gemeinde oder auf ihre Veranlassung oder ihren Vorschlag in das Organ oder Gremium entsandt oder gewählt worden sind. Beruht die Entsendung oder Wahl auf der Veranlassung oder dem Vorschlag mehrerer Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände, so bedarf es der Entscheidung nur des Organs, auf das sich die beteiligten Gemeinden und Gemeindeverbände oder Zweckverbände geeinigt haben. Die Sätze 1 bis 4 gelten nicht, soweit ihnen zwingende Vorschriften des Gesellschaftsrechts entgegenstehen.

(7) Die Gemeinde kann einen einzelnen Geschäftsanteil an einer eingetragenen Kreditgenossenschaft erwerben, wenn eine Nachschusspflicht ausgeschlossen oder die Haftungssumme auf einen bestimmten Betrag beschränkt ist.

§ 108a Arbeitnehmermitbestimmung in fakultativen Aufsichtsräten

(1) Soweit im Gesellschaftsvertrag eines Unternehmens (§ 107 Absatz 1, § 107a Absatz 1) oder einer Einrichtung (§ 107 Absatz 2) in Privatrechtsform, an der die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 Prozent der Anteile beteiligt ist, ein fakultativer Aufsichtsrat vorgesehen ist, können diesem Arbeitnehmervertreter angehören. Arbeitnehmervertreter können von der Gemeinde in den fakultativen Aufsichtsrat entsandt werden, wenn diese mehr als zwei Aufsichtsratsmandate besetzt. In diesem Fall ist ein angemessener Einfluss der Gemeinde im Sinne des § 108 Absatz 1 Satz 1 Nummer 6 gegeben, wenn bei mehr als zwei von der Gemeinde in den Aufsichtsrat zu entsendenden Vertretern nicht mehr als ein Drittel der auf die Gemeinde entfallenden Aufsichtsratsmandate durch Arbeitnehmervertreter des Unternehmens oder der Einrichtung nach Maßgabe der folgenden Absätze besetzt werden.

(2) Wird ein Aufsichtsratsmandat oder werden zwei Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt, so müssen diese als Arbeitnehmer im Unternehmen oder in der Einrichtung beschäftigt sein. Werden mehr als zwei Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt, so müssen mindestens zwei Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmern besetzt werden, die im Unternehmen oder in der Einrichtung beschäftigt sind.

(3) Der Rat der Gemeinde bestellt aus einer von den Beschäftigten des Unternehmens oder der Einrichtung gewählten Vorschlagsliste die in den fakultativen Aufsichtsrat zu entsendenden Arbeitnehmervertreter. Die Bestellung bedarf eines Beschlusses der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Rates. Die Vorschlagsliste muss mindestens die doppelte Zahl der zu entsendenden Arbeitnehmervertreter enthalten. Der Rat hat das Recht, mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl seiner Mitglieder sämtliche Vorschläge der Liste zurückzuweisen und eine Neuwahl zu verlangen. In diesem Fall können die Beschäftigten eine neue Vorschlagsliste wählen; Sätze 1 bis 4 gelten entsprechend. Im Falle einer erneuten Zurückweisung der Vorschläge durch den Rat bleiben die für die Arbeitnehmervertreter vorgesehenen Aufsichtsratsmandate unbesetzt.

(4) § 113 Absatz 1 Satz 2 und 3 und Absatz 6 sowie § 9 des Drittelbeteiligungsgesetzes vom 18. Mai 2004 (BGBl. I S. 974), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 114 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044) geändert worden ist, gelten für die nach Absatz 3 für den fakultativen Aufsichtsrat vom Rat bestellten Arbeitnehmervertreter entsprechend. Verliert ein vom Rat bestellter Arbeitnehmervertreter, der als Arbeitnehmer im Unternehmen oder in der Einrichtung beschäftigt ist, die Beschäftigteneigenschaft in dem Unternehmen oder der Einrichtung, muss der Rat ihn entsprechend § 113 Absatz 1 Satz 3 aus seinem Amt im fakultativen Aufsichtsrat abberufen.

(5) Zur Wahl der Vorschlagsliste nach Absatz 3 sind alle Beschäftigten des Unternehmens beziehungsweise der Einrichtung wahlberechtigt, die am Tage der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben. Nicht wahlberechtigt und nicht wählbar sind Geschäftsführer und Vorstände des Unternehmens beziehungsweise der Einrichtung. In die Vorschlagsliste können nur Personen aufgenommen werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Im Gesellschaftsvertrag, der Satzung oder dem Organisationsstatut des Unternehmens beziehungsweise der Einrichtung ist die Amtsdauer der Arbeitnehmervertreter zu regeln. Sie soll die regelmäßige Amtsdauer der nach § 113 Absatz 2 Satz 2 neben dem Bürgermeister oder dem von ihm benannten Bediensteten der Gemeinde in den fakultativen Aufsichtsrat bestellten weiteren Vertreter nicht überschreiten.

(6) Die Wahl der Vorschlagsliste erfolgt auf Grund von Wahlvorschlägen des Betriebsrats und der Beschäftigten. Die Wahlvorschläge der Beschäftigten müssen von mindestens einem Zehntel der Wahlberechtigten, jedoch mindestens von drei Wahlberechtigten unterzeichnet sein. Sieht der Gesellschaftsvertrag des Unternehmens oder der Einrichtung die Stellvertretung eines verhinderten Aufsichtsratsmitglieds vor, kann in jedem Wahlvorschlag zusammen mit jedem Bewerber für diesen ein stellvertretendes Mitglied vorgeschlagen werden. Ein Bewerber kann nicht zugleich als stellvertretendes Mitglied vorgeschlagen werden. Wird ein Bewerber gemäß Absatz 3 als Aufsichtsratsmitglied bestimmt, so ist auch das zusammen mit ihm vorgeschlagene stellvertretende Mitglied bestimmt. Das für Kommunales zuständige Ministerium bestimmt durch Rechtsverordnung das Verfahren für die Wahl der Vorschlagsliste, insbesondere die Vorbereitung der Wahl und die Aufstellung der Wählerlisten, die Frist für die Einsichtnahme in die Wählerlisten und die Erhebung von Einsprüchen gegen sie, die Wahlvorschläge und die Frist für ihre Einreichung, das Wahlausschreiben und die Frist für seine Bekanntmachung, die Stimmabgabe, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Fristen für seine Bekanntmachung, die Anfechtung der Wahl und die Aufbewahrung der Wahlakten.

(7) Der Bürgermeister teilt dem zur gesetzlichen Vertretung berufenen Organ des Unternehmens oder der Einrichtung die Namen der vom Rat für den Aufsichtsrat bestellten Arbeitnehmervertreter und ihrer im Falle des Absatzes 6 Satz 5 bestimmten stellvertretenden Mitglieder mit. Gleichzeitig informiert er die für den Aufsichtsrat bestellten Arbeitnehmervertreter und die im Falle des Absatzes 6 Satz 5 bestimmten stellvertretenden Mitglieder.

(8) Wird ein Arbeitnehmervertreter von seinem Amt gemäß § 113 Absatz 1 Satz 3 abberufen oder scheidet er aus anderen Gründen aus dem Aufsichtsrat aus, ist gleichzeitig auch das zusammen mit ihm nach Absatz 6 Satz 5 bestimmte stellvertretende Mitglied abberufen oder ausgeschieden. Wird ein stellvertretendes Mitglied von seinem Amt gemäß § 113 Absatz 1 Satz 3 abberufen oder scheidet es aus anderen Gründen als stellvertretendes Mitglied aus dem Aufsichtsrat aus, bleibt die Position des stellvertretenden Mitglieds unbesetzt. Für den abberufenen oder ausgeschiedenen Arbeitnehmervertreter bestellt der Rat mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl seiner Mitglieder aus dem noch nicht in Anspruch genommenen Teil der Vorschlagsliste nach Absatz 3 einen Nachfolger. Kommt eine solche Mehrheit nicht zustande, können die Beschäftigten den noch nicht in Anspruch genommenen Teil der Vorschlagsliste um neue Vorschläge ergänzen. Für die Ergänzung der Vorschlagsliste gelten die Absätze 5 und 6 entsprechend. Kommt auch dann keine Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Rates für die Bestellung eines Nachfolgers zustande, bleibt das Aufsichtsratsmandat unbesetzt.

(9) Die Absätze 1 bis 8 gelten mit folgenden Maßgaben entsprechend in den Fällen, in denen an einem Unternehmen oder einer Einrichtung in Privatrechtsform zwei oder mehr Gemeinden unmittelbar oder mittelbar mit insgesamt mehr als 50 Prozent der Anteile beteiligt sind:

1. Die Bestellung der in den fakultativen Aufsichtsrat zu entsendenden Arbeitnehmervertreter bedarf übereinstimmender, mit der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder zustande gekommener Beschlüsse der Räte mindestens so vieler beteiligter Gemeinden, dass hierdurch insgesamt mehr als die Hälfte der kommunalen Beteiligung an dem Unternehmen oder der Einrichtung repräsentiert wird. Kommen solche übereinstimmenden Beschlüsse nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, kann eine neue Vorschlagsliste gewählt werden. Kommen auch hierzu entsprechende übereinstimmende Beschlüsse der beteiligten Räte nicht oder nicht im erforderlichen Umfang

zustande, bleiben die für die Arbeitnehmervertreter vorgesehenen Aufsichtsratsmandate unbesetzt.

2. Für die Bestellung eines Nachfolgers im Sinne des Absatzes 8 gilt Nummer 1 Satz 1 entsprechend. Kommen danach übereinstimmende Beschlüsse der beteiligten Räte nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, können die Beschäftigten den noch nicht in Anspruch genommenen Teil der Vorschlagsliste um neue Vorschläge ergänzen. Für die Ergänzung der Vorschlagsliste gelten die Absätze 5 und 6 entsprechend. Kommen auch dann übereinstimmende Beschlüsse der beteiligten Räte nicht oder nicht im erforderlichen Umfang zustande, bleibt das Aufsichtsratsmandat unbesetzt.

3. Für die nach § 113 Absatz 1 Satz 2 und 3 zu treffenden Entscheidungen bedarf es übereinstimmender Beschlüsse der Räte mindestens so vieler beteiligter Gemeinden, dass hierdurch insgesamt mehr als die Hälfte der kommunalen Beteiligung an dem Unternehmen oder der Einrichtung repräsentiert wird.

§ 108b Regelung zur Vollparität

(1) Nach Maßgabe der folgenden Regelungen kann für die fakultativen Aufsichtsräte kommunal beherrschter Gesellschaften, die von den bis zum 31. Oktober 2025 amtierenden kommunalen Vertretungen zu bestellen sind, auf Antrag eine Ausnahme von der in § 108a geregelten Drittelparität zugelassen werden.

(2) Die Ausnahme ist von der Gemeinde, die die Gesellschaft beherrscht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde unter Beifügung eines entsprechenden Ratsbeschlusses und des vorgesehenen Gesellschaftsvertrages zu beantragen. Sind an der kommunal beherrschten Gesellschaft zwei oder mehr Gemeinden beteiligt, muss der Antrag von sämtlichen an der Gesellschaft beteiligten Gemeinden unter Beifügung der entsprechenden Ratsbeschlüsse gestellt werden.

(3) Die zuständige Aufsichtsbehörde hat die Ausnahme zuzulassen, wenn die in Absatz 2 genannten Unterlagen ordnungsgemäß vorliegen und der Gesellschaftsvertrag den sonstigen Anforderungen des § 108a und der nachfolgenden Absätze entspricht. Die Zulassung der Ausnahme durch die zuständige Aufsichtsbehörde bedarf vor ihrem Wirksamwerden der Genehmigung des für Kommunales zuständigen Ministeriums.

(4) Sind sämtliche Aufsichtsratsmandate von der Gemeinde zu besetzen, können abweichend von § 108a Absatz 1 Satz 3 bis zur Hälfte der Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt werden. Wird die Hälfte der Aufsichtsratsmandate mit Arbeitnehmervertretern besetzt, muss der Gesellschaftsvertrag vorsehen, dass der Aufsichtsratsvorsitzende nicht zu dem von der Arbeitnehmerseite vorgeschlagenen Personenkreis gehört. Außerdem muss der Gesellschaftsvertrag für den Fall, dass eine Abstimmung im Aufsichtsrat Stimmgleichheit ergibt, regeln, dass noch in derselben Sitzung des Aufsichtsrats eine erneute Abstimmung über denselben Gegenstand herbeigeführt wird, bei der der Aufsichtsratsvorsitzende zwei Stimmen hat.

(5) Ist ein Teil der Aufsichtsratsmandate von Gesellschaftern zu besetzen, die die Vorschriften des 11. Teils nicht unmittelbar, sinngemäß oder entsprechend anzuwenden haben, muss der Gesellschaftsvertrag vorsehen, dass die Mehrzahl der auf die Gemeinde entfallenden Aufsichtsratsmandate mit Personen besetzt wird, die nicht von der Arbeitnehmerseite vorgeschlagen werden.

(6) Im Übrigen gelten die Regelungen des § 108a. Das für Kommunales zuständige Ministerium bestimmt durch Rechtsverordnung das Verfahren für die Wahl der Vorschlagsliste, insbesondere die Vorbereitung der Wahl und die Aufstellung der Wählerlisten, die Frist für die Einsichtnahme in die Wählerlisten und die Erhebung von Einsprüchen gegen sie, die Wahlvorschläge und die Frist für ihre Einreichung, das Wahlausschreiben und die Frist für seine Bekanntmachung, die Stimmabgabe, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Fristen für seine Bekanntmachung, die Anfechtung der Wahl und die Aufbewahrung der Wahlakten.

§ 109 Wirtschaftsgrundsätze

(1) Die Unternehmen und Einrichtungen sind so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Unternehmen sollen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird. (2) Der Jahresgewinn der wirtschaftlichen Unternehmen als Unterschied der Erträge und Aufwendungen soll so hoch sein, dass außer den für die technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagen mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird.

§ 110 Verbot des Missbrauchs wirtschaftlicher Machtstellung

Bei Unternehmen, für die kein Wettbewerb gleichartiger Unternehmen besteht, dürfen der Anschluss und die Belieferung nicht davon abhängig gemacht werden, dass auch andere Leistungen oder Lieferungen abgenommen werden.

§ 111 Veräußerung von Unternehmen, Einrichtungen und Beteiligungen

(1) Die teilweise oder vollständige Veräußerung eines Unternehmens oder einer Einrichtung oder einer Beteiligung an einer Gesellschaft sowie andere Rechtsgeschäfte, durch welche die Gemeinde ihren Einfluss auf das Unternehmen, die Einrichtung oder die Gesellschaft verliert oder vermindert, sind nur zulässig, wenn die für die Betreuung der Einwohner erforderliche Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde nicht beeinträchtigt wird. (2) Vertreter der Gemeinde in einer Gesellschaft, an der Gemeinden, Gemeindeverbände oder Zweckverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 v.H. beteiligt sind, dürfen Veräußerungen oder anderen Rechtsgeschäften i.S. des Absatzes 1 nur nach vorheriger Entscheidung des Rates und nur dann zustimmen, wenn für die Gemeinde die Zulässigkeitsvoraussetzung des Absatzes 1 vorliegt.

§ 112 Informations- und Prüfungsrechte

(1) Gehören einer Gemeinde unmittelbar oder mittelbar Anteile an einem Unternehmen oder einer Einrichtung in einer Rechtsform des privaten Rechts in dem in § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes bezeichneten Umfang, so soll sie 1. die Rechte nach § 53 Abs. 1 des Haushaltsgrundsätzegesetzes ausüben,

2. darauf hinwirken, dass ihr die in § 54 des Haushaltsgrundsätzegesetzes vorgesehenen Befugnisse eingeräumt werden.

(2) Ist eine Beteiligung der Gemeinde an einer Gesellschaft keine Mehrheitsbeteiligung im Sinne des § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes, so soll die Gemeinde, soweit ihr Interesse dies erfordert, darauf hinwirken, dass ihr im Gesellschaftsvertrag oder in der Satzung die Befugnisse nach § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes eingeräumt werden. Bei mittelbaren Minderheitsbeteiligungen gilt dies nur, wenn die Beteiligung den vierten Teil der Anteile übersteigt und einer Gesellschaft zusteht, an der die Gemeinde allein oder zusammen mit anderen Gebietskörperschaften mit Mehrheit im Sinne des § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes beteiligt ist.

§ 113 Vertretung der Gemeinde in Unternehmen oder Einrichtungen

(1) Die Vertreter der Gemeinde in Beiräten, Ausschüssen, Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsräten oder entsprechenden Organen von juristischen Personen oder Personenvereinigungen, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, haben die Interessen der Gemeinde zu verfolgen. Sie sind an die Beschlüsse des Rates und seiner Ausschüsse gebunden. Die vom Rat bestellten Vertreter haben ihr Amt auf Beschluss des Rates jederzeit niederzulegen. Die Sätze 1 bis 3 gelten nur, soweit durch Gesetz nichts anderes bestimmt ist.

(2) Bei unmittelbaren Beteiligungen vertritt ein vom Rat bestellter Vertreter die Gemeinde in den in Absatz 1 genannten Gremien. Sofern weitere Vertreter zu benennen sind, muss der Bürgermeister oder der von ihm vorgeschlagene Bedienstete der Gemeinde dazuzählen. Die Sätze 1 und 2 gelten für mittelbare Beteiligungen entsprechend, sofern nicht ähnlich wirksame Vorkehrungen zur Sicherung hinreichender gemeindlicher Einfluss- und Steuerungsmöglichkeiten getroffen werden.

(3) Die Gemeinde ist verpflichtet, bei der Ausgestaltung des Gesellschaftsvertrages einer Kapitalgesellschaft darauf hinzuwirken, dass ihr das Recht eingeräumt wird, Mitglieder in den Aufsichtsrat zu entsenden. Über die Entsendung entscheidet der Rat. Zu den entsandten Aufsichtsratsmitgliedern muss der Bürgermeister oder der von ihm vorgeschlagene Bedienstete der Gemeinde zählen, wenn diese mit mehr als einem Mitglied im Aufsichtsrat vertreten ist. Dies gilt sowohl für unmittelbare als auch für mittelbare Beteiligungen.

(4) Ist der Gemeinde das Recht eingeräumt worden, Mitglieder des Vorstandes oder eines gleichartigen Organs zu bestellen oder vorzuschlagen, entscheidet der Rat.

(5) Die Vertreter der Gemeinde haben den Rat über alle Angelegenheiten von besonderer Bedeutung frühzeitig zu unterrichten. Die Unterrichtungspflicht besteht nur, soweit durch Gesetz nichts anderes bestimmt ist.

(6) Die Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde haben über die zur Wahrnehmung des Vertretungsamtes sowie die zur Beurteilung und Überwachung der Geschäfte, die das Unternehmen oder die Einrichtung betreibt, erforderliche betriebswirtschaftliche Erfahrung und Sachkunde zu verfügen. Die Gemeinde soll den nach Satz 1 entsandten Personen die Gelegenheit geben, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen, die der Wahrnehmung dieser Aufgaben dienlich sind. Die nach Satz 1 entsandten Personen haben sich regelmäßig zur Wahrnehmung dieser Aufgaben fortzubilden.

(7) Wird ein Vertreter der Gemeinde aus seiner Tätigkeit in einem Organ haftbar gemacht, so hat ihm die Gemeinde den Schaden zu ersetzen, es sei denn, dass er ihn vorsätz-

lich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat. Auch in diesem Falle ist die Gemeinde schadensersatzpflichtig, wenn ihr Vertreter nach Weisung des Rates oder eines Ausschusses gehandelt hat.

§ 114 Eigenbetriebe

(1) Die gemeindlichen wirtschaftlichen Unternehmen ohne Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe) werden nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebsatzung geführt.

(2) In den Angelegenheiten des Eigenbetriebes ist der Betriebsleitung ausreichende Selbständigkeit der Entscheidung einzuräumen. Die Zuständigkeiten des Rates sollen soweit wie möglich dem Betriebsausschuss übertragen werden.

(3) Bei Eigenbetrieben mit mehr als 50 Beschäftigten besteht der Betriebsausschuss zu einem Drittel aus Beschäftigten des Eigenbetriebes. Die Gesamtzahl der Ausschussmitglieder muss in diesem Fall durch drei teilbar sein. Bei Eigenbetrieben mit weniger als 51, aber mehr als zehn Beschäftigten gehören dem Betriebsausschuss zwei Beschäftigte des Eigenbetriebes an. Die dem Betriebsausschuss angehörenden Beschäftigten werden aus einem Vorschlag der Versammlung der Beschäftigten des Eigenbetriebes gewählt, der mindestens die doppelte Zahl der zu wählenden Mitglieder und Stellvertreter enthält. Wird für mehrere Eigenbetriebe ein gemeinsamer Betriebsausschuss gebildet, ist die Gesamtzahl aller Beschäftigten dieser Eigenbetriebe maßgebend; Satz 4 gilt entsprechend. Die Zahl der sachkundigen Bürger darf zusammen mit der Zahl der Beschäftigten die der Ratsmitglieder im Betriebsausschuss nicht erreichen.

§ 114 a Rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts

(1) Die Gemeinde kann Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts errichten oder bestehende Regie- und Eigenbetriebe sowie eigenbetriebsähnliche Einrichtungen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts umwandeln. § 108 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 2 gilt entsprechend.

(2) Die Gemeinde regelt die Rechtsverhältnisse der Anstalt durch eine Satzung. Die Satzung muss Bestimmungen über den Namen und die Aufgaben der Anstalt, die Zahl der Mitglieder des Vorstands und des Verwaltungsrates, die Höhe des Stammkapitals, die Wirtschaftsführung, die Vermögensverwaltung und die Rechnungslegung enthalten.

(3) Die Gemeinde kann der Anstalt einzelne oder alle mit einem bestimmten Zweck zusammenhängende Aufgaben ganz oder teilweise übertragen. Sie kann zugunsten der Anstalt unter der Voraussetzung des § 9 durch Satzung einen Anschluss- und Benutzungszwang vorschreiben und der Anstalt das Recht einräumen, an ihrer Stelle Satzungen für das übertragene Aufgabengebiet zu erlassen; § 7 gilt entsprechend.

(4) Die Anstalt kann nach Maßgabe der Satzung andere Unternehmen oder Einrichtungen gründen oder sich an solchen beteiligen oder eine bestehende Beteiligung erhöhen, wenn das dem Anstaltszweck dient. Für die Gründung von und die Beteiligung an anderen Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts sowie deren Veräußerung und andere Rechtsgeschäfte im Sinne des § 111 gelten die §§ 108 bis 113 entsprechend. Für die in Satz 2 genannten Gründungen und Beteiligungen muss ein besonders wichtiges Interesse vorliegen.

(5) Die Gemeinde haftet für die Verbindlichkeiten der Anstalt unbeschränkt, soweit nicht Befriedigung aus deren Vermögen zu erlangen ist (Gewährträgerschaft). Rechtsgeschäfte im Sinne des § 87 dürfen von der Anstalt nicht getätigt werden.

(6) Die Anstalt wird von einem Vorstand in eigener Verantwortung geleitet, soweit nicht gesetzlich oder durch die Satzung der Gemeinde etwas anderes bestimmt ist. Der Vorstand vertritt die Anstalt gerichtlich und außergerichtlich.

(7) Die Geschäftsführung des Vorstands wird von einem Verwaltungsrat überwacht. Der Verwaltungsrat bestellt den Vorstand auf höchstens 5 Jahre; eine erneute Bestellung ist zulässig. Er entscheidet außerdem über

1. den Erlass von Satzungen gemäß Absatz 3 Satz 2,
2. die Beteiligung oder Erhöhung einer Beteiligung der Anstalt an anderen Unternehmen oder Einrichtungen sowie deren Gründung,
3. die Feststellung des Wirtschaftsplans und des Jahresabschlusses,
4. die Festsetzung allgemein geltender Tarife und Entgelte für die Leistungsnehmer,
5. die Bestellung des Abschlussprüfers,
6. die Ergebnisverwendung,
7. Rechtsgeschäfte der Anstalt im Sinne des § 111.

Im Fall der Nummer 1 unterliegt der Verwaltungsrat den Weisungen des Rates und berät und beschließt in öffentlicher Sitzung. In den Fällen der Nummern 2 und 7 bedarf es der vorherigen Entscheidung des Rates. Dem Verwaltungsrat obliegt außerdem die Entscheidung in den durch die Satzung der Gemeinde bestimmten Angelegenheiten der Anstalt. In der Satzung kann ferner vorgesehen werden, dass bei Entscheidungen der Organe der Anstalt von grundsätzlicher Bedeutung die Zustimmung des Rates erforderlich ist.

(8) Der Verwaltungsrat besteht aus dem vorsitzenden Mitglied und den übrigen Mitgliedern. Den Vorsitz führt der Bürgermeister. Soweit Beigeordnete mit eigenem Geschäftsbereich bestellt sind, führt derjenige Beigeordnete den Vorsitz, zu dessen Geschäftsbereich die der Anstalt übertragenen Aufgaben gehören. Sind die übertragenen Aufgaben mehreren Geschäftsbereichen zuzuordnen, so entscheidet der Bürgermeister über den Vorsitz. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates werden vom Rat für die Dauer der Wahlperiode gewählt; für die Wahl gilt § 50 Absatz 4 sinngemäß. Die Amtszeit von Mitgliedern des Verwaltungsrats endet mit dem Ende der Wahlperiode oder bei Mitgliedern des Verwaltungsrats, die dem Rat angehören, mit dem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Rat. Die Mitglieder des Rats üben ihr Amt bis zum Amtsantritt der neuen Mitglieder weiter aus. Mitglieder des Verwaltungsrats können nicht sein:

1. Bedienstete der Anstalt,
2. leitende Bedienstete von juristischen Personen oder sonstigen Organisationen des öffentlichen oder privaten Rechts, an denen die Anstalt mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist; eine Beteiligung am Stimmrecht genügt,
3. Bedienstete der Aufsichtsbehörde, die unmittelbar mit Aufgaben der Aufsicht über die Anstalt befasst sind.

(9) Die Anstalt hat das Recht, Dienstherr von Beamten zu sein, wenn sie auf Grund einer Aufgabenübertragung nach Absatz 3 hoheitliche Befugnisse ausübt. Wird die Anstalt aufgelöst oder umgebildet, so gilt für die Rechtsstellung der Beamten und der Versorgungsempfänger Kapitel II Abschnitt III des Beamtenrechtsrahmengesetzes.

(10) Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Anstalt werden nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt und geprüft, sofern nicht weitergehende gesetzliche Vorschriften gelten oder andere gesetzliche Vorschriften entgegenstehen. § 285 Nummer 9 Buchstabe a des Handelsgesetzbuches ist mit der Maßgabe anzuwenden, dass die für die

Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstands sowie die für die Tätigkeit im Geschäftsjahr gewährten Leistungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates im Anhang des Jahresabschlusses für jede Personengruppe sowie zusätzlich unter Namensnennung die Bezüge und Leistungen für jedes einzelne Mitglied dieser Personengruppen unter Aufgliederung nach Komponenten im Sinne des § 285 Nummer 9 Buchstabe a des Handelsgesetzbuches angegeben werden, soweit es sich um Leistungen des Kommunalunternehmens handelt. Die individualisierte Ausweisungspflicht gilt auch für Leistungen entsprechend § 108 Absatz 1 Satz 1 Nummer 9 Satz 2.

(11) § 14 Abs. 1, § 31, § 74, § 75 Abs. 1, § 77, § 84 sowie die Bestimmungen des 13. Teils über die staatliche Aufsicht sind auf die Anstalt sinngemäß anzuwenden.

§ 115 Anzeige

- (1) Entscheidungen der Gemeinde über
- die Gründung oder wesentliche Erweiterung einer Gesellschaft oder eine wesentliche Änderung des Gesellschaftszwecks oder sonstiger wesentlicher Änderungen des Gesellschaftsvertrages,
 - die Beteiligung an einer Gesellschaft oder die Änderung der Beteiligung an einer Gesellschaft,
 - die gänzliche oder teilweise Veräußerung einer Gesellschaft oder der Beteiligung an einer Gesellschaft,
 - die Errichtung, die Übernahme oder die wesentliche Erweiterung eines Unternehmens, die Änderung der bisherigen Rechtsform oder eine wesentliche Änderung des Zwecks,
 - den Abschluss von Rechtsgeschäften, die ihrer Art nach geeignet sind, den Einfluss der Gemeinde auf das Unternehmen oder die Einrichtung zu mindern oder zu beseitigen oder die Ausübung von Rechten aus einer Beteiligung zu beschränken,
 - die Führung von Einrichtungen entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe,
 - den Erwerb eines Geschäftsanteils an einer eingetragenen Genossenschaft,
 - die Errichtung, wesentliche Erweiterung oder Auflösung einer rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts gemäß § 114 a, die Beteiligung oder Erhöhung einer Beteiligung der Anstalt an anderen Unternehmen oder Einrichtungen oder deren Gründung sowie Rechtsgeschäfte der Anstalt im Sinne des § 111

sind der Aufsichtsbehörde unverzüglich, spätestens sechs Wochen vor Beginn des Vollzugs, anzuzeigen. Aus der Anzeige muss zu ersehen sein, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall aus besonderem Grund die Frist verkürzen, verlängern oder ergänzende Unterlagen verlangen.

(2) Für die Entscheidung über die mittelbare Beteiligung an einer Gesellschaft gilt Entsprechendes, wenn ein Beschluss des Rates nach § 108 Abs. 6 oder § 111 Abs. 2 zu fassen ist.

12. Teil Gesamtabschluss

§ 116 Gesamtabschluss

(1) Die Gemeinde hat in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember einen Gesamtabschluss aufzustellen. § 95 Absatz 1 gilt entsprechend.

(2) Der Gesamtabschluss besteht aus

- der Gesamtergebnisrechnung,
- der Gesamtbilanz,
- dem Gesamtanhang,
- der Kapitalflussrechnung und
- dem Eigenkapitalspiegel.

Darüber hinaus hat die Gemeinde einen Gesamtlagebericht aufzustellen.

(3) Zum Zwecke der Aufstellung des Gesamtabschlusses sind die Jahresabschlüsse aller verselbständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form mit dem Jahresabschluss der Gemeinde zu konsolidieren, sofern im Gesetz oder durch Rechtsverordnung nicht anderes bestimmt ist. Für mittelbare Beteiligungen gilt § 290 Absatz 3 des Handelsgesetzbuches entsprechend.

(4) Auf den Gesamtabschluss sind, soweit seine Eigenart keine Abweichung bedingt oder im Gesetz oder durch Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt ist, die Vorschriften über den gemeindlichen Jahresabschluss entsprechend anzuwenden.

(5) Hat sich die Zusammensetzung der in den Gesamtabschluss einbezogenen verselbständigten Aufgabenbereiche gemäß Absatz 3 im Laufe des Haushaltsjahres wesentlich geändert, so sind in den Gesamtabschluss Angaben aufzunehmen, die es ermöglichen, die aufeinanderfolgenden Gesamtabschlüsse sinnvoll zu vergleichen.

(6) Die in den Gesamtabschluss einzubeziehenden verselbständigten Aufgabenbereiche nach Absatz 3 haben der Gemeinde ihre Jahresabschlüsse, Lageberichte, und wenn eine Abschlussprüfung stattgefunden hat, die Prüfungsberichte sowie, wenn ein Zwischenabschluss aufzustellen ist, einen auf den Stichtag des Gesamtabschlusses aufgestellten Abschluss unverzüglich einzureichen. Die Gemeinde kann von jedem verselbständigten Aufgabenbereich nach Absatz 3 alle Aufklärungen und Nachweise verlangen, welche die Aufstellung des Gesamtabschlusses und des Gesamtlageberichtes erfordert.

(7) Am Schluss des Gesamtanhangs sind für die Mitglieder des Verwaltungsvorstands nach § 70, soweit dieser nicht zu bilden ist für den Bürgermeister und den Kämmerer, sowie für die Ratsmitglieder, auch wenn die Personen im Haushaltsjahr ausgeschieden sind, anzugeben:

- der Familienname mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen,
- der ausgeübte Beruf,
- die Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Absatz 1 Satz 5 des Aktiengesetzes,
- die Mitgliedschaft in Organen von verselbständigten Aufgabenbereichen der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form,
- die Mitgliedschaft in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen.

(8) Der Gesamtabschluss und der Gesamtlagebericht sind innerhalb der ersten neun Monate nach dem Abschlussstichtag aufzustellen, § 95 Absatz 5 findet für deren Aufstellung entsprechende Anwendung.

(9) Für die Prüfung des Gesamtabchlusses und des Gesamtlageberichtes gilt § 59 Absatz 3 entsprechend. Der Rat bestätigt den geprüften Gesamtabchluss durch Beschluss, § 96 Absatz 1 Sätze 1, 4 und 7 und Absatz 2 finden entsprechende Anwendung.

§ 116a Größenabhängige Befreiungen

(1) Eine Gemeinde ist von der Pflicht, einen Gesamtabchluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen, befreit, wenn am Abschlussstichtag ihres Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der nachstehenden Merkmale zutreffen:

1. die Bilanzsummen in den Bilanzen der Gemeinde und der einzubeziehenden verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 übersteigen insgesamt nicht mehr als 1 500 000 000 Euro,
2. die der Gemeinde zuzurechnenden Erträge aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 machen weniger als 50 Prozent der ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung der Gemeinde aus,
3. die der Gemeinde zuzurechnenden Bilanzsummen aller vollkonsolidierungspflichtigen verselbständigten Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 machen insgesamt weniger als 50 Prozent der Bilanzsumme der Gemeinde aus.

(2) Über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses entscheidet der Rat für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres. Das Vorliegen der Voraussetzungen nach Absatz 1 ist gegenüber dem Rat anhand geeigneter Unterlagen nachzuweisen. Die Entscheidung des Rates ist der Aufsichtsbehörde jährlich mit der Anzeige des durch den Rat festgestellten Jahresabschlusses der Gemeinde vorzulegen.

(3) Sofern eine Gemeinde von der größenabhängigen Befreiung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Gesamtabchlusses Gebrauch macht, ist ein Beteiligungsbericht gemäß § 117 zu erstellen.“

§ 116b Verzicht auf die Einbeziehung

In den Gesamtabchluss und den Gesamtlagebericht müssen verselbstständigte Aufgabenbereiche nach § 116 Absatz 3 nicht einbezogen werden, wenn sie für die Verpflichtung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung sind. Die Anwendung des Satzes 1 ist im Gesamtanhang anzugeben und zu begründen. Aufgabenträger mit dem Zweck der unmittelbaren oder mittelbaren Trägerschaft an Sparkassen sind nicht im Gesamtabchluss zu konsolidieren.

§ 117 Beteiligungsbericht

(1) In den Fällen, in denen eine Gemeinde von der Aufstellung eines Gesamtabchlusses unter den Voraussetzungen des § 116a befreit ist, ist in dem Jahr ein Beteiligungsbericht zu erstellen. Für die Erstellung des Beteiligungsberichtes gilt § 116 Absatz 6 Satz 2 entsprechend. Über den Beteiligungsbericht ist ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen.

(2) Der Beteiligungsbericht hat folgende Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten, sofern in diesem Gesetz oder in einer Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt wird:

1. die Beteiligungsverhältnisse,
2. die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,
3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie
4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

§ 118

(weggefallen)

Anlage 3: Auszug aus dem Haushaltsgrundsätzegesetz

§ 53

Rechte gegenüber privatrechtlichen Unternehmen

(1) Gehört einer Gebietskörperschaft die Mehrheit der Anteile eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts oder gehört ihr mindestens der vierte Teil der Anteile und steht ihr zusammen mit anderen Gebietskörperschaften die Mehrheit der Anteile zu, so kann sie verlangen, dass das Unternehmen

1. im Rahmen der Abschlussprüfung auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung prüfen lässt;

2. die Abschlussprüfer beauftragt, in ihrem Bericht auch darzustellen

a) die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität der Gesellschaft,

b) verlustbringende Geschäfte und die Ursachen der Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren,

c) die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrages;

3. ihr den Prüfungsbericht der Abschlussprüfer und, wenn das Unternehmen einen Konzernabschluss aufzustellen hat, auch den Prüfungsbericht der Konzernabschlussprüfer unverzüglich nach Eingang übersendet.

(2) Für die Anwendung des Absatzes 1 rechnen als Anteile der Gebietskörperschaften auch Anteile, die einem Sondervermögen der Gebietskörperschaft gehören. Als Anteile der Gebietskörperschaft gelten ferner Anteile, die Unternehmen gehören, bei denen die Rechte aus Absatz 1 der Gebietskörperschaft zustehen.

§ 54

Unterrichtung der Rechnungsprüfungsbehörde

(1) In den Fällen des § 53 kann in der Satzung (im Gesellschaftsvertrag) mit Dreiviertelmehrheit des vertretenen Kapitals bestimmt werden, dass sich die Rechnungsprüfungsbehörde der Gebietskörperschaft zur Klärung von Fragen, die bei der Prüfung nach § 44 auftreten, unmittelbar unterrichten und zu diesem Zweck den Betrieb, die Bücher und die Schriften des Unternehmens einsehen kann

(2) Ein vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes begründetes Recht der Rechnungsprüfungsbehörde auf unmittelbare Unterrichtung bleibt unberührt.

Anlage 4: Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AöR	Anstalt des öffentlichen Rechts
APP	Airportpark Münster
AV	Anlagevermögen
awm	Abfallwirtschaftsbetriebe Münster
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BilRUG	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
BioZ	Biotechnologiezentrum
BKZ	Betriebskostenzuschüsse
CVUA-MEL	Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe
DV	Datenverarbeitung
EBIT	Earnings Before Interest and Taxes, d.h. Gewinn vor Zinsen und Steuern
eG	eingetragene Genossenschaft
EigVO	Eigenbetriebsverordnung
ff.	(nach-) folgende
FTE	Full time equivalent = Vollzeitäquivalent i.S. Vollzeitstellen (VZÄ)
GenG	Genossenschaftsgesetz
GkG NRW	Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit NRW
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GO (NRW)	Gemeindeordnung (NRW)
i.H.v.	in Höhe von
i.L.	in Liquidation
i.S.	im Sinne
ISEK	Integriertes Stadtentwicklungskonzept
IStG	Institut für vergleichende Städtegeschichte
KD	Kreisdirektor
KG	Kommanditgesellschaft
KMU	Kleine und mittlere Unternehmen
komm.	kommissarisch
kurzfr.	kurzfristig
LRD	leitende(r) Regierungsdirektor(in)
LKBD	leitender Kreisbaudirektor
LKRD	leitende(r) Kreisrechtsdirektor(in)
MBRA	Mechanisch-Biologischen-Restmüllabfallbehandlungsanlage
MD/'in	Ministerialdirektor/in
MdB	Mitglied des Bundestages
MdL	Mitglied des Landtages
MEP	Medienentwicklungsplan (für Schulen)
MMK	Managementkontrakt
MR'in	Ministerialrat/-rätin
n.a.	nicht anwendbar
NBZ	Nano-Bioanalytik-Zentrum
NDIX	Nederlands - Duitse Internet Exchange B.V.
NKF	Neuen Kommunalen Finanzmanagements
NWL	Nahverkehr Westfalen-Lippe
OHG	offene Handelsgesellschaft
ÖrV	Öffentlich-rechtlicher Vereinbarung
OWL (V)	Ostwestfalen-Lippe (Verkehr)
OZG	Onlinezugangsgesetz
RP/'in	Regierungspräsident/in

sog.	sogenannte
SPNV	Schienenpersonennahverkehr
Stiwl	Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe
stv.	stellvertretende/r
s.u.	siehe unten
SWMS	Stadtwerke Münster GmbH
TFM	Technologieförderung Münster
TG ML-RL	Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH
TK	Telekommunikation
VBK	Verkehrsbetriebe Kipp
VJ	Vorjahr
VoIP	Voice over Internet Protocol
Vors.	Vorsitzende/r
WEG	Wohnungseigentümergeinschaft
ZVM	Zweckverband Mobilität Münsterland

Anlage 5: Alphabetische Beteiligungsübersicht

Beteiligungen	Seite
Abfallwirtschaftsbetriebe Münster	23
AirportPark FMO GmbH.....	95
Bädermanagement Münster GmbH.....	141
Bauwerke Münster GmbH.....	138
Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG.....	171
Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH.....	173
CeNTech GmbH	62
Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland- Emscher-Lippe.....	92
citeq.....	31
Deutsch-niederländischer Zweckverband EUREGIO	187
FMO Airport Services GmbH.....	118
FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH.....	114
FMO Parking Services GmbH	120
FMO Passenger Services GmbH	122
FMO Security Services GmbH	124
GML Gewerbepark Münster-Loddenheide GmbH.....	65
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	163
Green GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH	166
IStG gGmbH.....	86
items GmbH & Co. KG	133
items management GmbH	130
items project GmbH	136
Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH	74
KonvOY GmbH.....	68
Lokalradio Münster Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG	175
Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH.....	50
Münster Marketing	27
NBZ – Nano-Bioanalytik-Zentrum GmbH.....	57
Nederlands - Duitse Internet Exchange B.V. (NDIX).....	156
NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH.....	71
Regionalverkehr Münsterland GmbH.....	98
RELiGIO Westfälisches Museum für religiöse Kultur GmbH	89
smartOPTIMO GmbH & Co. KG.....	158
smartOPTIMO Verwaltungs-GmbH	161
Sparkasse Münsterland Ost	177
Stadtnetze Münster GmbH.....	111
Stadtteilauto CarSharing Münster GmbH.....	152
Stadtwerke Münster GmbH.....	107
Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe.....	181
Tarifgemeinschaft Münsterland – Ruhr-Lippe GmbH	146
Technologieförderung Münster GmbH.....	59
Theater Münster	35
Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH	83
Verkehrsbetrieb Kipp GmbH.....	102
Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH	143
WestfalenTarif GmbH.....	143

Beteiligungen	Seite
Westfälische Bauindustrie GmbH	39
Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH	154
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH	143
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH.....	104
Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH	77
Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH.....	80
Windkraft Nordseeheilbad Borkum GmbH.....	169
Wirtschaftsförderung Münster GmbH	54
WISAG FMO Cargo Service Beteiligungs GmbH.....	128
WISAG FMO Cargo Service GmbH & Co. KG	126
Wohn + Stadtbau Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH	43
Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH	47
Zweckverband Mobilität Münsterland	184

Notizen